

# **XENTRY Parts Information**

## Anwenderdokumentation

Daimler Truck AG, TE/SCE Gültig ab 10/2023



## Inhaltsverzeichnis

1 Wic	chtige Hinweise zur Nutzung der Anwenderdokumentation	5
1.1	Nutzung dieser Anwenderdokumentation	5
1.2	Rechtliche Hinweise	
1.3	Technische Inbetriebnahme und Voraussetzungen	5
2 Eins	stieg, Mehrwert und Hinweise	6
2.1	Zielgruppe	6
2.2	XENTRY Parts Information Mehrwerte	6
2.3	XENTRY Truck Startseite	7
2.4	Direkter Einstieg in XENTRY Parts Information	12
2.5	Bedienelemente (Symbole und Feature-Liste)	13
2.5.1	Navigationsmenü ein-/ausklappen	13
2.5.2	Mercedes-Benz Logo > Hauptmenü	14
2.6	Funktionen von XENTRY Parts Information	14
2.6.1	Hinweismeldung bei gestohlen gemeldeten Fahrzeugen	14
2.6.2	Ablauf der Sitzung	14
2.6.3	XENTRY Parts Information speichern	
2.6.4	Spezielle Nutzereinstellungen	15
3 Fah	rzeug/Aggregate bestimmen	18
3.1	Fahrzeugfestlegung	18
3.2	Manuelle Modellauswahl	
3.3	Baumuster zum Aggregat	22
3.4	Suche nach Stücklisten-Ausführungsart/Baukasten	
3.5	Mit Lieferanten-Artikelnummer die Mercedes-Benz Teilenummer ermitteln	
4 Teil	e recherchieren und ermitteln	28
4.1	Gruppe/Untergruppe bestimmen	28
4.2	Teile ermitteln über Bildtafel/Teileliste	
4.3	Bedienelemente in der Bildtafel	33
4.4	Aufbau der Informationsarten im Flyout und in der Teileliste	37
4.4.1	Informationen zur Positionsnummer	40
4.4.2	Informationen zur Teilenummer	
4.4.3	Informationen zu Benennung, Symbolen und Zusatzinformationen	41
4.4.3.1	Teilesatz und Teil eines Teilesatzes	
4.4.3.2	Versionskennzeichnung (Rechts-/Linkslenker)	
4.4.3.3	Fußnoten	
4.4.3.4	Farbauswahl für Teilenummer	
4.4.3.5	Werksinformationen	
4.4.3.6	SA/Komponenten-Informationen	
4.4.3.7	Ersetzt durch/Wahlweise	
4.4.3.8	Tauschteile	
4.4.3.9	Anzeige von WIS-Referenzen	
4.4.3.10	Aufruf von WIS-Dokumenten	
4.4.3.11	Aufruf von relevanten Arbeiten in XOT	
4.4.3.12	Anzeige von vorhandenen Paketen zur Teilenummer	
4.4.3.13	Anzeige von Produktbildern zur Teilenummer	
4.4.3.14	Anzeige von Zusatzinformationen	
4.4.3.15	C74-Hinweise	55

	3.16 Sicherheitsrelevante/rückdokumentationspflichtige Teile	
4.4.3		
4.4.4	Weitere Informationen zur Teilenummer	56
4.5	Teile ermitteln über Paketauswahl	57
4.6	Informationen zur Navigationsleiste	
4.6.1	- ,	
4.6.2	\	60
4.6.3		61
4.6.4	0	
4.6.5	,	
4.6.5		
4.6.5	0	
4.6.5		
4.6.5	<b>5</b> ,	
4.6.5	8 8	
4.6.5	0	
4.6.5	<b>5</b>	
4.6.5		
4.6.5	5.9 Warenkorb	64
5	Filter anzeigen/ändern	65
•		
6	Zeige Fahrzeug/Datenkarte	69
7	Anlegen von Notizen	71
8	Lacke und Betriebsstoffe ermitteln	75
0	Luoke und betriebotorie erinteeni	
	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten	
9		79
<b>9</b> 9.1	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten	
<b>9</b> 9.1 9.2 9.3	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten	
<b>9</b> 9.1 9.2	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten  Warenkorbübersicht Warenkorb Detailansicht Teile exportieren/importieren	
<b>9</b> 9.1 9.2 9.3	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten	
9.1 9.2 9.3 9.4	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten  Warenkorbübersicht	
9.1 9.2 9.3 9.4 9.5 9.6	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten  Warenkorbübersicht	
9.1 9.2 9.3 9.4 9.5 9.6 9.7	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten  Warenkorbübersicht	
9.1 9.2 9.3 9.4 9.5 9.6 9.7	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten  Warenkorbübersicht	
9.1 9.2 9.3 9.4 9.5 9.6 9.7 9.8	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten  Warenkorbübersicht	
9.1 9.2 9.3 9.4 9.5	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten  Warenkorbübersicht	
9.1 9.2 9.3 9.4 9.5 9.6 9.7 9.8 9.9	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten  Warenkorbübersicht	
9.1 9.2 9.3 9.4 9.5 9.6 9.7 9.8 9.9 9.10	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten  Warenkorbübersicht	
9 9.1 9.2 9.3 9.4 9.5 9.6 9.7 9.8 9.9 9.10 9.11	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten  Warenkorb Detailansicht	
9 9.1 9.2 9.3 9.4 9.5 9.6 9.7 9.8 9.9 9.10 9.11 10.1 10.2	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten  Warenkorbübersicht	
9 9.1 9.2 9.3 9.4 9.5 9.6 9.7 9.8 9.9 9.10 10.1 10.2 10.3	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten  Warenkorbübersicht	
9 9.1 9.2 9.3 9.4 9.5 9.6 9.7 9.8 9.9 9.10 10.1 10.2 10.3 10.3.	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten  Warenkorbübersicht	
9 9.1 9.2 9.3 9.4 9.5 9.6 9.7 9.8 9.9 9.10 10.1 10.2 10.3 10.3.	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten  Warenkorbübersicht	
9 9.1 9.2 9.3 9.4 9.5 9.6 9.7 9.8 9.9 9.10 10.1 10.2 10.3 10.3 10.3	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten  Warenkorbübersicht	
9.1 9.2 9.3 9.4 9.5 9.6 9.7 9.8 9.9 9.10	Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten  Warenkorbübersicht	

12	Service und Support	96
12.1	8	
12.2	Service Supportanfrage stellen via XSF	97
13	FAQ – Häufig gestellte Fragen	100
13.1	Teilermittlung	100
13.2		104
13.3	Sonstiges	105
14	Kurzbeschreibung angeschlossener Applikationen	106
15	Abbildungsverzeichnis	108

### 1 Wichtige Hinweise zur Nutzung der Anwenderdokumentation

### 1.1 Nutzung dieser Anwenderdokumentation

Diese Anwenderdokumentation ist für Sie als Anwender so aufgebaut, dass Sie möglichst schnell und zielgerichtet die Informationen erhalten, die Sie gerade benötigen.

Abhängig vom Arbeitsbereich, in dem Sie tätig sind, ist **XENTRY Parts Information** über verschiedene **Funktionen** erreichbar.

Die Beschreibung Anwenderdokumentation erklärt XENTRY Parts Information, unabhängig davon, über welche Funktion XENTRY Parts Information aufgerufen wurde.

Die Recherche nach Teilen ist über alle Funktionen gleich und wird ab <u>Kapitel 3</u> beschrieben. Sie haben innerhalb dieser Anwenderdokumentation die Möglichkeit auf eine Überschrift im Inhaltsverzeichnis zu klicken (Links-Klick). Dadurch springen Sie automatisch zur entsprechenden Stelle in diesem Dokument.

Hinweis: Alle in diesem Dokument zu sehenden PKW-Screenshots sind auch für Trucks gültig.

#### 1.2 Rechtliche Hinweise

Obwohl diese Anwenderdokumentation nach bestem Wissen und mit größter Sorgfalt erstellt wurde, können Fehler und Ungenauigkeiten nicht vollständig ausgeschlossen werden. Eine juristische Verantwortung oder Haftung für eventuell verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen wird nicht übernommen. Die in dieser Anwenderdokumentation enthaltenen Angaben spiegeln den aktuellen Entwicklungsstand wider und können ohne Ankündigungen geändert werden. Künftige Versionen können zusätzliche Informationen enthalten. Technische und typographische Fehler werden in künftigen Versionen korrigiert. Diese Anwenderdokumentation, sowie sämtliche urheberrechtsfähigen Materialien, die mit dem Produkt vertrieben werden, sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Daimler Truck AG vorbehalten. Alle urheberrechtsfähigen Materialien dürfen ohne vorherige Einwilligung der Daimler Truck AG weder ganz noch teilweise kopiert oder auf sonstige Art und Weise reproduziert werden. Für rechtmäßige Nutzer des Produktes gilt diese Einwilligung im Rahmen der vertraglichen Vereinbarungen als erteilt. Jegliche Kopien dieser Online Hilfe bzw. von Teilen daraus müssen den gleichen Hinweis auf das Urheberrecht enthalten wie das Original.

### 1.3 Technische Inbetriebnahme und Voraussetzungen

In der IT-Dokumentation im XENTRY Truck finden Sie im Bereich **Informationen**, unter **Teile & Zubehör/XENTRY Parts Information**, Voraussetzungen und Informationen zur technischen Inbetriebnahme von XENTRY Parts Information. Des Weiteren werden dort die erforderlichen Software- und Hardware-Voraussetzungen zur Nutzung von XENTRY Truck erläutert.

### 2 Einstieg, Mehrwert und Hinweise

### 2.1 Zielgruppe

Der Kunde und der Retail stehen stets bei der jeweiligen Funktion im Fokus.

**XENTRY Parts Information** unterstützt alle Rollen beim Retailer (Serviceberater, Techniker, Teile & Zubehör-Verkäufer, Serviceberater, etc.) und bietet zu jeder Rolle die passende Umgebung. In Kombination mit XENTRY Order bietet XENTRY Parts Information eine durchgängige und optimale Auftragsbearbeitung im Werkstattprozess. Die Teilerecherche ist dann immer vorgangsbezogen für das jeweilige Fahrzeug.

XENTRY Parts Information als eigenständige Funktion bietet eine optimale, prozessorientierte Unterstützung in der Auftragsbearbeitung im Teileprozess und ermöglicht eine freie Teilerecherche, auch für mehrere Fahrzeuge (FIN/Baumuster).

### 2.2 XENTRY Parts Information Mehrwerte

Welche Mehrwerte bietet XENTRY Parts Information?

Durch die Integration in das XENTRY Truck wurde eine zukunftsfähige Basis auch für weitere Verknüpfungsmöglichkeiten geschaffen.

Es können z.B. aus SPPS-Paketen die Ersatzteile in den Warenkorb übernommen werden. Das ist eine Erleichterung im Teileverkauf.

Ihnen stehen durch einen direkten VeDoc-Service (VIS-Service) stets die aktuellen Fahrzeugdaten zur Verfügung. Ebenso verkürzt sich die Bearbeitungszeit für die Korrektur und die Aktualisierung der Teiledokumentation.

### 2.3 XENTRY Truck Startseite

Die XENTRY Truck Startseite ist in die vier folgenden Bereiche eingeteilt:

- Header (1)
- Mein XENTRY Truck (2)
- News (3)
- Informationen (4)

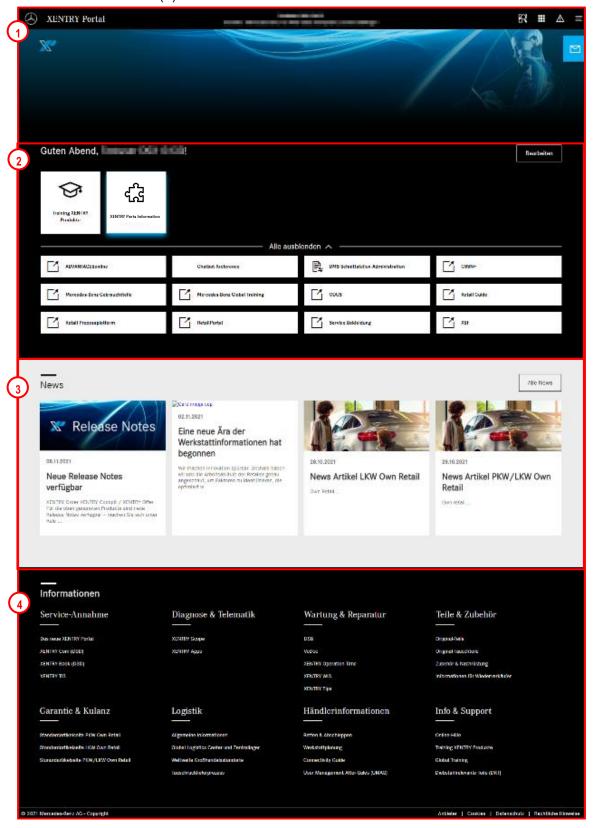


Abbildung 1 "Startseite XENTRY Truck"

### Header

Im Header sehen Sie **Ihren Servicebetrieb** (a) und vier Schaltflächen (Icons, b-e). Mit dem ersten Icon (b) können Sie das XENTRY Truck durchsuchen. Mit dem zweiten Icon (c) können Sie zwischen Ihren als Favoriten festgelegten **Applikationen wechseln**. Das Icon mit dem Warndreieck (d) informiert Sie über **Wartungen** oder Störungen in XENTRY Truck. Das Ietzte Icon (e) öffnet das **Menü**, in welchem Sie z.B. Ihre persönlichen Einstellungen vornehmen oder Ihren Betrieb wechseln können.

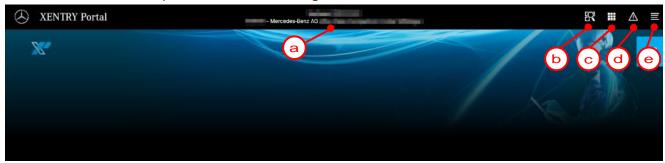


Abbildung 2 "XENTRY Truck Header"

### Ausloggen

Um sich auszuloggen, klicken Sie zunächst auf die Schaltfläche für das Menü und anschließend auf die Schaltfläche neben Ihrem Namen.



Abbildung 3 "XENTRY Truck Ausloggen"

### Servicebetrieb wechseln

Ihren Servicebetrieb können Sie durch Klick auf den angezeigten Betrieb ändern oder indem Sie im Menü auf das Standortsymbol neben Ihrem Servicebetrieb klicken.

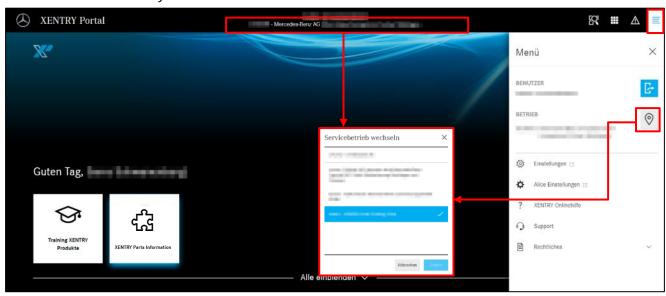


Abbildung 4 "XENTRY Truck Servicebetrieb wechseln"

### **Mein XENTRY Truck**

Im Bereich "Mein XENTRY Truck" wird Ihnen eine Liste der Funktionen und Applikationen angezeigt, für die Sie freigeschaltet sind. Hier haben Sie die Möglichkeit, bestimmte Anwendungen als Favoriten auf Ihre Startseite hinzuzufügen, indem Sie auf **Bearbeiten** klicken.

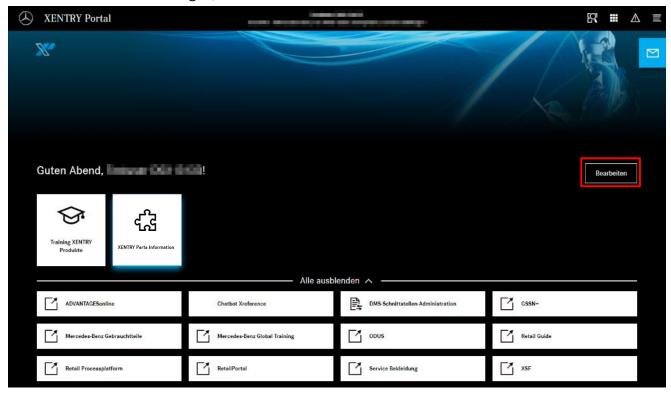


Abbildung 5 "Mein XENTRY Truck"

Es erscheint ein Fenster mit Ihren gesamten Applikationen, in dem Sie Ihre Favoriten per Klick auswählen und anschließend auf **Speichern** klicken. Zusätzlich haben Sie auch die Möglichkeit,

benutzerdefinierte Links hinzuzufügen, welche dann ebenfalls als Kachel auf Ihrer Startseite erscheinen.

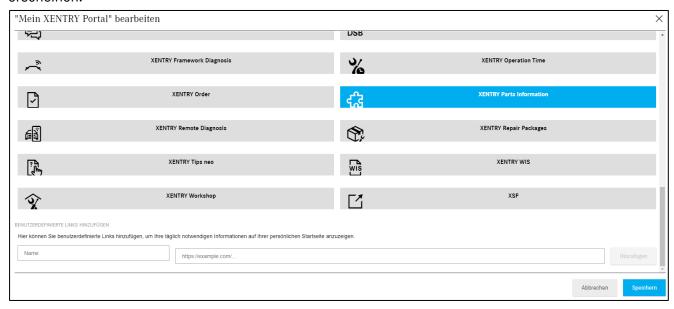


Abbildung 6 "Mein XENTRY Truck bearbeiten"

Nun werden Ihnen Ihre ausgewählten Anwendungen als Kacheln angezeigt. Die Positionen der Kacheln können Sie ganz einfach ändern, indem Sie diese mit gedrückter linker Maustaste verschieben.

Die Liste der gesamten Anwendungen können Sie sich jederzeit mit einem Klick auf **Alle einblenden** anzeigen lassen.



Abbildung 7 "Mein XENTRY Truck Applikationen"

Mit der Kachel **Training XENTRY Produkte** öffnen Sie das neue **XENTRY Truck Game Based Training (GBT).** Dieses Training ist eine neue, spielerische Schulung, die Ihnen durch eine interaktive und spaßige Art des Lernens dabei hilft mehr über die neuen XENTRY Truck Funktionen zu lernen.

### News

Im Bereich News werden Sie über Neuigkeiten zu den XENTRY Produkten und Anwendungen informiert. Klicken Sie auf eine "News", öffnet sich diese mit den gesamten Informationen.

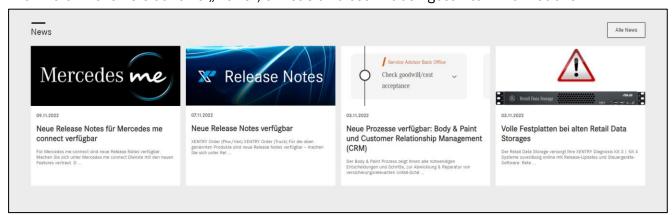


Abbildung 8 "XENTRY Truck News"

### Informationen

In diesem Bereich können Sie Informationen zu allen XENTRY Produkten erhalten, indem Sie auf diese klicken.



Abbildung 9 "XENTRY Truck Informationen"

### 2.4 Direkter Einstieg in XENTRY Parts Information

Wählen Sie im Bereich Mein XENTRY Truck die Anwendung XENTRY Parts Information aus.



Abbildung 10 "Funktion XENTRY Parts Information"

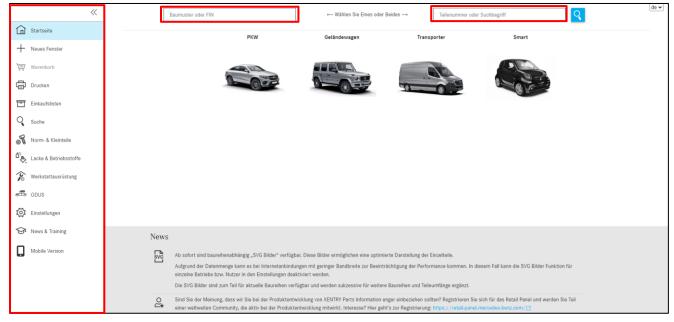


Abbildung 11 "Startseite XENTRY Parts Information"

Weitere Informationen zur XENTRY Parts Information finden Sie in Kapitel 3.

### 2.5 Bedienelemente (Symbole und Feature-Liste)

### 2.5.1 Navigationsmenü ein-/ausklappen

Auf der linken Seite können Sie durch Klick auf das **Pfeilsymbol** das Navigationsmenü ein- und ausklappen. Nach dem Einklappen sind die Menü-Bereiche durch **Symbole** gekennzeichnet und die Ansicht der Vorgangsinhalte wird **vergrößert** dargestellt.

Hinweis: ODUS, Norm- und Kleinteile und die mobile Version sind für Truck nicht verfügbar.

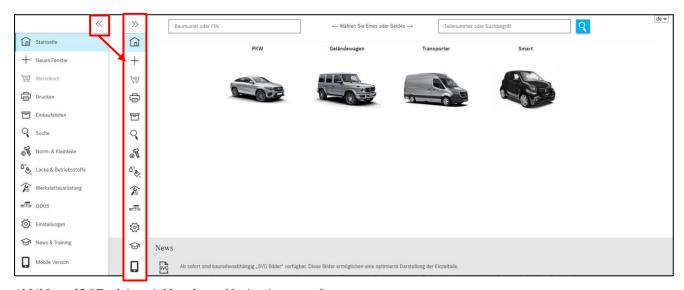


Abbildung 12 "Funktion einklappbares Navigationsmenü"

$\wedge$	Startseite	Auf dieser Seite legen Sie Ihr Fahrzeug fest, um die Teilerecherche
ட்ப	Startserte	zu starten (s. <u>Kapitel 3.1</u> ).
+	Neues Fenster	Hiermit öffnen Sie ein neues Fenster.
	Warenkorb	Hiermit öffnen Sie Ihren aktuellen Warenkorb (s. <u>Kapitel 9.2</u> ).
	Drucken	Hiermit drucken Sie die aktuelle Ansicht des Fensters (s. <u>Kapitel 11</u> ).
	Einkaufslisten	Hiermit öffnen Sie die Warenkorbübersicht (s. <u>Kapitel 9</u> ).
		Hiermit öffnen Sie die Eingabemaske zur erweiterten Suche ohne
Q	Suche	Fahrzeugdaten nach Baumuster zum Aggregat (s. <u>Kapitel 3.3</u> )/SA
·		Suche (s. <u>Kapitel 3.4</u> ).
ď-	Lacke &	Hier führen Sie eine Recherche nach "Lacke und Betriebsstoffen"
₾.	Betriebsstoffe	durch (s. Kapitel 8).
<b>₽</b>	Werkstattausrüstung	Hier führen Sie eine Recherche nach Werkstattausrüstung durch (s.
<b>/</b> ©	Werkstattausrustung	Kapitel 10.3).
<b>(</b> )	Einstellungen	Hier legen Sie Ihre speziellen Benutzereinstellungen fest (s. <u>Kapitel</u>
42	Linstendingen	<u>2.6.4</u> ).
$\Diamond$	Training	Hiermit öffnen Sie im Retail Guide die Informationen und
Θ,		Trainingsunterlagen zum Produkt XENTRY Parts Information.

### 2.5.2 Mercedes-Benz Logo > Hauptmenü

Wenn Sie auf das **Mercedes-Benz Logo** klicken, gelangen Sie immer in das Hauptmenü der XENTRY Truck Inhalte und zur Applikationsauswahl. Klick mit der rechten Maustaste auf **Mercedes-Benz Logo** öffnet das Popup-Menü, aus dem Sie z.B. die XENTRY Truck Startseite in einem neuen Tab Ihres Browsers öffnen können.



Abbildung 13 "Mercedes-Benz Logo"

#### 2.6 Funktionen von XENTRY Parts Information

### 2.6.1 Hinweismeldung bei gestohlen gemeldeten Fahrzeugen

Für gestohlen gemeldete Fahrzeuge kann keine Teilerecherche stattfinden, da seitens VeDoc keine Fahrzeuginformationen an XENTRY Parts Information geliefert werden. Es wird bei gestohlen gemeldeten Fahrzeugen schon bei der Fahrzeugfestlegung eine Hinweismeldung angezeigt. Bitte beachten Sie bei gestohlenen Fahrzeugen die Hinweismeldungen in VeDoc.



Abbildung 14 "Gestohlenes Fahrzeug"

### 2.6.2 Ablauf der Sitzung

Sollten Sie länger als **60 Minuten** inaktiv sein, ist Ihre Sitzung abgelaufen und die Inhalte werden gespeichert. Das heißt, dass nach einer Neuanmeldung die Inhalte, die Sie recherchiert hatten, nicht verloren gehen.

Ein Fenster informiert Sie über den Ablauf Ihrer Sitzung. Nach Bestätigung mit Klick auf **Ok** gelangen Sie wieder zur Startseite von XENTRY Truck.

### 2.6.3 XENTRY Parts Information speichern

Sobald Sie XENTRY Parts Information schließen, werden alle Änderungen vom System automatisch für Sie gespeichert. Auch beim Wechsel in einen anderen Bereich (z.B. Einkaufslisten auswählen), werden die Teile im Warenkorb bzw. Ihre Eingaben automatisch gespeichert.

### 2.6.4 Spezielle Nutzereinstellungen

Durch Klick auf **Einstellungen** gelangen Sie zu Ihren spezifischen Benutzereinstellungen:

- Eigene Einstellungen
- Betriebseinstellungen

### Eigene Einstellungen

Hier haben Sie durch An- und Ausklicken der verschiedenen, nach Themen gruppierten Kippschalter Buttons folgende Möglichkeiten, die Sie jederzeit aktivieren bzw. danach auch wieder deaktivieren können:

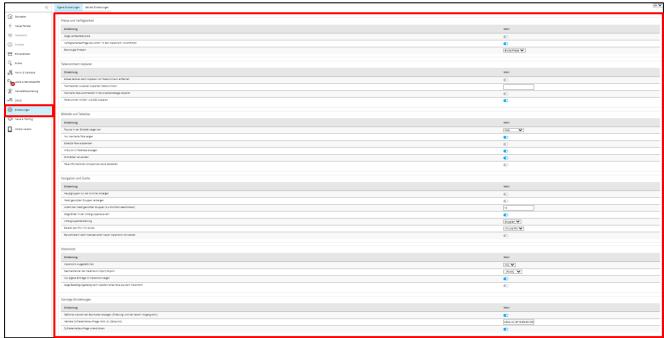


Abbildung 15 "Ansicht Eigene Einstellungen"

### 1. PREISE UND VERFÜGBARKEIT

a. Zeige Kundenpreis im Warenkorb

Aktivierung bzw. Deaktivierung der Kundenpreis-Anzeige im Warenkorb

b. Zeige Landeslistenpreis

Aktivierung bzw. Deaktivierung der Landeslistenpreis-Anzeige

c. Verfügbarkeitsanfrage bei Aktion "In den Warenkorb" durchführen

Verfügbarkeitsanzeige zu einem Teil

d. Bevorzugte Preisart

Auswahl der Preisart-Anzeige in Netto oder Brutto

#### 2. TEILENUMMERN KOPIEREN

- **a.** Erstes Zeichen beim Kopieren von Teilenummern entfernen Entfernen des ersten Zeichens beim Kopieren von Teilenummern
- b. Trennzeichen zwischen kopierten Teilenummern

Trennzeichen bei kopierten Teilen festlegen

### c. Markierte Teile automatisch in die Zwischenablage kopieren

Automatisches Kopieren von markierten Teilen

### d. Teilenummer mit ES1 und ES2 kopieren

Kopieren von Teilen inklusive ES1 und ES2 Code, falls vorhanden

### 3. BILDTAFEL UND TEILELISTE

### a. Flyouts in der Bildtafel zeigen bei

Festlegung des Flyout-Modus in der Bildtafel

### b. Nur markierte Teile zeigen

Es werden nur die markierten Teile angezeigt

### c. Ersetzte Teile ausblenden

Ersetzte Teile ein-/ausblenden

### d. WIS-Link in Teileliste anzeigen

Dauerhafte Anzeige von WIS-Links aktivieren bzw. deaktivieren

#### e. SVG-Bilder verwenden

Anzeige von SVG-Bildern aktivieren bzw. deaktivieren (ist sichtbar, wenn in den Betriebseinstellungen die Anzeige für SVG-Bilder aktiviert ist.)

### f. Teile-Informationen kompakt als Icons darstellen

Kompakte Icons-Darstellung von Teile-Informationen in der Teileliste aktivieren bzw. deaktivieren.

### g. Vorschau-Bilder anzeigen

Vorschau-Bilder der Untergruppen aktivieren bzw. deaktivieren

### 4. NAVIGATION UND SUCHE

### a. Hauptgruppen nur als Nummer anzeigen

Klappt den Bereich der Hauptgruppen-Namen zu

### b. Meist genutzten Gruppen verbergen

Klappt den Bereich der Top 10 Gruppe zu

### c. Anzahl der meist genutzten Gruppen (0 = Funktion deaktivieren)

Bis zu 10 der meistgenutzten Gruppen/Untergruppen werden angezeigt

### d. Zeige Bilder in der Untergruppenauswahl

Anzeige der Miniaturansicht der Untergruppen

### e. Untergruppendarstellung

Darstellung der Untergruppen festlegen

### f. Bereich der FIN/VIN Suche

Festlegung des Suchoptionen FIN/VIN, FIN oder VIN

### g. Bei schnellem Ident Wechsel einen neuen Warenkorb verwenden

Verwendung des gleichen oder eines neuen Warenkorbes bei schnellem Wechsel der Fahrzeugfestlegung.

### 5. WARENKORB

### a. Warenkorb Ausgabeformat

Festlegung zwischen den Formaten XFR und XML

### b. Dezimaltrenner bei Warenkorb Import/Export

Festlegung des Dezimaltrenners für den Export des Warenkorbes (Punkt oder Komma).

### c. Nur eigene Einträge im Warenkorb zeigen

Anzeige aller oder nur eigener Einträge im Warenkorbübersicht

### d. Zeige Bestätigungsdialog beim Löschen eines Teils aus dem Warenkorb

Sicherheitsabfrage beim Löschvorgang eines Teiles aus dem Warenkorb

### 6. SONSTIGE EINSTELLUNGEN

### a. Geführte Auswahl der Baumuster anzeigen (Änderung wird bei neuem Vorgang aktiv)

Umfang der Startseite reduzieren

### b. Nächste Zufriedenheitsumfrage nicht vor (Zeitpunkt)

Einstellung des Zeitpunktes für die Zufriedenheitsumfrage

### c. Zufriedenheitsumfrage unterdrücken

Anzeige von Zufriedenheitsumfrage aktivieren bzw. deaktivieren

### d. App Hinweis unterdrücken

App Hinweis Anzeige aktivieren bzw. deaktivieren

Hinweis: Standardmäßig ist die Anzeige der Teileverfügbarkeit, der Teilepreise und der Stückliste **deaktiviert**. Ist die Anzeige von Preis und Verfügbarkeit deaktiviert, hat dies je nach Datenverbindung positive Auswirkungen auf die Performance.

### Betriebseinstellungen

In den **Betriebseinstellungen** können Sie als Betriebsadministrator festlegen, wie lange Ihre Teilevorgänge (Warenkörbe) in der Einkaufsliste sichtbar bleiben. Für die FIN/VIN basierten Warenkörbe kann auf Betriebsebene unter "Einstellungen" festgelegt werden, ob die Warenkörbe nach einer Woche (Standard) oder erst nach 25 Tagen automatisch bereinigt werden sollen. Hinweis: Baumuster-basierte Warenkörbe werden grundsätzlich nach einem Jahr automatisch gelöscht.

In den Einstellungen für die **SVG-Bilder** können Sie festlegen, ob in Ihrem Betrieb SVG-Bilder angezeigt werden sollen oder nicht. Ihre Änderungen werden erst beim erneuten Aufruf von XENTRY Parts Information aktiviert.

In der DMS Konfiguration haben Sie die Möglichkeit, **Kundenpreise für aktuellen Händler** zu aktivieren. Diese werden im Warenkorb angezeigt. Voraussetzung: Ihr DMS liefert eine Preisinformation an XENTRY Parts Information.

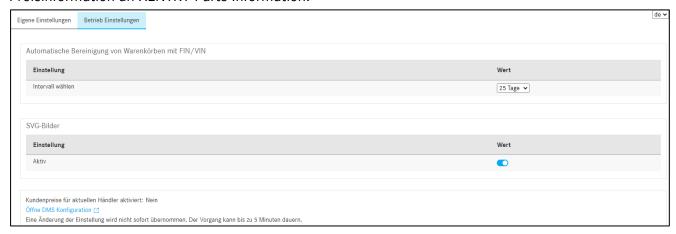


Abbildung 16 "Ansicht Betrieb Einstellungen"

Ihre Änderungen werden automatisch gespeichert. Eine Informationsmeldung wird kurzzeitig im oberen Bereich des Fensters angezeigt.



Abbildung 17 " Informationsmeldung zum Speichern der Einstellungen"

Hinweis: Wenn die **Kundenpreise für aktuellen Händler** in DMS aktiviert sind, werden die dazugehörigen Bedienelemente in XENTRY Parts Information sichtbar.

### 3 Fahrzeug/Aggregate bestimmen

Um ein neues Anliegen mit neuen Fahrzeugdaten in einem bestehenden oder einem neuen Warenkorb anzulegen, gibt es drei Möglichkeiten:

- 1. Mit Klick auf **die Startseite** werden Sie sofort zur Fahrzeugfestlegung geleitet und können mit einer neuen Recherche starten. Ihr Anliegen wird im gleichen Warenkorb angelegt.
- 2. Mit Klick auf das "+" Neues Fenster werden Sie in einem neuen Fenster/neuen Tab sofort zur Fahrzeugfestlegung geleitet und können wie gewohnt neue Fahrzeugdaten eingeben und Ihre Recherche starten. Ihr Anliegen wird diesmal in einem neuen Warenkorb angelegt.
- 3. Sie können innerhalb Ihrer bestehenden Recherche eine neue Recherche mit einem neuen Fahrzeugkontext starten. Hierfür geben Sie neue Fahrzeugdaten im Eingabefeld oberhalb der Symbol-Navigationsleiste ein und drücken die Enter Taste. Ob Ihr Anliegen im gleichen oder in einem neuen Warenkorb angelegt wird, können Sie am Warenkorb-Symbol rechts vom Eingabefeld durch einen Klick auswählen.

### 3.1 Fahrzeugfestlegung

Bei der Erstellung eines neuen Anliegens im Warenkorb geben Sie die **FIN/VIN** oder das **Baumuster** in das Eingabefeld ein. Sie können ebenso die Fahrzeugfestlegung mit Hilfe der Suchkaskade **Modellauswahl** (s. <u>Kapitel 3.2</u>) manuell starten. Sie können aber auch direkt, mit oder ohne Fahrzeugdaten, Ihre gewünschten Teile suchen. Dafür nutzen Sie das rechte Suchfeld **Teilenummer**.

Der linke Rand dient als **Menüstruktur** (Startseite, Warenkorb, Einkaufslisten, Einstellungen und andere Menüfunktionen), an der Sie sich orientieren können. Somit haben Sie stets auf alle relevanten Informationen Zugriff. Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 2.5.1.

Hinweis: Beim Aufruf von XENTRY Parts Information über Ihr DMS wird die FIN/VIN **automatisch** übergeben und die Teilerecherche kann direkt begonnen werden. Der Warenkorb wird im Hintergrund angelegt. Die Ansicht der Fahrzeugfestlegung wird übersprungen.



Abbildung 18 "Startseite XENTRY Parts Information"

Im Suchfeld werden Ihnen Ihre zuletzt eingegebenen Baumuster/FINs/VINs angezeigt. Sobald Sie damit beginnen, eine Eingabe zu tätigen, wird diese automatisch in den bereits eingegebenen Baumustern/FINs/VINs gefiltert.

Es werden maximal 25 gültige Einträge angezeigt.



Abbildung 19 "Intelligentes Suchfeld"

Das Eingabefeld **Baumuster oder FIN/VIN** hat zur Fehlererkennung eine Längenprüfung implementiert.

Zeichenlängenfehler können bspw. durch Eingabe einer kopierten FIN oder von nicht erkennbaren Leerstellen **automatisch korrigiert** werden.

Mit dem Klick auf den **Suchen Button** starten Sie die Teilerecherche.

Wenn die eingegebene FIN über eine länderspezifische Katalogauswahl verfügt, wird diese automatisch angezeigt. Sie können auch jederzeit zwischen den Katalogen wechseln.

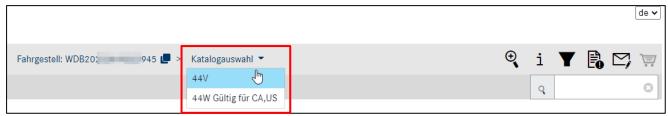


Abbildung 20 "Länderspezifische Katalogauswahl"

Sie können Ihre Teilesuche sowohl mit als auch ohne Fahrzeugdaten starten. Wenn Sie die Teilenummer gemeinsam mit Baumuster/FIN/VIN eingeben, wird das Teil mit Fahrzeugkontext gesucht.

Wenn Sie die Teilenummer ohne Baumuster/FIN/VIN eingeben, wird das Teil ohne Fahrzeugkontext gesucht. Weitere Informationen zu den Suchfunktionen finden Sie in <u>Kapitel 10</u>, darunter auch die Teilesuche mit und ohne Fahrzeugdaten.

Hinweis: Im Idealfall erfolgt die Teileermittlung mit einer Fahrzeug-Ident-Nummer (FIN), dann wird die Datenkarte mit ausgewertet und es stehen Ihnen auch die genannten Mehrwerte wie SPPS-Pakete zur Verfügung. Des Weiteren ist für die Ermittlung von farb- und ausstattungsrelevanten Teilen eine unterstützte Auswertung der Datenkarten-Informationen hilfreich.

## Suche starten mit einer Ident-Nummer (vollqualifiziert): FIN/VIN Fahrzeugfestlegung mit der FIN:

Die interne 17-stellige Fahrzeug-Ident-Nummer (FIN) mit dem darin enthaltenen Weltherstellercode wird in das Eingabefeld eingetragen und mit **Suchen** bestätigt. Im Anschluss öffnet sich die Teilerecherche. Eine Eingabe der FIN kann ohne Berücksichtigung der Groß- und Kleinschreibung erfolgen.

Alternativ können Sie auch die letzten 8 Stellen einer FIN eingeben. Es erscheint eine Liste mit FINs, welche diese 8 Stellen enthalten. Mit einem Klick auf die gewünschte FIN erfolgt die Fahrzeugfestlegung und Sie können Ihre Recherche beginnen.



Abbildung 21 "FIN/VIN Auswahlliste"

### Fahrzeugfestlegung mit einer VIN (Vehicle-Identification-Number):

Tragen Sie in das Eingabefeld die 17-stellige VIN oder alternativ die letzten 8 Stellen der VIN (z.B. 4JGBB22EX**8A398391**) ein und bestätigen Sie die Eingabe mit **Suchen**. Die Teilerecherche öffnet sich. Wenn die Eingabe der letzten 8 Stellen nicht zu einem eindeutigen Treffer führen sollte, wird Ihnen ein Dialogfenster zur VIN-Auswahl angezeigt. Wählen Sie bitte anschließend die passende VIN aus. Die eingegebene VIN ist jederzeit in der Navigationszeile sichtbar. Zudem werden Ihnen hier auch der Weltherstellercode (WHC) sowie die Katalognummer angezeigt.



Abbildung 22 "VIN im Navigationspfad"

Hinweis: In Ihren Benutzereinstellungen können Sie einstellen, ob die Suche bei der Fahrzeugfestlegung in FIN, VIN oder in FIN/VIN erfolgen soll.

### Suche starten mit einem Baumuster (teilqualifiziert)

Die Fahrzeugdaten können über ein Typ- oder Aggregate-Baumuster bestimmt werden (z. B. Typ 211016, Motor 541923, Getriebe 710612, usw.). Dazu tragen Sie bitte das Baumuster (6-stellig) in das Eingabefeld ein und bestätigen mit **Suchen oder der Enter-Taste**. Selektieren Sie gegebenenfalls die gewünschte Sortimentsklasse.



Abbildung 23 " Ermittlung des Fahrzeuges über Suchfeld auf der Startseite XENTRY Parts Information"

Hinweis: Bei der Teileermittlung mit einem Baumuster (6-stellig) ist die Selektion des Weltherstellercodes nicht notwendig.

Die Suche wird bereits bei einer Eingabelänge von 3 Zeichen einer Baureihe aktiv. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, durch die Eingabe von 4 oder 5 Zeichen eines Baumusters Ihre Fahrzeugsuche gezielt einzugrenzen. Nach Eingabe der Zeichen und Bestätigung mit der Enter-Taste werden Ihnen die entsprechenden Baumuster (inkl. der Verkaufsbezeichnung) zur Auswahl angezeigt.



Abbildung 24 "Trefferliste nach Eingabe der ersten Zeichen des Baumusters"

Die angezeigten Vorschläge können Sie durch Ergänzung im Feld Filter weiter eingrenzen und somit schnell das gewünschte Modell finden.

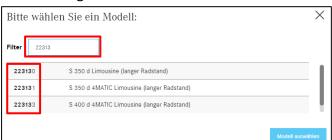


Abbildung 25 " Reduzierte Trefferliste nach der Eingabe weiterer Zeichen des Baumusters im Filter"

### 3.2 Manuelle Modellauswahl

Die Fahrzeugdaten können ebenso manuell mit Hilfe einer Suchkaskade festgelegt werden.

### Fahrzeuge und Aggregate

Die Fahrzeugdaten können über ein Typ- oder Aggregate-Baumuster bestimmt werden. Bitte selektieren Sie die gewünschte **Sortimentsklasse** durch Klick auf das entsprechende Bild. Anschließend wird das **Fahrgestell/Aggregat** ausgewählt, im nächsten Pull-Down-Menü wird zuerst die **Baureihe** und dann das **Baumuster** selektiert. Die Suche startet anschließend.

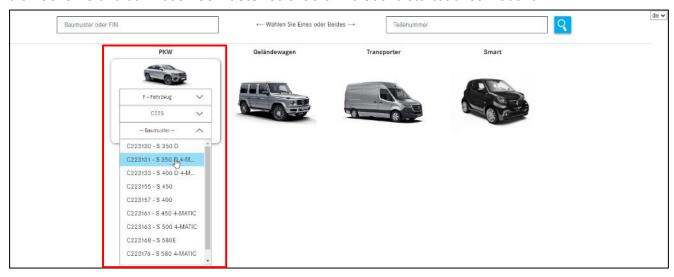


Abbildung 26 "Pull-Down-Menü Modellauswahl"

Hinweis: Bei der Teileermittlung über die Sortimentsklasse ist die Selektion des Weltherstellercodes nicht notwendig.

### 3.3 Baumuster zum Aggregat

Auf der **Suche**-Maske im Register "**Baumuster zum Aggregat**" kann nach Fahrzeugbaumustern gesucht werden, in denen ein bestimmtes Aggregat verbaut ist. Hierfür geben Sie die Baureihe oder das Baumuster (6-stellig) in das Suchfeld ein und bestätigen Ihre Suche mit der Enter-Taste oder mit einem Klick auf **Suchen**.



Abbildung 27 "Baumuster zum Aggregat"

Die Trefferliste enthält alle Fahrzeugbaumuster, in denen das gesuchte Aggregat verbaut ist. Sie sind als Links in der Trefferliste hinterlegt. Klicken Sie auf das gewünschte Baumuster und wählen Sie anschließend im Pop-Up Fenster "Auswahl" die Katalognummer aus.

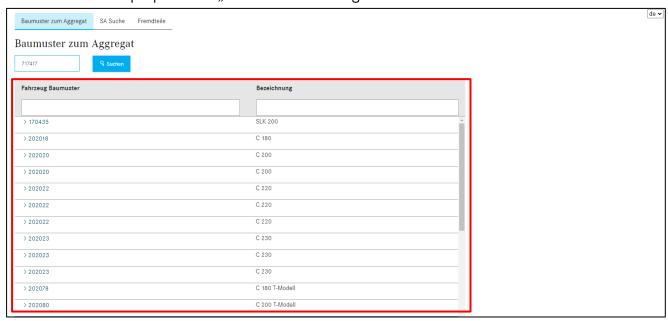


Abbildung 28 "Trefferliste zum Aggregat"

### 3.4 Suche nach Stücklisten-Ausführungsart/Baukasten

### Ohne Fahrzeugdaten

Sie haben eine weitere Möglichkeit ohne Fahrzeugdaten nach SA Code zu suchen. Nach der Auswahl des Menüeintrages "Suche" und dem Tab "SA Suche" geben Sie eine SA Nummer ein und starten Sie Ihre Suche mit dem Suchen Button.



Abbildung 29 "Suche in SA-Modus"

Danach erscheint eine Trefferliste mit entsprechend der Suchkriterien gefilterten Baumustern. Anschließend können Sie das gewünschte Baumuster auswählen.



Abbildung 30 "Auswahl des Baumusters"

Nach dieser Auswahl werden Sie direkt zur gewünschten Teileliste bzw. Bildtafel geleitet.

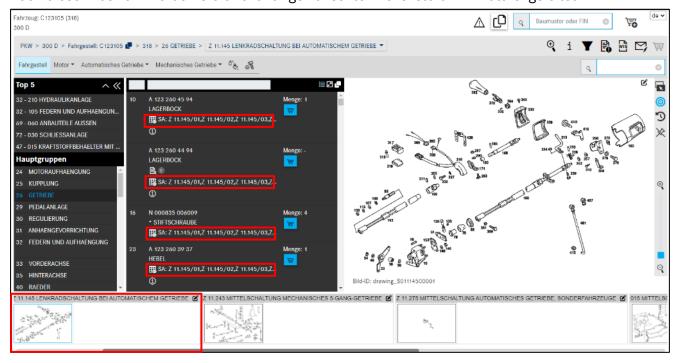


Abbildung 31 "Anzeige der gesuchten Teile"

### Mit Fahrzeugdaten

Diese Suche können Sie nur fahrzeugspezifisch durchführen. Hierfür legen Sie zunächst ein Fahrzeug fest und klicken auf den Button . Klicken Sie auf den Reiter **SAA/Baukasten** und geben Sie die SAA-Nummer ein. Bestätigen Sie mit dem Button **Suche**.

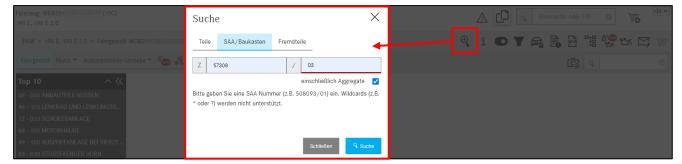


Abbildung 32 "SAA/Baukastensuche"

In der Trefferliste klicken Sie bitte auf den gewünschten blauen Link.

Aggregateart	Baumuster	Katalog-Typ	Gruppe
:	201024	15C	68 - VERKLEIDUNG Z 57.308 - INNENAUSSTATTUNG - USA "LIMITED", SCHWEIZ "PRIMAVERA", GROSSBRITANNIEN,AUSSENTEILE SIEHE STANDARD-MICROFICI
:	201024	15C	72 - FAHRERTUEREN Z 57.308 - INNENAUSSTATTUNG - USA "LIMITED", SCHWEIZ "PRIMAVERA", GROSSBRITANNIEN,AUSSENTEILE SIEHE STANDARD-MICROFIC
:	201024	15C	73 - FONDTUEREN Z 57.308 - INNENAUSSTATTUNG - USA "LIMITED", SCHWEIZ "PRIMAVERA", GROSSBRITANNIEN,AUSSENTEILE SIEHE STANDARD-MICROFIC
	201024	15C	91 - FAHRERSITZE  Z 57.308 - INNENAUSSTATTUNG - USA "LIMITED", SCHWEIZ "PRIMAVERA", GROSSBRITANNIEN,AUSSENTEILE SIEHE STANDARD-MICROFIC
	201024	15C	92 - FONDSITZ Z 57.308 - INNENAUSSTATTUNG - USA "LIMITED", SCHWEIZ "PRIMAVERA", GROSSBRITANNIEN,AUSSENTEILE SIEHE STANDARD-MICROFIC

Abbildung 33 "Auswahl der Untergruppe"

Nach der Link-Auswahl aus der Trefferliste erscheinen sofort nur die Teile, die zu der eingegebenen SAA-Nummer passen. Die Änderung der Filtereinstellungen wird durch ein Ausrufezeichensymbol dargestellt. Einige Standard Filter werden ausgeschaltet. Das sehen Sie am geänderten Filter Symbol oben im Funktions-Menü bzw. Sie erhalten nach der Auswahl in der Trefferliste eine Hinweismeldung zur Änderung der Filtereinstellungen.

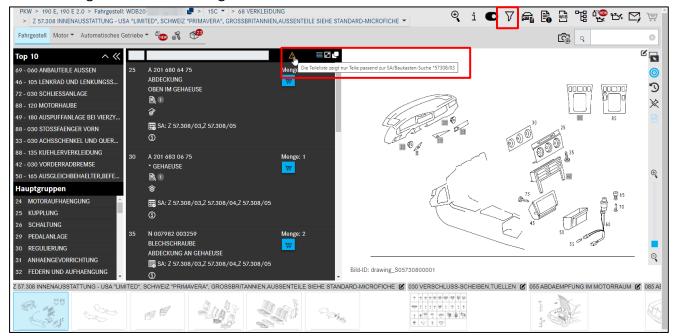


Abbildung 34 "Hinweissymbol zu Filtereinstellungen"

Wenn die Untergruppe mehrere Bildtafeln umfasst, kann es vorkommen, dass sich das Ergebnis Ihrer SAA-Suche auf einer der folgenden Bildtafeln befindet und nicht direkt angezeigt wird. Blättern Sie in diesem Fall bitte über die Pfeiltasten der Tastatur auf die Folgeseiten weiter.

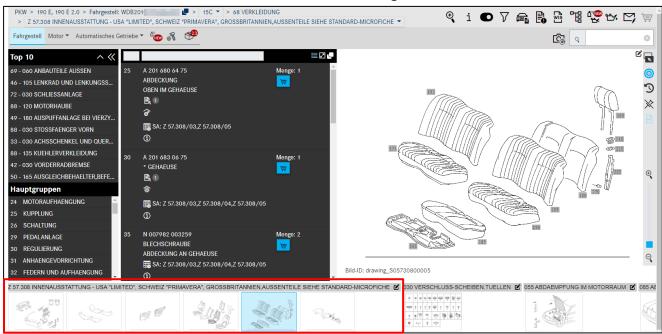


Abbildung 35 "Ergebnis der SAA-Suche befindet sich auf den Folgeseiten der Untergruppe"

Sie können anschließend problemlos zwischen den Haupt- und Untergruppen wechseln und sehen immer nur die Teile, die zu der SAA-Nummer passen. Das bedeutet, dass die Filterung der Teile auf das gesamte Fahrzeug angewendet wird.

#### 3.5 Mit Lieferanten-Artikelnummer die Mercedes-Benz Teilenummer ermitteln

Die bisher in VeDoc vorhandene Funktion wurde in die XENTRY Parts Information integriert. Sie können für Lieferanten-Artikelnummern eines Fremdteiles die Mercedes-Benz Teilenummer sowohl mit als auch ohne Fahrzeugkontext ermitteln.

#### Ohne Fahrzeugdaten

Für die Suche ohne Fahrzeugkontext klicken Sie auf die **Lupe** im seitlichen Menübereich. Wählen Sie den Reiter **Fremdteile** und geben in das Suchfeld mindestens 4 Stellen Ihrer Lieferanten-Bestellnummer ein.



Abbildung 36 "Suche mit Lieferanten-Artikelnummern ohne Fahrzeugkontext"

Mit dem Klick auf den **Suchen Button** öffnet sich eine nach Spalten filterbare Ergebnisliste mit allen zur Suche infrage kommenden Teilenummern.

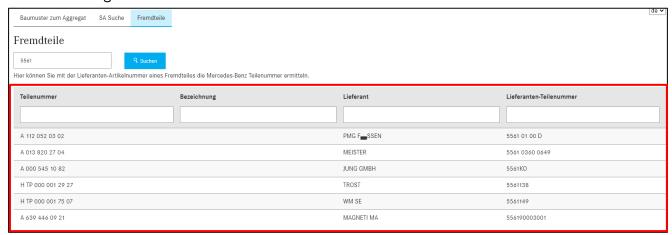


Abbildung 37 "Suchergebnis der Fremdteile-Suche ohne Fahrzeugkontext"

### Mit Fahrzeugdaten

Für die Suche mit Fahrzeugkontext klicken Sie auf den Lupe-Button in der Menüzeile.

Wählen Sie den Reiter Fremdteile. Geben Sie in das Suchfeld mindestens 4 Stellen Ihrer Lieferanten-Bestellnummer ein. Bestätigen Sie mit dem Button Suche.

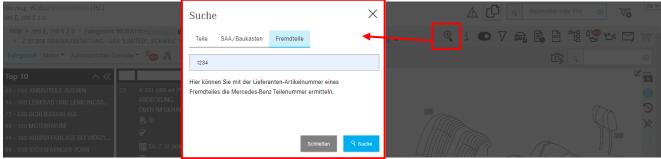


Abbildung 38 "Suche mit Lieferanten-Artikelnummern"

Mit dem Klick auf die **Suche** öffnet sich ein Fenster mit einer nach Spalten filterbare Ergebnisliste mit allen zur Suche infrage kommenden Teilenummern.

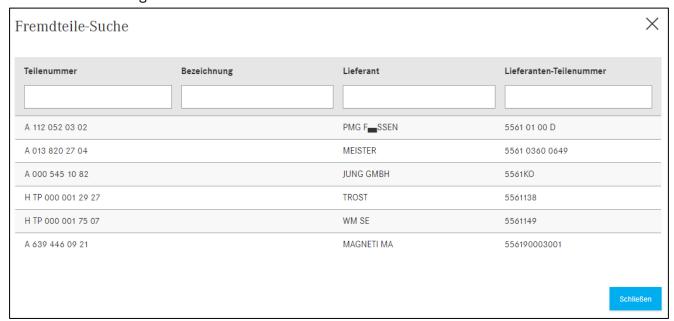


Abbildung 39 "Suchergebnis der Fremdteile-Suche mit Fahrzeugkontext"

### 4 Teile recherchieren und ermitteln

### 4.1 Gruppe/Untergruppe bestimmen

Im Anschluss an die Bestimmung der Fahrzeugdaten erscheint das Recherchefenster von XENTRY Parts Information. Hier können Sie Ihre Teilerecherche von der Hauptgruppe über die Untergruppe bis zu den gewünschten Positionsnummern navigieren und Ihren Warenkorb füllen.



Abbildung 40 "Gruppe/Untergruppe bestimmen"

Nach Auswahl einer **Hauptgruppe** wählen Sie bitte eine **Untergruppe**. Alternativ können Sie auch die Hauptgruppennummer (2-stellig) bzw. Untergruppennummer (3-stellig) oben rechts in das Such-Feld direkt mit der Tastatur eingeben und mit **Enter** bestätigen.

In der Untergruppen-Auswahl werden die Untergruppen-Bilder als Miniaturbilder dargestellt.

Hinweis: Mit dem Umschaltbutton "Zeige Bilder" oder in den Benutzereinstellungen können Sie auf Wunsch auch die Untergruppen-Bilder deaktivieren.

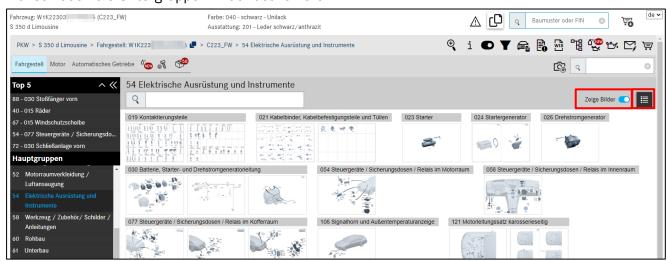


Abbildung 41 "Miniaturbild-Darstellung"

Mit Hilfe der Miniaturbild-Darstellung kann die gewünschte Untergruppe visuell ermittelt werden. Die Untergruppen lassen sich gelistet oder gruppiert darstellen. Die gruppierte Darstellung ist

besonders bei Hauptgruppen mit sehr vielen Untergruppen sinnvoll, da dadurch weniger gescrollt werden muss.

Beinhaltet eine Hauptgruppe SA Nummern, so werden diese mit dazugehörigen SA-Codes in der Liste ganz oben angezeigt. Danach folgen die weiteren Untergruppen.

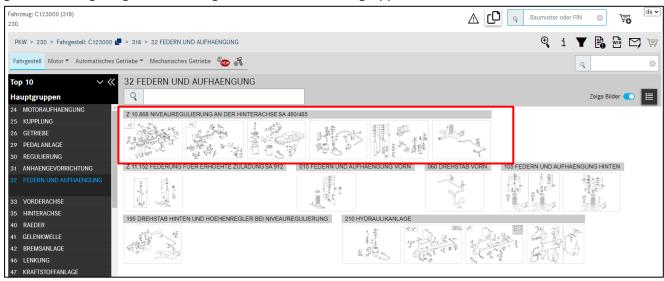


Abbildung 42 "Optimierte Anzeige von SA's in Hauptgruppen"

Die Untergruppe öffnet sich durch Anklicken des Miniatur-Bildes oder der Schriftzeile. Die zur Untergruppe gehörigen Bildtafeln werden geladen. Wird eine neue Miniatur-Bildtafel angeklickt oder eine neue Untergruppe aus dem Navigationspfad ausgewählt, wird zusätzlich zu der Bildtafel auch die Teileliste aktualisiert. Die Teileliste und die Bildtafel stehen in direktem Zusammenhang.

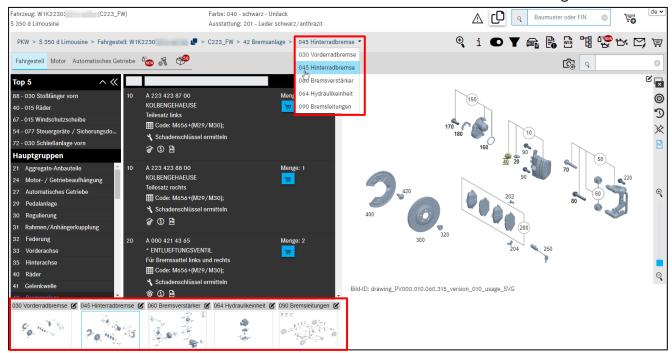


Abbildung 43 "Untergruppe auswählen"

Die zur KG gehörigen Miniatur-Bilder werden unterhalb der ausgewählten **Bildtafel** der Untergruppe angezeigt. Das erleichtert den schnellen Wechsel zu einer anderen Bildtafel innerhalb einer KG.

### Top 10 Übersicht der meistgesuchten Untergruppen

Eine andere Möglichkeit, mit nur einem Klick eine meistgesuchte Untergruppe aufzurufen (1), bietet die Top 10 Anzeige der Untergruppen, die zu Beginn der Hauptgruppenauswahl direkt nach der Fahrzeugbestimmung angezeigt wird. Die Liste der Untergruppen ist länder- und baureihenspezifisch.

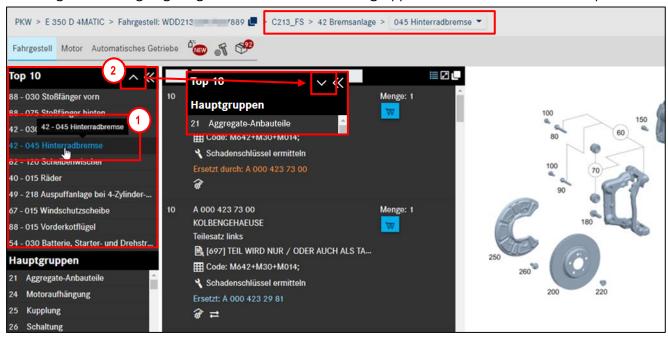


Abbildung 44 "Top Anzeige der Untergruppen"

Auf der rechten Seite im Top-Header können Sie durch Klick auf das **Pfeilsymbol** (2) die Untergruppen Anzeige ein- und ausklappen.

Über Einstellungen (s. <u>Kapitel 2.6.4</u>) können Sie die Top-Anzeige aktivieren oder deaktivieren. Die Anzeige kann wahlweise von Top 0 (=deaktiviert) oder Top 1, 2 3 ... bis Top 10 festgelegt werden.

Hinweis: Abhängig von der Größe Ihres Monitors passt sich das Bild dynamisch an und die gesamte Breite wird genutzt.

### 4.2 Teile ermitteln über Bildtafel/Teileliste

Nachdem Sie eine Untergruppe gewählt haben, erscheinen folgende Inhalte: **Teileliste, Bildtafel und Miniatur-Bildtafeln.** 

Sie haben jetzt verschiedene Möglichkeiten, je nach individuellem Wunsch oder Recherchetiefe die gewünschten Teile zu recherchieren.

Das Bild enthält die grafische Darstellung der Teile mit sensitiven **Positionsnummern**. Wenn Sie **mit der Maus** über eine Bildpositionsnummer **fahren**, öffnet sich das Dialog-Fenster (**Flyout**), sofern Sie die Option **Mouseover** in der Flyouteinstellung gewählt haben (siehe <u>Kapitel 4.4</u>). Wenn Sie keine weitere Nachqualifizierung vornehmen möchten, können Sie das Teil direkt mit dem Symbol **Warenkorb** in den Warenkorb übernehmen.



Abbildung 45 "Teileermittlung via Bildtafel"

Weiterhin lassen sich die Teilenummern kopieren und in eine andere Anwendung übertragen.



Abbildung 46 "Teilenummer ohne Leerstellen kopieren"

Wenn Sie Notizen zu einem Teil anlegen möchten, haben Sie mehrere Möglichkeiten:

Sie können direkt in der Teileliste auf das Symbol **Neue Notiz anlegen** klicken, es öffnet sich ein neues Dialogfenster. Des Weiteren können Sie auch zum gesamten Bild eine Notiz anlegen. Hierfür klicken Sie das Symbol oberhalb der Bildtafel an. Mehr Informationen finden Sie in <u>Kapitel 7.</u>

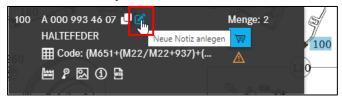


Abbildung 47 "Notizen zum Teil hinzufügen"

Hinweis: Grundsätzlich lassen sich alle hier beschriebenen Funktionen sowohl im Flyout als auch in der Teileliste vornehmen.

Bei komplexen Teileumfängen empfiehlt es sich, die ausgewählte Teileposition in der **Teileliste** anzuzeigen. Durch Anklicken der **Bildpositionsnummer** im Flyout oder auf der Bildtafel wird die Teilepositionsnummer in der Bildtafel blau hinterlegt.



Abbildung 48 "Markierung der Teilepositionsnummer durch Anklicken"

Hinweis: Wenn Flyouteinstellung im Modus **Flyouts bei Klick öffnen** gewählt ist, klicken Sie auf eine Positionsnummer, um das Flyout zu öffnen oder zu schließen. Die Markierung der Positionsnummer ist bei diesem Modus nur im Flyout möglich (siehe <u>Kapitel 4.2</u>).

In der Teileliste erkennen Sie diese ausgewählten Teile an der blauen Markierung des Hintergrundes.

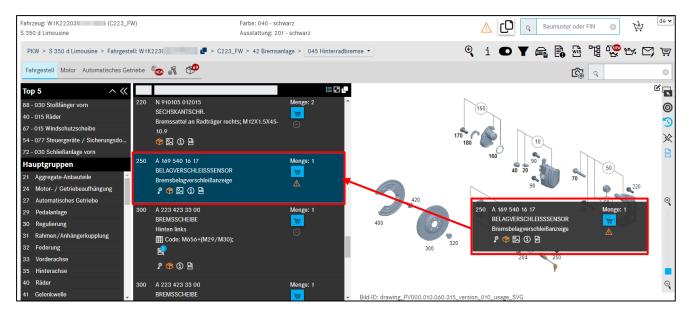


Abbildung 49 "Ausgewählte Teile"

Hinweis: Bei mitzubestellenden Teilen werden die Teile mit einer Positionsnummer ganz oben in der Teileliste angezeigt.

Wenn Sie lieber mit der Tastatur arbeiten, können Sie auch direkt die Positionsnummer in das Suchfeld oben rechts eingeben und mit Enter-Taste Ihre Eingabe bestätigen. Die entsprechende Position wird markiert. Bei der erneuten Eingabe einer markierten Positionsnummer im Suchfeld wird diese demarkiert.

Bei Bedarf können alle markierten Teile mit einem Klick in die Zwischenablage kopiert werden. Das Trennzeichen zwischen den Teilen können Sie in den Benutzereinstellungen selbst festlegen. **Standardmäßig** wird ein Leerzeichen verwendet. Ebenfalls können Sie festlegen, ob das erste Zeichen einer Teilenummer (z.B. "A") entfernt werden soll. Nach erfolgreicher Übernahme erscheint kurzzeitig ein Hakensymbol.

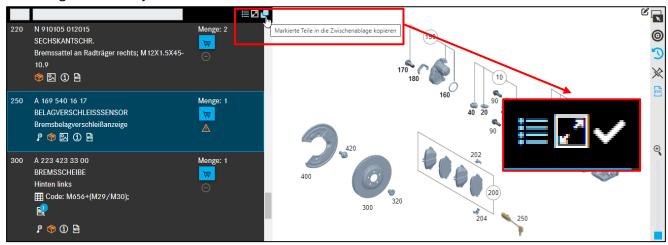


Abbildung 50 "Alle markierten Teile in die Zwischenablage kopieren"

Hinweis: Ihre markierten Teile können auch automatisch in der Zwischenablage gespeichert werden. Diese Funktion können Sie in Ihren Einstellungen aktivieren (siehe Kapitel 2.6.4).

### 4.3 Bedienelemente in der Bildtafel

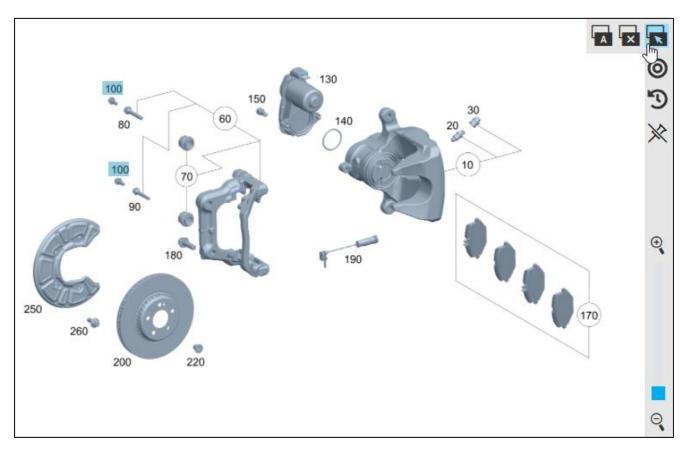


Abbildung 51 "Auswahl der Flyouteinstellung"

In der Navigationsleiste der Bildtafel stehen drei Buttons zum Festlegen des Flyout-Modus zur Verfügung. Sie können zwischen folgenden Einstellungen wählen:



Bei der Einstellung **Mouseover** öffnet sich das Dialogfenster (**Flyout**), wenn Sie **mit der Maus** über eine Bildpositionsnummer **fahren**. Bei der Einstellung **Beim Klicken** öffnet sich das **Flyout** nur, wenn Sie die Positionsnummer **anklicken**. Über den Button **Flyouts ausschalten** werden die Flyouts deaktiviert.

Wenn Sie Ihre Wahl des Flyout-Modus in der Bildtafel getroffen haben, werden Ihre Einstellungen dauerhaft gespeichert, können aber auch direkt in den Benutzereinstellungen angepasst werden (siehe <u>Kapitel 2.6.4</u>).

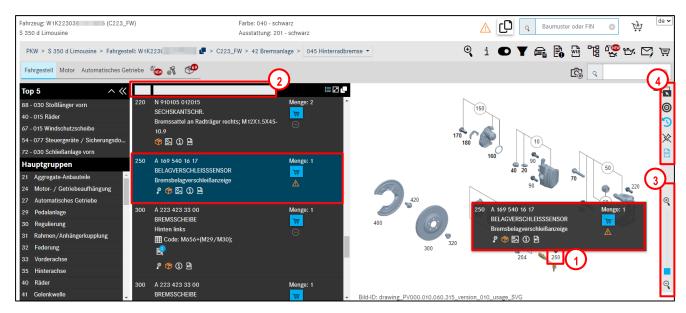


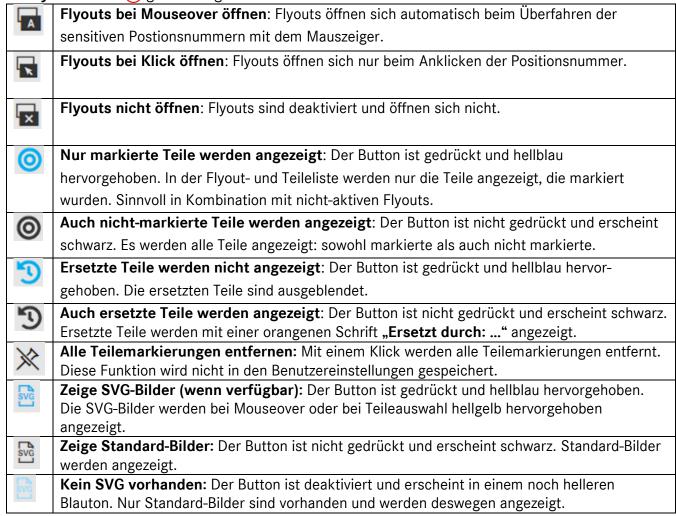
Abbildung 52 "Bedienelemente in der Bildtafel"

Die Bildtafel enthält die grafische Darstellung der Teile mit sensitiven Positionsnummern. Wenn Sie mit der Maus über eine Positionsnummer in der Grafik fahren, werden Detailinformationen 1 in einem Flyout angezeigt. Bei einem Klick auf die Positionsnummer wird das Teil markiert, beim erneuten Klicken wieder demarkiert. Im Modus Beim Klicken ist das Markieren des Teils nur im Flyout oder der Teileliste möglich. Die markierte Positionsnummer ist in der Bildtafel mit Standardbildern blau 1 hinterlegt. Es können mehrere Positionsnummern markiert werden.

Hinweis: Die Teileliste und das Bild stehen in direktem Zusammenhang. Selektionen von **Positionsnummern** im Bild haben somit eine Auswirkung auf die **Teileliste**.

Mit Hilfe der **Filterleiste** (2) in der Teileliste oben können Sie Ihre Suche einschränken. Wenn man den Regler der **Zoom-Funktion** (3) verstellt, wird das Bild schrittweise vergrößert bzw. verkleinert.

lm **Flyout-Menü (4)** gibt es folgende Funktionen zur Auswahl:



Hinweis: Die Einstellungen im Flyout-Menü werden als Benutzereinstellungen dauerhaft gespeichert.

Wenn Sie bei Ihrer Teilerecherche die Funktion **Nur markierte Teile werden angezeigt** aktivieren, jedoch keine Teile markiert haben, wird die gesamte Teileliste angezeigt. Sobald jedoch die erste Markierung eines Teils erfolgt ist, werden nur die markierten Teile angezeigt.

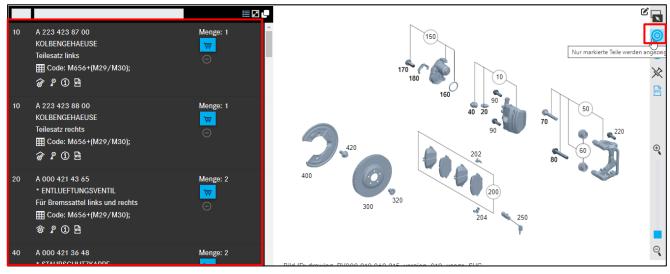


Abbildung 53 "Nur markierte Teile anzeigen - ohne Markierung"

Wenn Sie bei Ihrer Teilerecherche die Funktion **Zeige SVG-Bilder** aktivieren, können die einzelnen Bauteile zum Markieren (1) direkt angeklickt werden und es gibt verschiedene farbliche Darstellungen. Markierte Teile sind in der Bildtafel **orange** (1) hinterlegt. In der Teileliste sind diese Bauteile mit einem blauen Hintergrund hervorgehoben. Die im Warenkorb befindlichen Teile sowie deren Positionsnummern werden in der Bildtafel **blau** (2) dargestellt.

Die Positionsnummer von ungültigen Teilen wird ausgegraut und zusätzlich das komplette Teil (3) in einer neutralen Farbe dargestellt.



Abbildung 54 "Darstellung von SVG-Bilder in der Bildtafel"

Hinweis: Wenn im **Flyout-Menü** "Flyouts bei Klick öffnen" ausgewählt wurde, ist das Markieren des Teils nur im Flyout oder der Teileliste möglich.

Falls keine SVG-Bilder vorhanden sind, erhalten Sie eine Hinweismeldung, sobald Sie mit der Maus über das **SVG-Icon** im **Flyout-Menü** fahren.

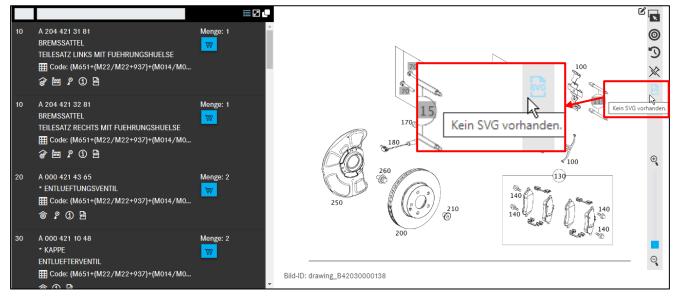


Abbildung 55 "Anzeige von Standard-Bilder im Zeige SVG-Bilder-Modus"

Wird der Mauszeiger auf einer **grauen Positionsnummer** platziert und die Teilebenennung nicht angezeigt, dann ist diese Position für das gewählte Baumuster ungültig.

Zu den ungültigen (ausgegrauten) Positionsnummern erscheint eine Hinweismeldung, sobald Sie mit der Maus über diese fahren.

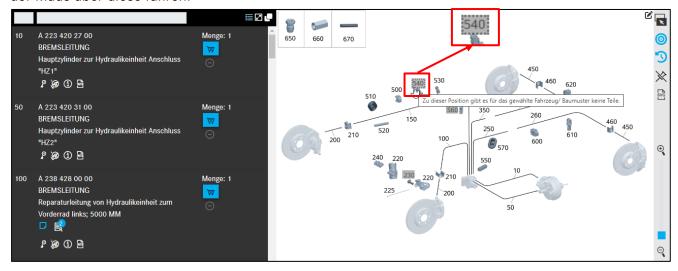


Abbildung 56 "Ungültige Positionsnummer"

### 4.4 Aufbau der Informationsarten im Flyout und in der Teileliste

Grundsätzlich befinden sich im **Flyout** 1 zur Bildpositionsnummer und in der **Teileliste** 2 dieselben Informationsarten. Durch Mouseover wird zusätzlich eine vollständige Information eingeblendet. Oben rechts in der Teileliste können Sie zwischen kompakter und normaler **Darstellung der Zusatzinformationen** 3 zur Teilenummern umschalten.



Abbildung 57 "Flyout und Teileliste zur Bildpositionsnummer"

Durch Umschalten zur kompakten Darstellung werden nur Icons als Zusatzinformationen zur Teilenummer angezeigt.



Abbildung 58 "Kompakte Darstellung der Zusatzinformationen"

Bei der normalen Darstellung sehen Sie neben dem Icon zusätzlich Informationstext zum Icon.

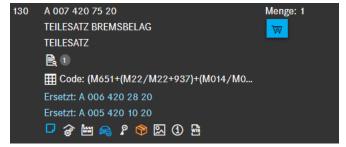


Abbildung 59 "Normale Darstellung der Zusatzinformationen"

Sie haben die Möglichkeit die Bildtafel auszublenden, indem Sie den Button **Bildtafel ausblenden** anklicken.

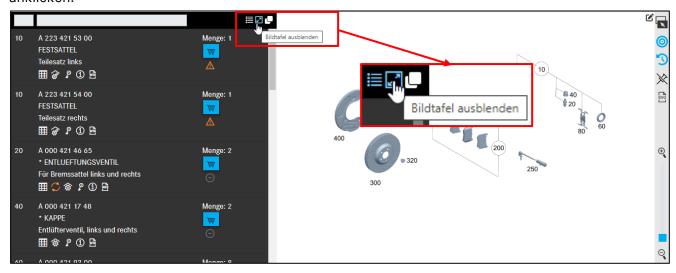


Abbildung 60 "Bildtafel ausblenden"

Mit Klick auf Zeige Bildtafel wird die Bildtafel wieder eingeblendet.

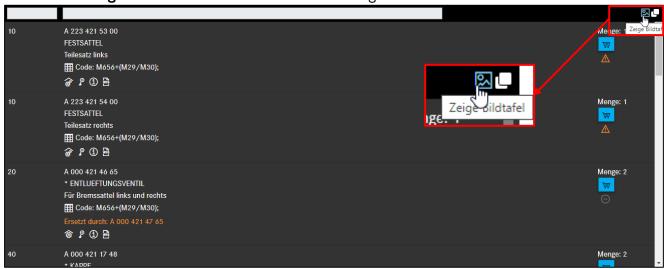


Abbildung 61 "Bildtafel anzeigen"

# Aufbau der Informationsarten

1. Positionsnummer	Als Positionsnummer wird die Nummer neben dem Teil in der Bildtafel angezeigt.
2. Teilenummer/ Benennung/ Zusatzinformation	Die Teilenummer, die Teilebenennung und verschiedene wichtige Zusatzinformationen werden nach der Positionsnummer angezeigt. Damit das richtige Teil ausgewählt wird, müssen diese Informationen beachtet werden. Mögliche Zusatzinformationen:  Fußnoten (Text-Fußnoten, Farb-Fußnoten, Werksinformationen) ES1-Code Link zu einem WIS-Dokument SA/Komponenten-Information Ersetzt durch: Bei mit "Ersetzt durch" gekennzeichneten Teilen wurde die Teilenummer durch eine neuere ersetzt. Wahlweise mit: Bei Teilen, die mit "Wahlweise mit" gekennzeichnet sind, existieren baugleiche Varianten z.B. von unterschiedlichen Herstellern. Tauschteile Zusatzinformationen C74 Hinweise Leitungssatzbaukasten Punkt-Positionen (siehe Symbol Teilesatz) ES2(Ergänzungsschlüssel 2)-Code Symbol: Pakete Symbol: Versionskennzeichnung (Rechts-/ Linkslenker) Symbol: Sicherheitsrelevante/rückdokumentationspflichtige Teile
3. Menge/ Landeslistenpreis (LLP)/ Warenkorb/ Verfügbarkeitsanfrage	Die vorbelegte Menge ist die erforderliche Anzahl an Teilen für den im Kontext befindlichen Bauzustand.  Der LLP zeigt den aktuellen Teilenummer Listenpreis. Die LLP-Anzeige können Sie in den Benutzer Einstellungen deaktivieren.  Mit dem darunterliegenden Warenkorbsymbol können Teile in den Warenkorb gelegt werden.  Die Verfügbarkeitsanfrage wird während der "In Warenkorb legen" Funktion durchgeführt. Diese Anzeige können Sie auch in den Benutzer Einstellungen deaktivieren.

### 4.4.1 Informationen zur Positionsnummer

Durch Anklicken der Positionsnummer wird die Position in der Bildtafel und der Teileliste markiert und alle anderen Teilepositionen mit der gleichen Bildposition werden **farblich hervorgehoben**. Ebenfalls können Sie die Positionsnummern filtern, indem Sie Ihre gesuchte Nummer in das Eingabefeld einfügen.

Hinweis: Nicht alle Teilenummern sind in der Teileliste aufgelistet. Nicht aufgelistete Teilepositionen sind in der Bildtafel **grau** hinterlegt.

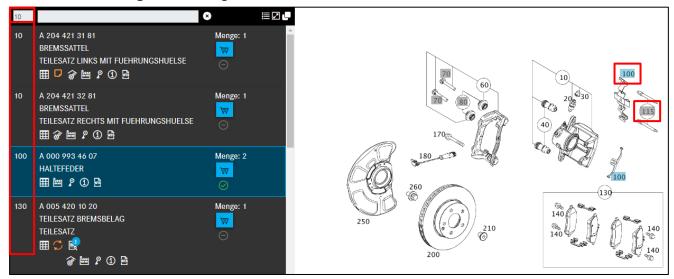


Abbildung 62 "Spalte Positionsnummer"

### 4.4.2 Informationen zur Teilenummer



Abbildung 63 "Informationen zur Teilenummer"

### Kennbuchstabe (a)

Die Teilenummer beginnt mit einem Kennbuchstaben.

### Eine Auswahl an Kennbuchstaben:

A Mercedes-Benz Konstruktionsteilenummer

N Normteilenummer W Werkzeugteilenummer

### Der ES2-Code (b)

Bei farb- und ausstattungsrelevanten Teilen ist die Teilenummer durch den ES2-Code zu ergänzen.

Hierbei wird folgendermaßen unterschieden:

In der Regel wird der ES2-Code bei Fahrzeugen **automatisch** erkannt und im Feld **Teilenummer** angezeigt.

Bei älteren Fahrzeugen wird der ES2-Code nicht am Ende der Teilenummer angezeigt. In diesem Fall muss der ES2-Code **manuell** über die Farb-Fußnote ermittelt werden und ggf. manuell in die Einkaufsliste hinzugefügt werden.

Hinweis: Der ES2-Code (Ergänzungsschlüssel 2) ist zwingend notwendig bei der farb-/ausstattungsabhängigen Teilbestellung. Der ES2-Code ist in der Farb-Fußnote ersichtlich.

# 4.4.3 Informationen zu Benennung, Symbolen und Zusatzinformationen

Unter der Teilenummer sind folgende Symbole/Zusatzinformationen zu finden:

- Teilesatz und Teil eines Teilesatzes (Punktinformationen)
- Versionskennzeichnung (Rechts-/Linkslenker)
- Fußnoten (Text-Fußnoten, ES1)
- Farbauswahl für Teilenummer
- Werksinformationen
- SA/Komponenten
- Ersetzt durch/Wahlweise mit
- Tauschteile
- Anzeige von WIS-Referenzen
- Anzeige von WIS-Dokumenten
- Aufruf von relevanten Arbeiten in XOT
- Anzeige von vorhandenen Paketen zur Teilenummer
- Anzeige von Echtbildern zur Teilenummer
- Zusatzinformationen
- C74 Hinweise
- Sicherheitsrelevante/rückdokumentationspflichtige Teile
- Diebstahlrelevante Teile

### 4.4.3.1 Teilesatz und Teil eines Teilesatzes

**Teilesätze** bilden eine übersichtliche Darstellung von **Punktinformationen** ab. Daher beinhalten Teilesätze immer Punktinformationen (mit dem **Stern** "\*" gekennzeichnete Teile).

Durch den **Stern vor der Teilebenennung** wird signalisiert, dass das Teil bereits **zum Lieferumfang** einer übergeordneten Teileposition gehört.

Der Hauptteil eines Teilesatzes wird mit **zwei Zahnrädern** symbolisiert. Das untergeordnete Teil eines Teilesatzes wird mit **einem Zahnrad** symbolisiert und **mit dem Stern vor der Teilebenennung** signalisiert.

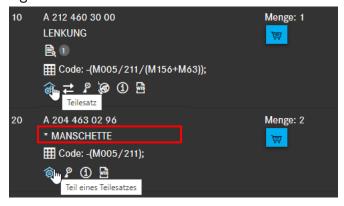


Abbildung 64 "Symbol Teilesatz und Teil eines Teilesatzes"

Um die Details zum Teil zu öffnen, klicken Sie auf das Symbol **Teilesatz** . Es öffnet sich ein Dialogfenster. Der Haken wird an die Positionsnummer gesetzt, aus der Sie die Teilesatzdetails aufgerufen haben.

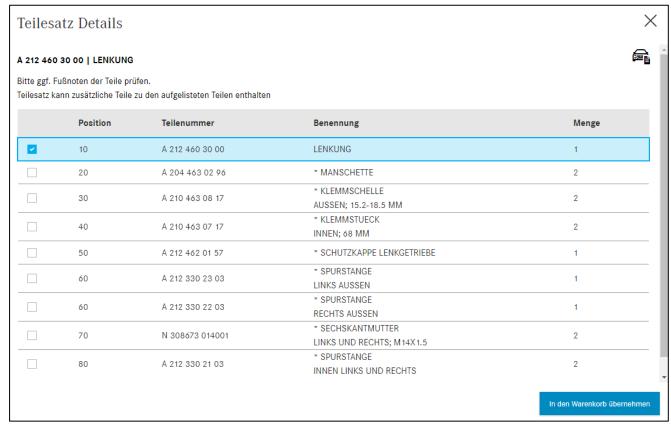


Abbildung 65 "Dialogfenster Teilesatz Details"

Wird, wie oben dargestellt, die Lenkung bestellt, sind die weiteren Teile im Lieferumfang des Lenkrades enthalten. Die Positionen müssen somit nicht separat bestellt werden. Werden die Positionen trotzdem bestellt, werden diese zusätzlich geliefert.

Hinweis: Die mit einem Stern gekennzeichneten Teilepositionen können auch ohne die übergeordnete Teileposition markiert und in den Warenkorb übernommen werden.

Hinweis: Die Leserichtung einer Teileliste ist immer von oben nach unten. Alle Stern-Positionen, die unterhalb einer Teileposition **ohne Stern** aufgeführt sind, gehören zum Lieferumfang. Ein Teil ohne Stern startet einen neuen Lieferumfang. Einer Teileposition können auch **zwei oder mehrere Sterne** vorangestellt sein. Auf diese Weise werden weitere Unterebenen definiert.

# 4.4.3.2 Versionskennzeichnung (Rechts-/Linkslenker)



Abbildung 66 "Symbol für Rechts-/ Linkslenker"

Eine vorhandene Versionsinformation wird unterhalb der Teilenummer symbolisch angezeigt. Die zugehörige Textinformation wird als **Bild-Titel**/Tooltipp angezeigt.



Rechtslenker



Linkslenker



Manuelles Getriebe (Handschaltung)



Automatisches Getriebe

Hinweis: Die Versionskennzeichnungen können auch untereinander kombiniert sein (z.B.

### 4.4.3.3 Fußnoten

Fußnoten weisen auf wichtige Informationen hin, die bei der Teileauswahl berücksichtigt werden müssen. Durch Anklicken des Links wird die Fußnote in einem separaten Fenster angezeigt. Es gibt folgende Arten von Fußnoten:

- Text-Fußnoten
- ES1-Code

### Text-Fußnoten

Text-Fußnoten beschreiben durch sonstige Textinformationen, ob eine Teilenummer für das gewählte Fahrzeug gültig ist. In einer Text-Fußnote kann ein **Hyperlink** angezeigt werden. Durch Anklicken des Hyperlinks öffnet sich ein neues Dialogfenster.



Abbildung 67 "Text-Fußnote als Hyperlink"



Abbildung 68 "Text-Fußnoten Details"

### ES1-Code

Der ES1-Code (Ergänzungsschlüssel 1) ist zwingend notwendig bei

- Mengen-/Längenangaben und Gebindegrößen (Kapitel 8)
- Tauschfähigen Teilen (z.B. ES1-Code 80 = aufbereitetes Neuteil, siehe Kapitel 4.5.3.9)

### 4.4.3.4 Farbauswahl für Teilenummer

Farb-Fußnoten werden bei der **farb-/ausstattungsabhängigen** Teileermittlung benötigt. In der Farb-Fußnote kann anhand der angegebenen Code-Informationen der entsprechende **ES2-Code** ermittelt werden. Der ES2-Code wird der Teilenummer angehängt und definiert z.B. die Farbe.

Hinweis: In speziellen Fällen muss der Farbcode manuell über die Fahrzeugdatenkarte bestimmt werden.



Abbildung 69 "Hyperlink für Farb-Fußnote"



Abbildung 70 "Detailinformationen zu Farb-Fußnoten"

Wenn keine Farbinformationen vorhanden sind, wird dies mit dem Icon signalisiert.



Abbildung 71 "Farbteil, Farbinformationen nicht verfügbar"

### 4.4.3.5 Werksinformationen

Werksinformationen (aus EPC als "Ident-Endnummer" bekannt) zeigen anhand der Endnummer, eines Datums oder des Modelljahres, ob eine Teilenummer für das gewählte Fahrzeug gültig ist. Als Endnummer werden die Stellen 9-14 der Ident-Nummer des Fahrzeugs/Aggregats bezeichnet. Die Ident-Nummer des Fahrzeugs oder des Aggregats ist in der Datenkarte ersichtlich.



Abbildung 72 "Werksinformationen"

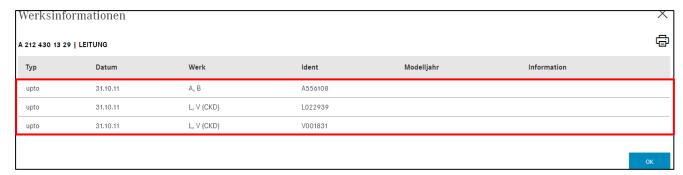


Abbildung 73 "Werksinformationen mit Detailangaben"

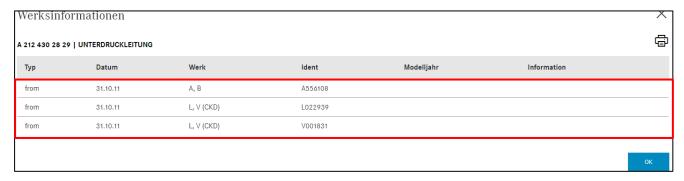


Abbildung 74 "Werksinformationen mit Detailangaben II"

## 4.4.3.6 SA/Komponenten-Informationen

**SA/Komponenten-Informationen** werden bei Transporter in der Teileliste angezeigt. Bei SA/Komponenten-Informationen handelt es sich um die Stücklistenausführungsart (SAA), sie bezeichnet die Stückliste einer bestimmten Produkt- oder Aggregatsvariante.

Hinweis: Vor Übernahme einer Teilenummer in die Einkaufsliste muss die SA/Komponenten-Information ausgewertet werden.



Abbildung 75 "SA/Komponenten-Informationen"

Durch Anklicken des Links **SA/Komponente** wird das Fenster SA/Komponenten-Information angezeigt. Das Fenster **SA/Komponenten-Information** enthält die Textbeschreibung der SA/Komponenten und deren Strichausführungen.

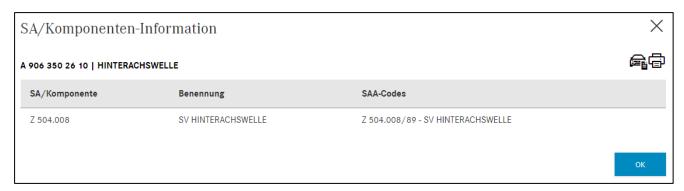


Abbildung 76 "SA/Komponenten-Informationen II"

SA/Komponente Enthält die SA/Komponenten mit den möglichen Strichausführungen der

selektierten Teileposition.

**Benennung** Beschreibt die SA/Komponenten mit den jeweiligen Strichausführungen.

SAA-Codes Beschreibt die Stücklistenausführungsart (SAA) und bezeichnet die Stückliste einer

bestimmten Produkt- oder Aggregatsvariante.

### 4.4.3.7 Ersetzt durch/Wahlweise

### "Ersetzt durch: ..."



Abbildung 77 "Ersetzt durch:..."

Ist eine Teilenummer mit der Zusatzinformation **Ersetzt durch** gekennzeichnet, dann wurde die Teilenummer durch eine aktuellere Teilenummer ersetzt.

Hinweis: Ist eine mit **Ersetzt durch** gekennzeichnete Teilenummer mit einer Fußnote versehen, muss die Fußnote ausgewertet werden, da diese ggf. den Hinweis "Alte Teilenummer aufbrauchen" enthält. Durch Anklicken des Links **Ersetzt durch** öffnet sich ein Fenster mit Detailinformationen zu den Ersatzteilen.

Hinweis: Das Dialogfenster für ersetzte Teile wurde um eine Spalte mit der Verfügbarkeitsanzeige erweitert. Mit dieser Zusatzinformation ist es möglich, das am schnellsten verfügbare Teil zu erkennen und für die Übernahme in den Warenkorb zu wählen. Die Benutzereinstellung für Verfügbarkeitsanfragen muss aktiviert werden.



Abbildung 78 "Detailinformationen zu Ersetzungsdetails"

Der Dialog erscheint automatisch, sobald ein Teil, für das "Ersetzt durch"-Teile existieren, in den Warenkorb gelegt wird. So können Sie unter Berücksichtigung der Verfügbarkeit gezielt zwischen allen angebotenen Teilen entscheiden.

Hinweis: Bei der Übernahme von **Mitlieferteilen** in den Warenkorb bitte Folgendes beachten: Sobald zu dem ersetzten Teil auch Mitlieferteile gehören, wird das ersetzte Teil mit den Mitlieferteilen angezeigt und es wird verdeutlicht, was genau ersetzt wurde. Beim Kopieren eines Teiles, welches Mitlieferteile enthält, werden diese ebenfalls in die Zwischenablage kopiert. Das Trennzeichen zwischen den kopierten Teilenummern können Sie wie gewohnt in den Einstellungen festlegen.

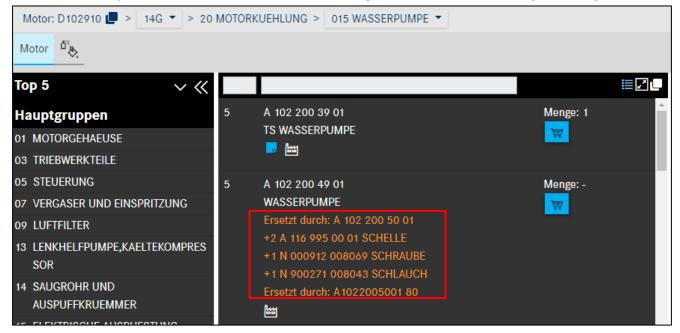


Abbildung 79 "Übernahme von Mitlieferteilen in den Warenkorb"

### "Wahlweise: ..."



Abbildung 80 "Zusatzinformation zu Wahlweise"

Wenn eine Teilenummer mit der Zusatzinformation **Wahlweise** gekennzeichnet ist, dann existieren baugleiche Varianten z.B. von unterschiedlichen Teileherstellern.



Abbildung 81 "Pop-Up-Fenster mit Wahlweise-Information"

### 4.4.3.8 Tauschteile

Ein Tauschteil ist dadurch gekennzeichnet, dass der Kunde von einem starken Preisvorteil zum Neuteil profitiert und für das Altteil einen attraktiven Rückwert erhält. Die Teile werden grundsätzlich komplett überholt und entsprechen in der Leistungsfähigkeit und Garantie einem Neuteil. Darüber hinaus wird durch die Aufbereitung ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz geleistet.



Abbildung 82 "Verfügbare Tauschteile"



Abbildung 83 "Detailinformationen zu Tauschteilen"

Beim Klick auf **Tauschteilesymbol** öffnet sich ein Dialogfenster mit einer Tausch-Teileauswahl. Durch die Auswahl eines Tauschteils wird das Teil mit ES1-Code 80 in den Warenkorb übernommen.

Wenn Sie direkt ein Teil, für das "Alternativteile" existieren, in den Warenkorb legen, erscheint ein Dialogfenster mit einer Tausch-Teileauswahl automatisch und Sie können unter Berücksichtigung der Verfügbarkeit gezielt zwischen allen angebotenen Teilen entscheiden.

### 4.4.3.9 Anzeige von WIS-Referenzen

In der Teileliste werden Ihnen WIS-Referenzen in Form von Links angezeigt. Mit einem Klick auf den Link wechseln Sie zu WIS, ohne vorher die Fußnote zu öffnen. Diese Funktion können Sie in Ihren Nutzereinstellungen aktivieren bzw. deaktivieren (siehe <u>Kapitel 2.6.4</u>).

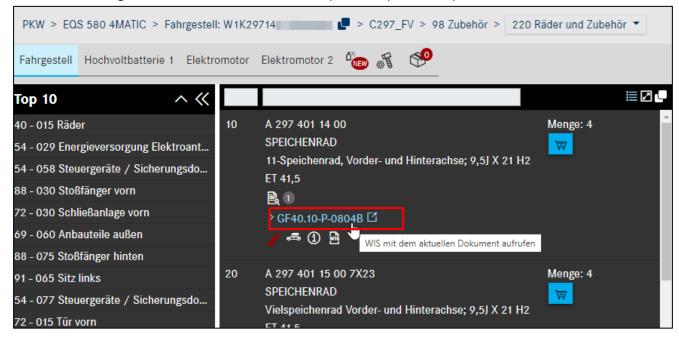


Abbildung 84 "Anzeige von WIS-Referenzen"

### 4.4.3.10 Aufruf von WIS-Dokumenten

Benötigen Sie z.B. im Fall einer Karosserie-Reparatur Informationen zu weiteren erforderlichen Teilen wie Nieten und Klebstoffen, zu Basisdaten (z.B. Anziehdrehmomente) oder zu Sonderwerkzeugen, dann können Sie all diese Informationen in der schnell aufrufbaren Reparaturanleitung in XENTRY WIS finden.

In der Teileliste wird Ihnen durch das WIS-Symbol angezeigt, dass ein XENTRY WIS Dokument für ein Teil existiert.



Abbildung 85 "Aufruf von WIS-Dokumenten"

Durch Anklicken öffnet sich ein Dialog, in dem eine Liste aller verfügbaren Reparatur-Dokumente angezeigt wird. Durch Klick auf den Linkout des gewünschten Dokumentes öffnet sich eine neue Registerkarte und Sie werden direkt zu diesem Dokument in XENTRY WIS weitergeleitet.



Abbildung 86 "Aufruf vom WIS Dokument"

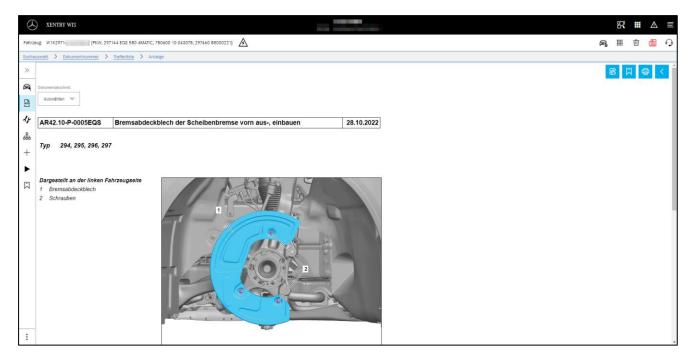


Abbildung 87 "Dokument in XENTRY WIS"

Hinweis: Für diese Funktion wird eine separate XENTRY WIS Berechtigung benötigt.

Hinweis: Diese Suche funktioniert nur, wenn die Fahrzeugfestlegung mit FIN/VIN durchgeführt wurde.

### 4.4.3.11 Aufruf von relevanten Arbeiten in XOT

Zur weiteren Optimierung Ihres Arbeitsprozesses, stellt die XENTRY Parts Information allen Usern mit XOT-Berechtigung einen qualifizierten Linkout direkt zu XENTRY Operation Time zur Verfügung. Wenn Sie sich im FIN-Kontext befinden, steht Ihnen sowohl in der Symbolleiste als auch in der Teileliste ein entsprechendes XOT-Symbol zur Verfügung, welches Sie im Fahrzeugkontext zu XENTRY Operation Time weiterleitet.

In der Teileliste wird Ihnen durch das XOT-Symbol angezeigt, dass die zu einem Teil relevanten Arbeiten in XENTRY Operation Time existieren.



Abbildung 88 "Aufruf von XOT-Arbeiten"

Haben Sie das XOT-Symbol in der Teileliste angeklickt, öffnet sich ein Dialog mit zum gewählten Teil passenden Arbeitszeiten und den entsprechenden XOT-Linkouts.

Durch Klick auf den Linkout der gewünschten Arbeitsposition öffnet sich eine neue Registerkarte und Sie werden direkt zu dieser Position in XENTRY Operation Time weitergeleitet.

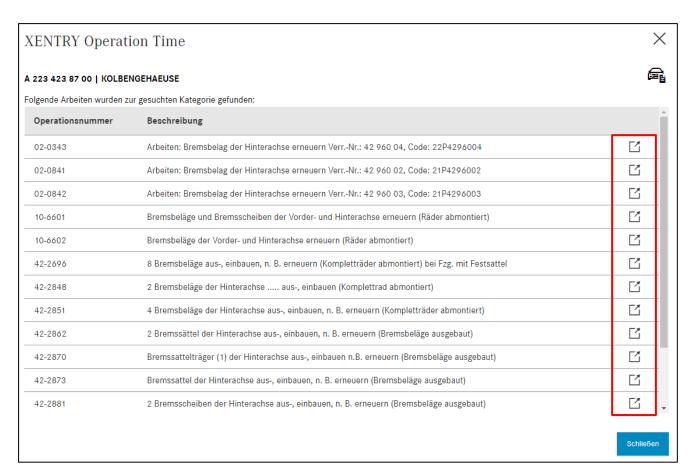


Abbildung 89 "Aufruf von der Arbeitsposition aus der Liste"

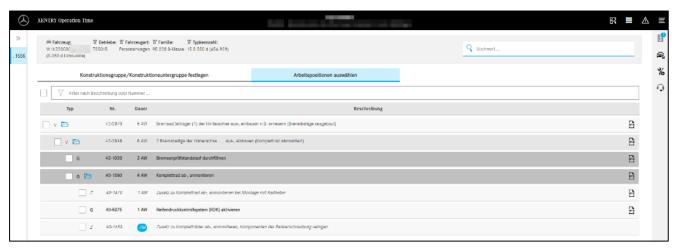


Abbildung 90 "Arbeitspositionen in XENTRY Operation Time"

Hinweis: Für diese Funktion wird eine separate XOT Berechtigung benötigt.

Hinweis: Diese Suche funktioniert nur, wenn die Fahrzeugfestlegung mit FIN/VIN durchgeführt wurde.

### 4.4.3.12 Anzeige von vorhandenen Paketen zur Teilenummer



Abbildung 91 "Anzeige zu vorhandenen Paketen"

Ist eine Teilenummer in einem Paket enthalten, wird dies durch das **Paket** Symbol gekennzeichnet. Wenn Sie **mit der Maus** über das Symbol fahren, wird Ihnen die Anzahl der Pakete mit dieser Nummer angezeigt. Durch Klicken auf das Paket Symbol öffnen Sie die Paket Übersicht mit der Auflistung der Pakete zu dieser Teilenummer.

### 4.4.3.13 Anzeige von Produktbildern zur Teilenummer



Abbildung 92 "Anzeige zu vorhandenen Bildern"

Mit der "Anzeige von Produktbildern" können Sie sich die realen Bilder ansehen.

Existiert zu einer Ersatzteilenummer ein Bild, klicken Sie einfach auf das Icon für **Produktbild anzeigen** und lassen Sie sich das Bild zum Ersatzteil anzeigen. Wenn mehrere Bilder zu einer Ersatzteilenummer angelegt sind, können Sie zwischen den Bildern blättern.

### 4.4.3.14 Anzeige von Zusatzinformationen

Zu einem Teil können Sie sich zusätzliche Informationen, wie Festigkeit, Härte oder Maße ansehen. Sie erhalten damit weitere Unterstützung bei der Auswahl des richtigen Teils.

Wenn Zusatzinformationen zu einem Teil verfügbar sind, wird Ihnen dies durch ein Infokreis-Icon angezeigt. Durch Anklicken öffnet sich automatisch ein Fenster mit den entsprechenden Informationen.

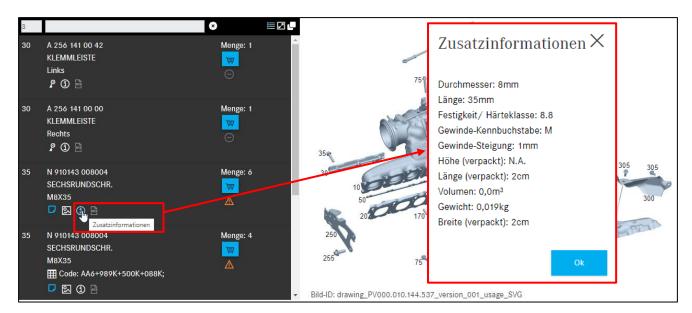


Abbildung 93 "Zusatzinformationen zum Teil anzeigen"

### 4.4.3.15 C74-Hinweise

Bei einem Teil, zu dem ein C74-Hinweis vorhanden ist, wird entsprechend ein Icon angezeigt. Nach dem Klick auf das Icon werden Ihnen die Zusatzhinweise angezeigt.



Abbildung 94 "C74 Zusatzhinweise zur Teilebestellung "

### 4.4.3.16 Sicherheitsrelevante/rückdokumentationspflichtige Teile



Abbildung 95 "Symbol für sicherheitsrelevante ggf. rückdokumentationspflichtige Teile"

Eine vorhandene Information zum sicherheitsrelevanten ggf. rückdokumentationspflichtigen Teil wird unterhalb der Teilenummer symbolisch angezeigt. Die zugehörige Textinformation wird als **Bild-Titel**/Tooltipp angezeigt.

### 4.4.3.17 Diebstahlrelevante Teile



Abbildung 96 "Symbol für diebstahlrelevante Teile"

Eine vorhandene Information zum diebstahlrelevanten Teil wird unterhalb der Teilenummer symbolisch angezeigt. Die zugehörige Textinformation wird als **Bild-Titel**/Tooltipp angezeigt.

Berücksichtigen Sie bei der Teileauswahl die Fußnoten, da in der Fußnote auf die diebstahlrelevanten Teile hingewiesen wird.



Abbildung 97 "Fußnote mit den Informationen zum diebstahlrelevanten Teil"

### 4.4.4 Weitere Informationen zur Teilenummer

Rechts von der Teilenummer sind weitere Informationen zu finden:

- Mengenangabe
- Landeslistenpreisangabe (LLP)
- Button Warenkorb
- Verfügbarkeitsanzeige

Die Menge enthält die für den Bauzustand vorgesehene Anzahl des Teils.



Abbildung 98 "In den Warenkorb legen"

Beim Hinzufügen der Teilenummer in den Warenkorb wird die Verfügbarkeit des Teiles geprüft und entsprechend angezeigt. Um Landeslistenpreis und Verfügbarkeit in den Teilenummer-Informationen und im Warenkorb anzeigen zu lassen, müssen Sie diese in den Benutzereinstellungen aktivieren. Näheres dazu finden Sie in Kapitel 9.2.

Mit den Pfeilen können Sie die Anzahl der benötigten Teile ändern. Durch Klicken des Symbols **Papierkorb** werden die Teile wieder gelöscht.

### Hinweis:

- Symmetrisch einzubauende Teile sind mit der entsprechenden Anzahl vorbelegt. Im Warenkorb kann die Anzahl nochmals angepasst werden.
- Standardmäßig ist immer die Menge 1 eingestellt.

Die aus der Teileliste übergebene Anzahl ist vom Bauzustand des Fahrzeugs abhängig. Bei Teilen wie z.B. Meterware mit variabler Bestellmenge muss die Menge **manuell** erfasst werden. Die Anzahl kann **ohne** und **mit** Dezimalstellen eingegeben werden (z.B. 1 oder 0,5 oder 1,5).

Hinweis: Fußnoten beachten!

### 4.5 Teile ermitteln über Paketauswahl

Sie können auch Teile über die Paketauswahl ermitteln. Der Reiter **Pakete** mit dem Paket-Symbol gibt Ihnen direkt Information über vorhandene Pakete und deren Anzahl in SPPS. Um Ihrer Recherche Pakete hinzuzufügen, wählen Sie den Reiter **Pakete** aus.

Anschließend öffnet sich die Liste der **Paketauswahl**. Nutzen Sie die Filterfunktion, indem Sie eine Paketnummer, eine Teilenummer oder eine Bezeichnung in das Filterfeld eingeben. Die Liste verkürzt sich auf das eingegebene Suchkriterium.

Hinweis: Die Funktion **Pakete** steht zur Verfügung, wenn die Fahrzeugfestlegung mit FIN durchgeführt wurde und dem Betrieb die Anwendung SPPS aktuell zur Verfügung steht. Der Betrieb muss für SPPS freigeschaltet und die Pakete in SPPS entsprechend angenommen sein.

Hinweis: SPPS Pakete müssen regelmäßig in Ihr DMS eingespielt werden (dies macht in der Regel Ihr lokaler IT-Administrator bzw. Paket Manager).



Abbildung 99 "Paketauswahl-Liste"

Durch Anklicken eines ausgewählten Paketes, werden die **Paketdetails** für das ausgewählte Paket neben der Gesamtliste angezeigt (Teilenummer und Bezeichnung des Teils, sowie die Menge der Teile bzw. die benötigte Arbeitsdauer).

Hier können Sie sich entscheiden, ob Sie **Alle Teile** oder nur von Ihnen **Gewählte Teile** in den Warenkorb übernehmen.

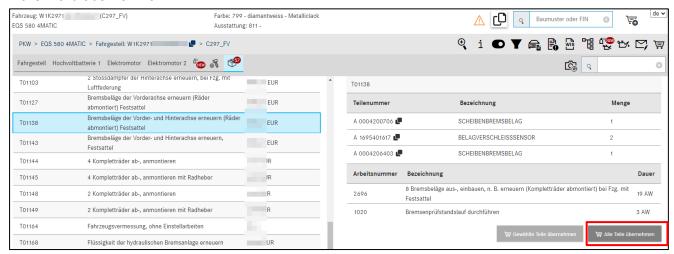


Abbildung 100 "Alle Teile in Warenkorb übernehmen"

Sie haben in der Paketdetailansicht die Möglichkeit, durch Klick auf die Zeile mit der Teilenummer die gewünschten Teile auszuwählen.

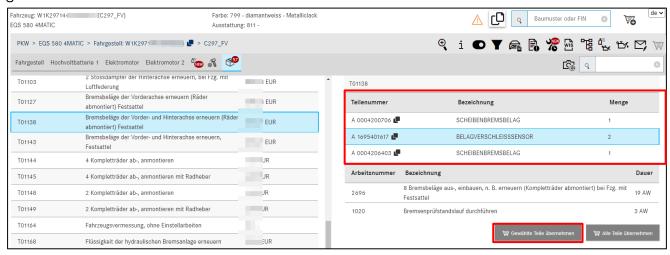


Abbildung 101 "Ausgewählte Teile in Warenkorb übernehmen"

Hinweis: Bei Übernahme von einzelnen gewählten Teilen aus einem Paket verliert der angegebene Paketpreis seine Gültigkeit.

### Filterfunktion für Paketauswahl

Bei einer langen Paketliste zu einer FIN ist die **Filterfunktion** hilfreich, um die Liste übersichtlich einzuschränken. Hierfür geben Sie unter Paketnummer und/oder unter Bezeichnung eine Zahl oder einen Begriffsteil als Suchkriterium ein, z.B. "brems". Die Paketliste verkürzt sich automatisch auf das eingegebene Suchkriterium.



Abbildung 102 "Filterfunktion bei Paketauswahl"

### 4.6 Informationen zur Navigationsleiste

### 4.6.1 Dynamischer Navigationspfad



Abbildung 103 "Dynamischer Navigationspfad bei der FIN/VIN Qualifizierung"

Nach der Fahrzeugfestlegung mit FIN/VIN besteht der Navigationsverlauf aus den folgenden Grundelementen:

- Sortimentsklasse
- Verkaufsbezeichnung des Fahrzeugs/Aggregates (z.B. > E250 CDI)
- Fahrgestell-/Aggregate-Baumuster (z.B. > Fahrgestell: 212203 1A xxxxxx)
- Katalognummer (z.B. D21)

Nach Auswahl der gewünschten Gruppe und Untergruppe erweitert sich der Navigationsverlauf um die **Nummer** und **Bezeichnung der Gruppe** (z.B. > 42 Bremsanlage) bzw. Untergruppe. Sie haben die Möglichkeit direkt aus dem Navigationspfad eine neue Untergruppe auszuwählen. Handelt es sich um eine SA-Navigation, wird der Navigationsverlauf statt durch eine Untergruppe um die **SA-Nummer** inkl. der Bezeichnung und der SA-Version ("SA-Strich") erweitert.

Wenn die teilqualifizierte Fahrzeugfestlegung mit einem Baumuster durchgeführt wurde und das Fahrzeug über mehrere länderspezifische Kataloge verfügt, können Sie jederzeit zwischen den Katalogen wechseln.



Abbildung 104 "Länderspezifische Katalogauswahl"

Beim Wechsel vom Fahrgestell zu einem Aggregat wird in der Navigationszeile die Katalognummer des ausgewählten Aggregates angezeigt (066).



Abbildung 105 "Anzeige des Aggregat-Kataloges"

### 4.6.2 Funktion Offene Service-Maßnahmen (KDM)

Liegt eine **offene Service-Maßnahme** vor, wird dies durch das Symbol **Warndreieck** oberhalb der Symbolfunktionsleiste dargestellt. Falls keine Service-Maßnahmen anstehen, wird das Symbol in schwarz angezeigt und wenn die offenen Kundendienstmaßnahmen nicht ermittelt werden konnten, erscheint das **Warndreieck** in Grau .



Abbildung 106 "Offene Kundendienstmaßnahmen"

Durch Klicken auf das **Warndreieck** können Sie die KDM öffnen. Die **KDM** erscheint mit folgenden Informationen: Titel der KDM, SSL (Schadensschlüssel), Standzeit und Ablaufdatum der KDM. Die Information soll dem Kunden mitgeteilt werden und es sollte ein entsprechender Termin zur Behebung der offenen Kundendienstmaßnahme abgestimmt werden.



Abbildung 107 "Details zu offenen Kundendienstmaßnahmen"

### 4.6.3 Ein weiteres Anliegen zum aktuellen Fahrzeug

Sie haben die Möglichkeit, ein weiteres Anliegen mit dem gleichen Fahrzeugkontext anzulegen.

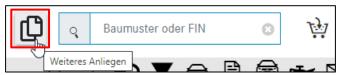


Abbildung 108 "Ein weiteres Anliegen zum Warenkorb hinzufügen"

Nach dem Betätigen des Buttons wird ein neues Anliegen mit dem gleichen Fahrzeug zum gleichen Warenkorb hinzugefügt. Eine Informationsmeldung wird im unteren Bereich des Fensters angezeigt.

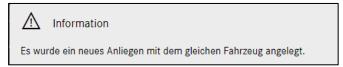


Abbildung 109 "Informationsmeldung zum weiteren Anliegen"

### 4.6.4 Schneller Fahrzeugwechsel

Sie können auch mit der Eingabe einer neuen FIN oder eines neuen Baumusters im Suchfeld ein neues Fahrzeug festlegen und eine neue Recherche starten.



Abbildung 110 "Funktion schneller Fahrzeugwechsel"

Nach der Eingabe des unvollständigen Baumusters, zum Bsp. die ersten 4 oder 5 Zeichen eines Baumusters, und Bestätigung mit der Enter-Taste werden Ihnen die entsprechenden Baumuster (inkl. der Verkaufsbezeichnung) zur Auswahl angezeigt.



Abbildung 111 "Funktion schneller Fahrzeugwechsel mit Baumusterauswahl"

Mit dem Warenkorbsymbol bestimmen Sie, ob Ihr Anliegen im gleichen oder in einem neuen Warenkorb angelegt wird.



Gleicher Warenkorb



Neuer Warenkorb

### 4.6.5 Informationen zur Symbol-Funktionsleiste

Nach der Fahrzeugfestlegung erscheint im oberen Bereich des Fensters eine Symbol-Funktionsleiste. Diese Leiste ist dynamisch, d.h. je genauer die Fahrzeugfestlegung ist, desto mehr Symbole kann man bei einer Recherche anwenden, z.B. Fahrzeugdatenkarte.



Abbildung 112 "Fahrzeugkontextbezogene Symbol-Navigationsleiste"

Die Bedeutung einzelner Symbole und ihre Funktionen werden weiter unten ausführlicher beschrieben.

### 4.6.5.1 Erweiterte Suche mit Fahrzeugdaten

Weitere Informationen hierzu finden Sie in Kapitel 10.2.

### 4.6.5.2 Zeige Zusatzinformationen



Abbildung 113 "Zeige Zusatzinformationen"

Durch Klicken auf **Zeige Zusatzinformationen** öffnet sich ein neues Fenster. Die Zusatzinformation besteht aus dem sechsstelligen Baumuster, der Verkaufskennzeichnung und einer Kurzbeschreibung aller aufgeführten Positionen im Navigationspfad, z.B. Motor, Getriebe. So sehen Sie alle Auswahlmöglichkeiten für Ihre Recherche.



Abbildung 114 "Zusatzinformation"

Durch Klicken auf **Schließen** schließt sich das Fenster wieder.

### 4.6.5.3 Umschalten zum Baumuster

Haben Sie bei der Fahrzeugfestlegung eine FIN/VIN eingegeben, können Sie zwischen FIN/VIN und Baumuster wechseln. Hierfür genügt ein Klick auf die Schaltfläche **Umschalten zum Baumuster**.



Abbildung 115 "Umschalten zum Baumuster"

Anschließend erscheint ein Dialog mit dem Hinweis, dass die Auswahl der Haupt- und Untergruppe zurückgesetzt wird.

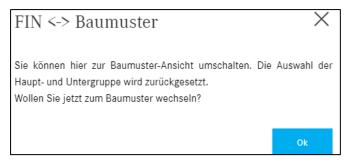


Abbildung 116 "Hinweis auf Umschaltung zum Baumusterkontext"

Nach dem Bestätigen des Dialoges erfolgt der Wechsel zum Baumuster und die Schaltfläche wird entsprechend gekennzeichnet. Dies können Sie in der Navigation erkennen. Bei einem erneuten Klick auf die Schaltfläche können Sie wieder zur FIN/VIN wechseln.



Abbildung 117 "Umschalten zur FIN"

### 4.6.5.4 Filter anzeigen/ändern

Weitere Informationen hierzu finden Sie in Kapitel 5.

## 4.6.5.5 Zeige Fahrzeug

Weitere Informationen hierzu finden Sie in Kapitel 6.

### 4.6.5.6 Zeige Notizen

Weitere Informationen hierzu finden Sie in Kapitel 7.

### 4.6.5.7 WIS mit aktuellem Fahrzeug aufrufen

Aus XENTRY Parts Information heraus können Sie das Werkstattinformationssystem (WIS) starten. Hierbei werden die Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) und, falls zu diesem Zeitpunkt eine Hauptgruppe gewählt ist, die Hauptgruppe an WIS übergeben. Sofern die Hauptgruppe in beiden Systemen identisch ist, wird diese direkt aufgerufen, ansonsten muss die Hauptgruppe in WIS manuell gewählt werden. Um WIS zu starten, genügt ein Klick auf die **Schaltfläche WIS mit aktuellem Fahrzeug aufrufen.** 



Abbildung 118 "WIS mit aktuellem Fahrzeug aufrufen"

### 4.6.5.8 XSF-Ticket erstellen

Weitere Informationen hierzu finden Sie in Kapitel 12.2.

### 4.6.5.9 Warenkorb

Dieses Icon verfügt über eine Mouseover Warenkorbvorschau zur aktuellen Recherche. Hier sehen Sie alle für das aktuelle Anliegen in den Warenkorb gelegten Teile, deren Verfügbarkeit, die Anzahl eines Teils sowie die zugehörigen Landeslistenpreise auf einen Blick. Die im Warenkorb befindlichen Teile können hier wieder gelöscht werden. Wird ein Teil in einer größeren oder geringeren Anzahl benötigt, kann die Menge entsprechend geändert werden.



Abbildung 119 "Mouseover Warenkorbvorschau"

Mit einem Klick auf das Warenkorb-Icon gelangen Sie zur Warenkorb Detailansicht. Weitere Informationen hierzu finden Sie in Kapitel 9.2.

# 5 Filter anzeigen/ändern

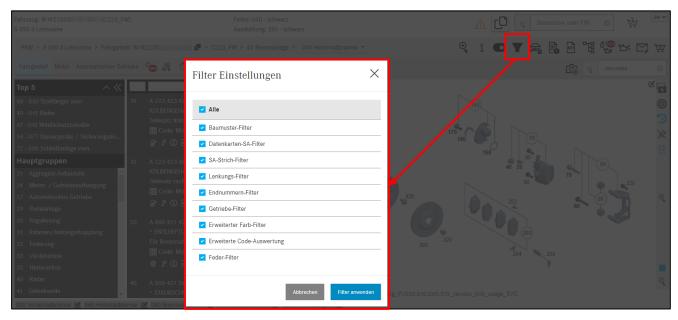


Abbildung 120 "Filtereinstellungen - Alle Filter sind aktiv"

Die Teilerecherche erlaubt eine Filterung der Ergebnisse. Die möglichen Filter werden dabei im Kontext zur FIN ermittelt und initial komplett aktiviert. Damit erhalten Sie eine spezifische Treffermenge.

Die Auswahl und Änderung erfolgen über einen Klick auf das **Filter Symbol** rechts vom Navigationspfad auf der Hauptseite von XENTRY Parts Information.

Hinweis: Je nach FIN sind ggf. nicht alle Filter möglich. Alle Einstellungen im Fenster **Filter Einstellungen** sind **temporär**. Das bedeutet, die Einstellungen sind nur für die aktiven Fahrzeugdaten gültig. Erfolgt danach eine Teilerecherche mit anderen Fahrzeugdaten, wird automatisch der **Standard-Filter** zum neuen Kontext aktiviert.

Alle ausgegrauten Filter sind im aktuellen Kontext nicht anwendbar. Eine Änderung der Filter wird mit **Filter anwenden** durchgeführt und die neuen Ergebnisse werden direkt angezeigt. Je nach Menge der aktiven Filter ändert sich die Anzeige des Filtersymbols.

Die möglichen Varianten sind nachfolgend dargestellt:



"Alle Filter sind aktiv" Filter ist komplett ausgefüllt



"Einige Filter sind aktiv" Filter ist umrandet



"Es sind KEINE Filter aktiv " Filter ist durchgestrichen

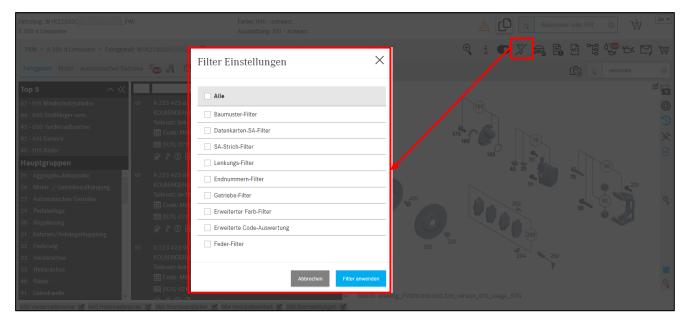


Abbildung 121 "Filtereinstellungen - Es sind KEINE Filter aktiv"

Bei Teilen, die für mehrere Baumuster gültig sind, werden die Baumustergültigkeiten sofort in der Teileliste angezeigt. Diese Funktion haben Sie beim Einstieg mit Baumuster oder bei Deaktivierung der Filter.



Abbildung 122 "Gültigkeitsanzeige für Baumustertypen"

Im Folgenden wird die Bedeutung der einzelnen Filter erläutert:

# Baumuster-Filter Voraussetzung: Das Baumuster im System ist bestimmt. Filtert bei der Teilesuche baumusterspezifische Informationen. Hinweis: Im SA-Verzeichnis werden nur für das entsprechende Baumuster gültige SAs aufgeführt. □ Auf alle Teileinformationen innerhalb eines Katalogs ist ein Zugriff möglich. Es werden auch Teileinformationen angeführt, die für das ausgewählte Baumuster nicht gültig sind.

# Datenkarten-SA-Filter Voraussetzung: Fahrzeug-/Aggregate-Ident-Nr. im System ist bestimmt. Die Datenkarte ist hinterlegt. SA-Informationen werden anhand der Datenkarte unter Berücksichtigung der ausgewählten $\overline{\mathbf{v}}$ Gruppe gefiltert. Die Codes der Datenkarte werden bei der Teileermittlung berücksichtigt. Hinweis: Die Berücksichtigung der Codes findet bei älteren Baumustern und Aggregaten noch keine Anwendung. Ermöglicht unter Berücksichtigung von Baumuster und Gruppe den Zugriff auf Informationen aller verbaubaren SA. Die Codes der Datenkarte werden nicht mehr berücksichtigt. Hinweis: Der Datenkarten-SA-Filter sollte unter folgenden Umständen ausgeschaltet sein: Bei der Ermittlung von Teilen bezüglich nachträglichen Einbaus. Bei Unstimmigkeiten zwischen Datenkarte und Teiledokumentation. **SA-Strich-Filter** Voraussetzung: Die Fahrzeug-/Aggregate-Ident-Nr. im System ist bestimmt. Die Datenkarte ist hinterlegt. Der Datenkarten-SA-Filter ist aktiviert. SA-Strichausführungs-Informationen werden anhand der Datenkarte unter Berücksichtigung der ausgewählten Gruppe gefiltert. Ermöglicht, unter Berücksichtigung des ausgewählten Typs, der Gruppe und der SA den Zugriff auf Informationen aller verbaubaren SA-Strichausführungen. Hinweis: Der SA-Strich-Filter sollte unter folgenden Umständen ausgeschaltet sein: Bei der Ermittlung von Teilen bezüglich nachträglichen Einbaus. Bei Unstimmigkeiten zwischen Datenkarte und Teiledokumentation. Lenkungs-Filter Voraussetzung: Die Fahrzeug-/Aggregate-Ident-Nr. im System ist bestimmt. Die Teileinformationen werden anhand der Getriebeausführung (GA bzw. GM) und der Gruppe gefiltert. Die Information für die Getriebeausführung wird aus der Datenkarte bzw. Aggregate-Ident-Nr. ermittelt. Der Zugriff auf Informationen aller Getriebeausführungen unter Berücksichtigung des ausgewählten Baumusters ist möglich. **Endnummern-Filter** Voraussetzung: Fahrzeug-/Aggregate-Ident-Nr. im System ist bestimmt. Als Kataloge sind Fahrgestell, Motor oder Aufbau gewählt. Die Teileinformationen (einschließlich Fußnoten) werden anhand der Endnummer gefiltert. $\overline{\mathsf{V}}$ Abhängig vom Aufbau des Nummernschlüssels, werden die letzten 6 bzw. 7 Ziffern der Fahrzeug-/Aggregate-Ident-Nr. ausgewertet. Die Endnummer wird bei der Auswahl nicht berücksichtigt. Hinweis: Eventuell kann bei einzelnen Aggregaten keine Endnummern-Filterung erfolgen. In diesen Fällen wird ein entsprechender Hinweis angezeigt. Der Endnummern-Filter wird vorübergehend deaktiviert. Teile müssen manuell ausgewählt werden. Nach dem Verlassen des entsprechenden Literaturbereichs werden die Filterfunktionen automatisch wieder aktiviert.

Getriebe-Filter		
Voraussetzung: Die Fahrzeug-/Aggregate-Ident-Nr. im System ist bestimmt.		
✓	Die Teileinformationen werden anhand der Getriebeausführung (GA bzw. GM) und der Gruppe	
	gefiltert. Die Information für die Getriebeausführung wird aus der Datenkarte bzw. Aggregate-	
	Ident-Nr. ermittelt.	
	Der Zugriff auf Informationen aller Getriebeausführungen unter Berücksichtigung des	
	ausgewählten Baumusters ist möglich.	
Erw	eiterter Farb-Filter	
Voraussetzung: Die Fahrzeug-/Aggregate-Ident-Nr. im System ist bestimmt.		
✓	Die Teileinformationen werden anhand der Farb-Codes (ES2-Code) gefiltert. Die Information	
	für die Filterung wird aus den Farb-Informationen der Datenkarte ermittelt. Es werden nur	
	Teile angezeigt, für die ein ES2-Code ermittelt werden kann.	
	Der Zugriff auf Informationen aller Farb-Codes des ausgewählten Fahrzeugs ist möglich.	
	Hinweis: In Einzelfällen kann eine Position als <b>nicht gültig</b> ausgewiesen werden, obwohl sie	
	für das Fahrzeug gültig ist. Der Effekt tritt durch mehrere, gleichberechtigte Codes in der	
	Farb-Fußnote auf. In diesem Fall sollte dieser Filter temporär deaktiviert werden.	
Erweiterte Code-Auswertung		
Vora	ussetzung: Die Fahrzeug-/Aggregate-Ident-Nr. im System ist bestimmt.	
$\checkmark$	Die Teileinformationen werden anhand einer Gewichtung der Code-Informationen des	
	Fahrzeugs gefiltert. Die Information für die Filterung wird aus den Code-Informationen der	
	Datenkarte ermittelt.	
	Der Zugriff auf Informationen aller Code-Informationen des ausgewählten Fahrzeugs ist	
	möglich.	

# Hinweis:

Datenfilter müssen verändert bzw. ausgeschaltet werden:

- wenn nachträgliche Einbauten nicht in VeDoc dokumentiert wurden
- wenn Nachrüstungshinweise angezeigt werden sollen (Welche Teile sind für das Fahrzeug verbaubar?).

# 6 Zeige Fahrzeug/Datenkarte



Abbildung 123 "Zeige Fahrzeug"

### **Datenkarte**

Informationen aus der Datenkarte werden zur korrekten Teileermittlung benötigt (z.B. Überprüfung von Fußnoten, Gültigkeiten, Codes, SAs, Baukästen usw.). Voraussetzung ist der Einstieg mit Hilfe einer vollständigen und gültigen Fahrzeug-Ident-Nummer. Die Detailinformationen sind hinter dem jeweiligen Datenkarten-Reiter hinterlegt. Zudem wird Ihnen neben der Hauptgruppe das Datenkarten-Symbol angezeigt, welches signalisiert, dass in der Hauptgruppe AO-Texte vorhanden sind. Die Datenkarte öffnet sich auch durch Klick auf dieses Symbol oder automatisch, wenn Sie die betreffende Hauptgruppe zum ersten Mal öffnen.

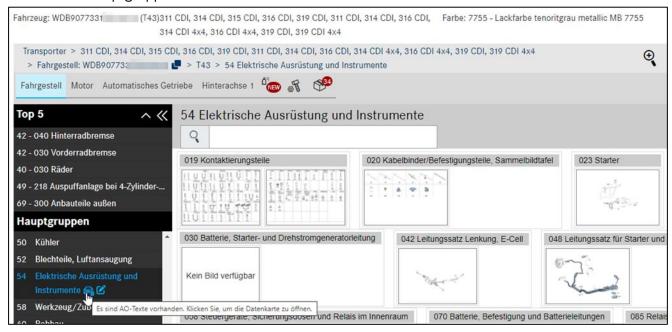


Abbildung 124 "AO-Texte in Hauptgruppe"

Hinweis: Reiter ohne Informationsinhalte werden nicht angezeigt. Durch Auswählen von **Alle Tabs anzeigen** werden alle vorhandenen Reiter sichtbar.

Hinweis: Die Datenkarte wird über eine Serviceschnittstelle direkt aus VeDoc angezeigt und ist somit immer aktuell. Zudem finden Sie auch die EG-Genehmigungsnummer und das EG-Genehmigungsdatum.

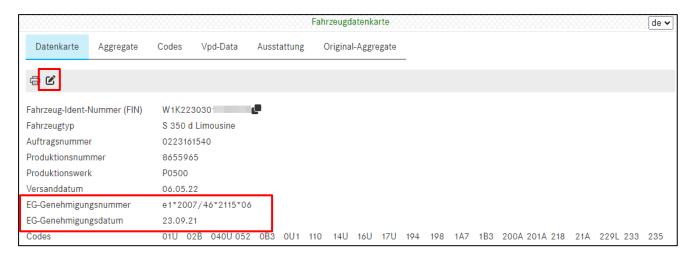


Abbildung 125 "Detailinformationen zu Fahrzeuginformation"

Zur Datenkarte können Sie ebenfalls eine **Notiz** anlegen. Weitere Informationen zu **Notiz anlegen** finden Sie in Kapitel 7.



Abbildung 126 "Datenkarte: Original-Aggregate"

In der Datenkarte wird eine Liste der vorhandenen SAA-Nummern angezeigt. Die Liste kann durch Filter eingeschränkt werden. Mit dem Filter Gruppe können Sie den Verbauort erkennen und auch nach einer Hauptgruppe filtern.

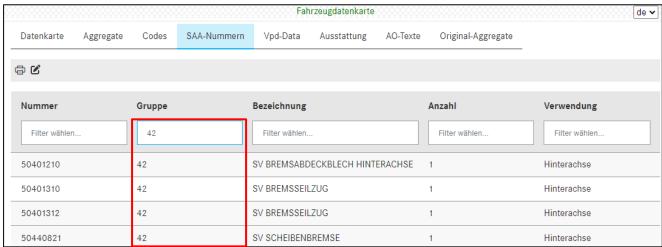


Abbildung 127 "Datenkarte: SAA-Nummern"

Hinweis: Bei einer Recherche mit Fahrzeugdaten erscheint in zahlreichen Dialogfenstern das "Zeige Fahrzeug" Icon 👼, über welches Sie direkt zur Datenkarte gelangen.

# 7 Anlegen von Notizen

Sie können während Ihrer Recherche **Notizen** zu den Haupt- und Untergruppen, der Bildtafel, zur Teilenummer und der Datenkarte anlegen. Hierfür genügt ein Klick auf das **Notizen-Symbol**.

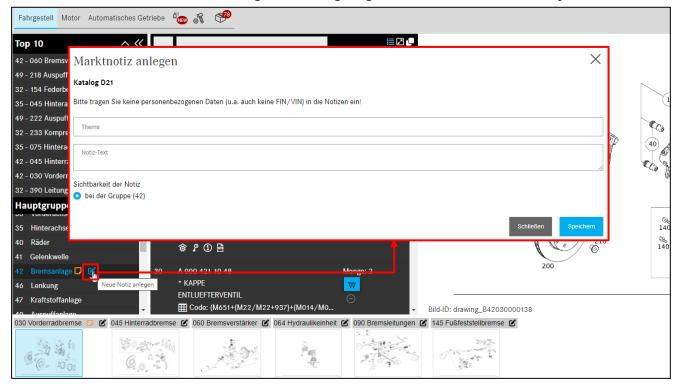


Abbildung 128 "Notizen zur Hauptgruppe anlegen"

Mit dem Klick auf das Symbol **Notizen vorhanden** können Sie alle zu dieser Hauptgruppe angelegten Notizen anschauen bzw. diese Notizen bearbeiten oder löschen.

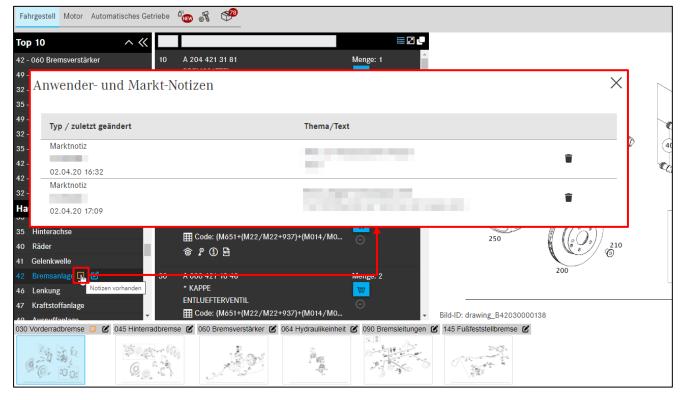


Abbildung 129 "Notizen zur Hauptgruppe anzeigen"

Zudem können Sie die Sichtbarkeit Ihrer Notiz festlegen, z.B. ob diese in der Haupt- oder Untergruppe angezeigt werden soll.

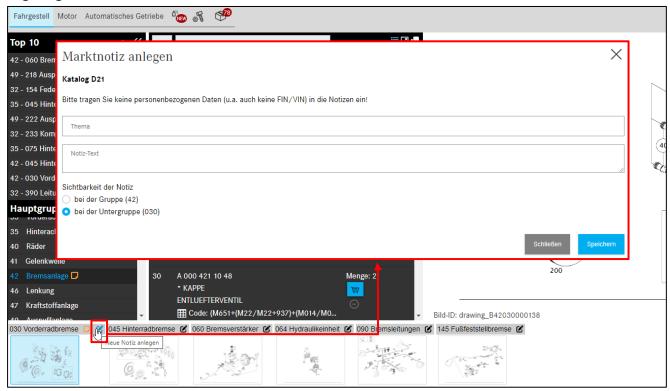


Abbildung 130 "Notizen zu den Untergruppen anlegen"

Sie können während Ihrer Recherche **Notizen** zur Teilenummer, der Bildtafel und der Datenkarte anlegen. Hierfür genügt ein Klick auf das **Notizen-Symbol**.

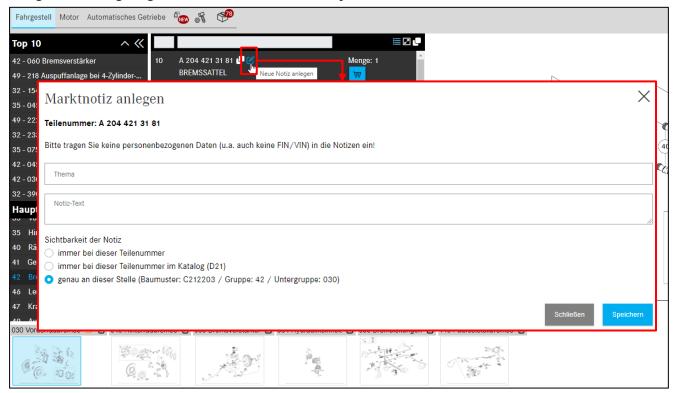


Abbildung 131 "Notizen zur Teilenummer anlegen"

Mit dem Klick auf das Symbol **Notizen vorhanden** können Sie alle zu dieser Teilenummer angelegten Notizen anschauen.

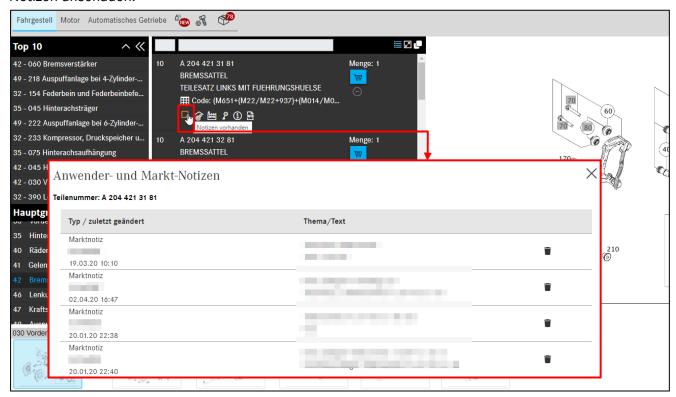


Abbildung 132 "Notizen zur Teilenummer anzeigen"

Sie haben auch die Möglichkeit, zum gesamten Bild eine Notiz anzulegen.

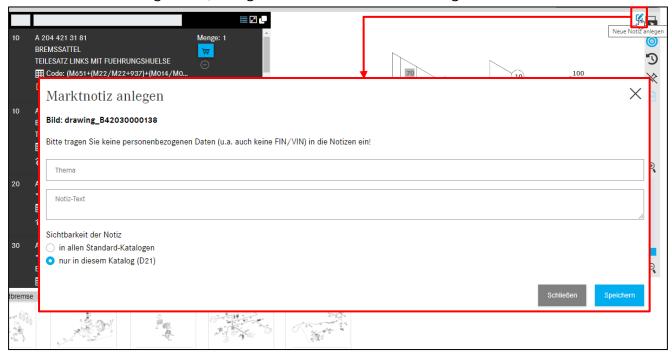


Abbildung 133 "Notizen zur gesamten Bildtafel erstellen"

Zu der Datenkarte können Sie ebenfalls eine Notiz anlegen und anschließend anzeigen lassen.

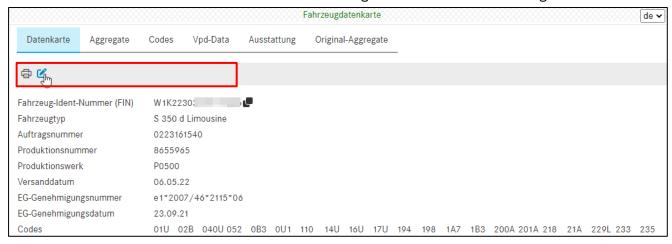


Abbildung 134 "Notizen in der Datenkarte anlegen"



Abbildung 135 "Zeige Notizen"

Ihre gesamten Notizen können Sie über die Schaltfläche **Zeige Notizen** einsehen, diese sind für alle Nutzer in Ihrem Betrieb sichtbar. In dieser Übersicht können Sie Ihre Notizen **ändern** oder **löschen**.

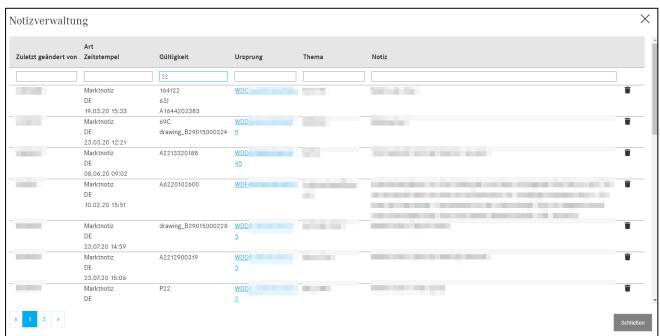


Abbildung 136 "Notizen anzeigen"

### 8 Lacke und Betriebsstoffe ermitteln

Um Lacke und Betriebsstoffe zu ermitteln, klicken Sie auf den Button Lacke & Betriebsstoffe im Menü auf der linken Seite. Die Recherche nach Lacke & Betriebsstoffe kann direkt (ohne Fahrzeugspartenauswahl gestartet werden. Dazu wählen Sie z.B. die Kachel der Fahrzeugsparte.



Abbildung 137 "Fenster Lacke und Betriebsstoffe mit Fahrzeugspartenauswahl"

Aus der Liste der Hauptgruppen wird ein Eintrag, z.B. 06 – Lacke/Spraydosen, ausgewählt. In der **Untergruppen**-Auswahl werden die Untergruppen-Bilder als **Kacheln** dargestellt.

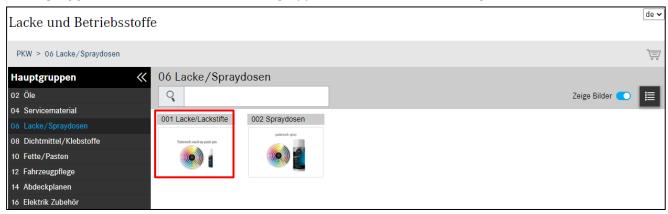


Abbildung 138 "Haupt- und Nebengruppen der Lacke und Betriebsstoffe"

Durch Betätigen einer **Nebengruppe**, z.B.001 – Lacke/Lackstifte, wird die entsprechende Teileliste angezeigt.



Abbildung 139 "Teileliste zu Lacke/Lackstifte"

### Nutzung der Filterfunktion

Nutzen Sie die Filterfunktion, indem Sie Bestandteile einer Teilenummer oder einer Bezeichnung in das Filterfeld eingeben.

Hinweis: Im Eingabefeld Filter wird die Suche auf den eingegebenen Text eingeschränkt:

- Groß- oder Kleinschreibung ist nicht zu beachten
- Platzhalter (z.B. \*) dürfen nicht verwendet werden
- Umlaute (z.B. Ä oder Ö) dürfen nicht verwendet werden

Diese Recherche können Sie auch von der Menüzeile aus starten, wo Sie die Fahrzeugspezifikation der Recherche im Blick haben.



Abbildung 140 "Teileliste zu Lackstifte"

Zur exakten Bestimmung einer Teilenummer in **Lacke & Betriebsstoffe** sind folgende Informationen unbedingt zu berücksichtigen:

- Zusatzinformationen
- Fußnoten müssen ausgewertet werden

Bei Mengen-/Längenangaben und Gebindegrößen ist der **ES1-Code** zwingend notwendig, daher muss er im Warenkorb **manuell** zum Teil eingegeben werden, falls er noch nicht vorhanden ist.

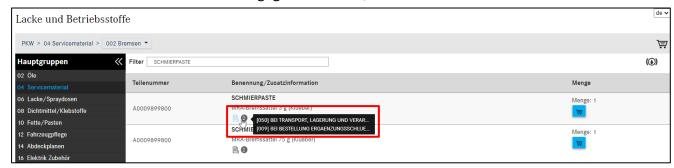


Abbildung 141 "Teileliste Fußnote"

In diesem Fall ist der **ES1-Code** (Ergänzungsschlüssel 1) in der Fußnote ersichtlich.



Abbildung 142 "Pop-Up Fenster Fußnote"

#### Der ES1-Code kann jetzt im **Warenkorb** eingegeben werden.



Abbildung 143 "Ansicht Warenkorb"

Wenn mehrere ES2 Codes für eine Teilenummer zur Auswahl stehen, wird dies mit einem **Symbol** in den Zusatzinformationen gekennzeichnet.



Abbildung 144 "Hyperlink für Farb-Fußnote"

Beim Hinzufügen einer Teilenummer mit mehreren ES2 Codes zum Warenkorb wird als Zwischenschritt eine Tabelle mit allen zur Teilenummer verfügbaren Codes angezeigt.



Abbildung 145 "Detailinformationen zu Farb-Fußnoten"

Mit wenigen Klicks wählen Sie die gewünschte Code-Nummer aus und übernehmen sie in den Warenkorb. Der ES2-Code wird automatisch in den Warenkorb übernommen und dort in der Spalte **ES2** angezeigt.



Abbildung 146 "Informationen zu ES2-Code im Warenkorb"

Hinweis: Bei der Auswahl eines Teils, bei dem nur eine eindeutige Farbnummer (ES2) existiert, wird das Teil ohne Abfragedialog in den Warenkorb übernommen.

# 9 Einkaufslisten/Kundenanliegen verwalten

#### 9.1 Warenkorbübersicht

Alle gespeicherten Warenkörbe können Sie unter dem Menüpunkt **Einkaufslisten** auf der linken Seite wiederfinden. Hier sind alle mit FIN/VIN erstellten Warenkörbe, die bis zu 3 Monate zurückliegen, aufgeführt. Die Warenkörbe, die nur ein Baumuster enthalten, sind auch länger einsehbar. Die Liste kann über das Aktivieren des Umschalt-Buttons **Nur meine Vorgänge** nach eigenen angelegten Vorgängen gefiltert werden.

Durch Anklicken des **Warenkorbsymbols** öffnet sich der gewählte Warenkorb mit Inhalt. Einzelne Warenkörbe (Recherchen) können aus der Liste mit Klick auf den **Papierkorb** entfernt werden.

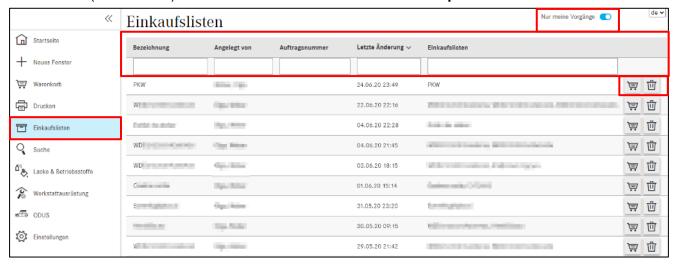


Abbildung 147 "Einkaufslisten /Warenkorbübersicht"

**Bezeichnung** Hier wird der Titel/Name des Warenkorbes angezeigt.

**Angelegt von** In dieser Spalte sehen Sie, von wem der Warenkorb angelegt wurde.

**Auftragsnummer** Diese Spalte beinhaltet die Auftragsnummer des Warenkorbes.

Letzte Änderung In dieser Spalte sehen Sie, wann zuletzt am Warenkorb Änderungen

vorgenommen wurden.

**Einkaufslisten** Hier werden alle Anliegen-Bezeichnungen zu einem Warenkorb angezeigt.

Sie können nach einem bestimmten Warenkorb suchen, indem Sie Ihren Suchtext in das Filterfeld über der gewünschten Spalte eingeben.

Wenn Sie auf einen Spaltennamen klicken, wird die Warenkorbliste neu sortiert. Die Standardsortierung beim Öffnen der Einkaufslisten ist die **letzte Änderung** des Warenkorbes.

Hinweis: Die Einstellung für die Intervalle der Vorgangsspeicherung wird in **Betrieb Einstellungen** festgelegt (siehe Kapitel 2.6.4).

#### 9.2 Warenkorb Detailansicht

Nach der Übernahme der gesuchten Teile kann mit einem Klick auf das Symbol **Warenkorb** der Inhalt des ausgewählten Warenkorbs angezeigt werden. Hier finden Sie die Teilenummer, die Bezeichnung, sowie die Menge und den Preis des Teils.

Die aus der Teileliste übergebene Menge ist abhängig vom Bauzustand des Fahrzeugs. Wird das Teil in einer größeren oder geringeren Anzahl benötigt, kann die Anzahl entsprechend geändert oder wieder gelöscht werden.

In der Funktion **Warenkorb** können Sie den Warenkorb ausdrucken, die Eigenschaften ändern oder alle Teilenummern aus dem Warenkorb löschen.

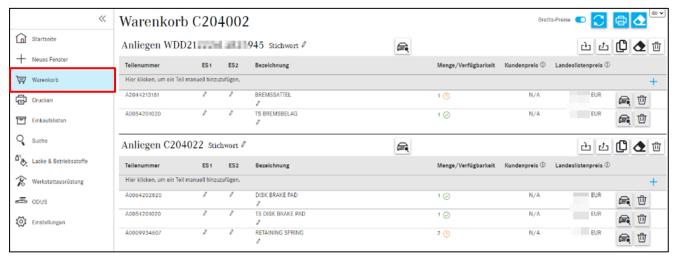


Abbildung 148 "Detailansicht zum Warenkorb"

In Ihrem bestehenden Warenkorb können Sie folgende Anpassungsmöglichkeiten vornehmen:

- ES1-Code hinzufügen
- ES2-Code hinzufügen
- Bezeichnung ergänzen
- Anzahl bereits ausgewählter Teile ändern
- Verfügbarkeitsanzeige aller Teile aktualisieren
- Neue Teilenummer in den Warenkorb (pro Anliegen) hinzufügen
- Teilenummer aus dem Anliegen entfernen
- Alle Teilenummern aus dem Warenkorb entfernen
- Ein neues Anliegen erfassen oder ein bestehendes Anliegen löschen
- Teile pro Anliegen exportieren oder importieren
- Eigenschaften ändern
- Alle Teile aus dem Warenkorb entfernen

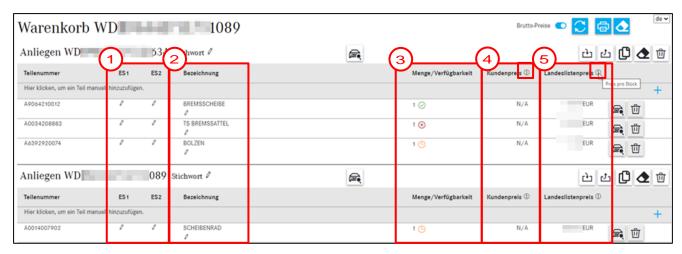


Abbildung 149 "Optionale Informationen"

Es gibt folgende optionale Anpassungsmöglichkeiten (Alle Eingaben werden automatisch gespeichert):

1. ES1 oder ES2 Code Eingabe 1

ES1-Code 2-stellig eingeben.

Der ES1-Code (Ergänzungsschlüssel 1) ist zwingend notwendig bei:

- Mengen-/Längenangaben
- Gebindegrößen
- Tauschfähigen Teilen (ES1-Code 80 = aufbereitetes Neuteil)

Den **ES2-Code** 4-stellig eingeben. Der ES2-Code (Ergänzungsschlüssel 2) ist zwingend notwendig bei **farb-/ ausstattungsabhängigen** Teilebestellung. Der **ES2-Code** ist in der der Farb-Fußnote ersichtlich.

# 2. Bezeichnung der Teilenummer 2

Hier können Sie die Bezeichnung der Teilenummer ergänzen.

Hinweis: Die Eingabe wird nicht auf Korrektheit geprüft.

# 3. Menge eingeben/ändern bzw. Verfügbarkeit anzeigen 3

Die aus der Teileliste übergebene Anzahl ist abhängig vom Bauzustand des Fahrzeugs. Wird das Teil in einer größeren oder geringeren Anzahl benötigt, kann die Anzahl entsprechend geändert werden. Klicken Sie in das Eingabefeld und geben Sie die benötigte Menge an. Die Anzahl wird dadurch überschrieben. Die Anzahl kann ohne und mit Dezimalstellen eingegeben werden (z.B. 1 oder 1,5).

Wenn Sie in Ihren Benutzereinstellungen die Verfügbarkeitsanfrage aktiviert haben, wird diese durch folgende Symbole angezeigt:

- Verfügbar
- 🕒 In 1-2 Tagen verfügbar
- Nicht verfügbar
- Die Verfügbarkeitsanfrage wurde noch nicht durchgeführt.
- 🛕 Die Verfügbarkeitsanfrage kann nicht durchgeführt werden.

Hinweis: DIMS zeigt den Status der Verfügbarkeit des Teiles vom Vortag an bzw. vom Datum der letzten Übertragung aus dem DMS nach DIMS.

# 4. Kundenpreis 4

Bei aktivierter Option **Zeige Kundenpreis im Warenkorb** in den Benutzereinstellungen und bei vorhandenem DMS-Anschluss mit entsprechender Ausprägung der Schnittstelle werden die aktuellen, im DMS hinterlegten Endkundenpreise für das jeweilige Teil im Warenkorb angezeigt.

## 5. Landeslistenpreis (5)

Die Spalte **Landeslistenpreis** enthält die unverbindliche Preisempfehlung für das jeweilige Land, Voraussetzung hierfür ist die Freigabe seitens des jeweiligen MPC.

Hinweis: In Ihren Benutzereinstellungen unter **Bevorzugte Preisart** oder durch Aktivieren/ Deaktivieren des Schiebereglers **Brutto-Preise** können Sie bei den Preisangaben zwischen Bruttooder Nettopreisen wählen.

Hinweis: Alle dargestellten Teilepreise sind immer nur Stückpreise, bitte immer 🗓 beachten!

### 9.3 Teile exportieren/importieren



Abbildung 150 "Teile exportieren/importieren"

Sie können Ihre Teilenummer pro Anliegen aus dem Warenkorb jederzeit exportieren oder zusätzlich zu Ihrem Anliegen eine neue Teilenummer importieren. Den Dateityp (XFR) können Sie in Ihren Benutzereinstellungen festlegen.

### 9.4 Weiteres Kundenanliegen hinzufügen

Wenn Sie eine neue Recherche für das gleiche Fahrzeug anlegen möchten, klicken Sie den **Duplikat** Button. Die Fahrzeugdaten werden vom gewählten Anliegen übernommen und Sie werden auf die Recherche Maske weitergeleitet. Nun können Sie für das gewählte Fahrzeug neue Teile oder Pakete für ein zusätzliches Kundenanliegen recherchieren.

Möchten Sie ein neues Kundenanliegen für eine neue FIN/VIN bzw. neues Baumuster anlegen, dann betätigen Sie noch zusätzlich den Home Button und starten mit einer neuen Fahrzeugfestlegung.



Abbildung 151 "Funktion Recherche duplizieren"

Hinweis: So können Sie einen Teilevorgang strukturieren (z.B.: Teileumfang: Bremse; Teileumfang: Kupplung ...).

Die zweite Möglichkeit, ein **weiteres Anliegen** zum aktuellen Fahrzeug anzulegen, besteht direkt auf der Teilerecherche Maske (siehe <u>Kapitel 4.6.3</u>).

### 9.5 Löschen von Teilen und Anliegen

Mit dem Button **Papierkorb** neben der Teilenummer werden nicht mehr benötigte Teile einzeln aus dem Anliegen gelöscht.

Mit dem Button **Radierer** können Sie alle Teile entweder aus dem Anliegen oder aus dem gesamten Warenkorb löschen.

Nicht mehr benötigte Anliegen löschen Sie mit dem Button Papierkorb neben dem Anliegen.

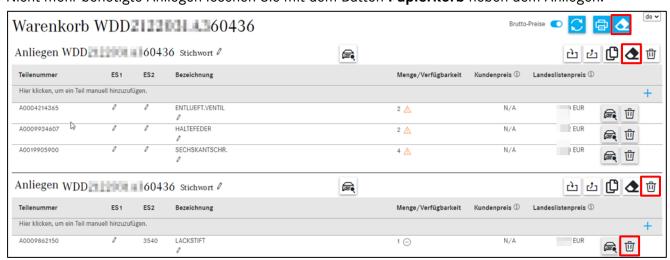


Abbildung 152 "Funktion Löschen"

Hinweis: Den Bestätigungsdialog beim Löschen eines Teils aus dem Warenkorb können Sie in den Eigenen Einstellungen/Warenkorb ausschalten bzw. wieder einschalten.

### 9.6 Im Katalog anzeigen

Mit dem Klick auf den Button **Im Katalog anzeigen** neben dem Anliegen werden Sie zur entsprechenden Rechercheansicht des Fahrzeuges zum gewählten Anliegen weitergeleitet. Wenn Sie Details einer bestimmten Teilenummer ansehen möchten, klicken Sie auf den Button **Im Katalog anzeigen** neben der gewünschten Teilenummer.

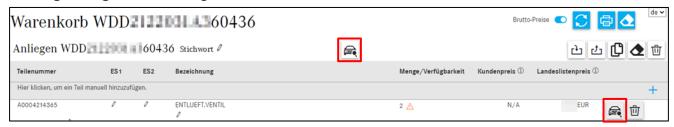


Abbildung 153 "Funktion Im Katalog anzeigen"

### 9.7 Teile manuell hinzufügen

Warenkorb '	WDD	1122	60436		Brutto	-Preise 🔼 🕻	∌ 👌	de 🗸
Anliegen WDD	12900.0	6043	36 Stichwort ₽			ථා ථා	<b>@</b> 4	□
Teilenummer	ES1	ES2	Bezeichnung	Menge/Verfügbarkeit	Kundenpreis ①	Landeslistenpreis ①		
Hier klicken, um ein Teil mar	nuell hinzuzufü	igen.						+
A0004214365	0	0	ENTLUEFT.VENTIL	2 🛕	N/A	EUR	⊜ 🗓	

Abbildung 154 "Teile manuell hinzufügen"

Im **Flyout-Menü** kann der Warenkorb ebenfalls verwaltet werden, wenn Sie auf den Text **Hier klicken, um ein Teil manuell hinzuzufügen** klicken.

Die Eingabe muss **ohne Leerstellen** erfolgen. Die korrekte Anzahl der Stellen ist zu beachten, die Richtigkeit der Eingabe wird nicht überprüft. Die Eingabe des ES1-Codes oder ES2-Codes ist optional.

### 9.8 Kompletten Warenkorb drucken

Um den kompletten aktuellen Warenkorb auszudrucken, klicken Sie auf den **Warenkorb** und anschließend auf das Symbol für **Drucken**. Es wird eine Vorschau des Ausdruckes erzeugt. Auf der rechten Seite können Sie die Druckereinstellungen anpassen. Sie können mit dem Klick auf den Button **Drucken** fortfahren. Mit dem **Abbrechen** Button wird der Druckvorgang abgebrochen.

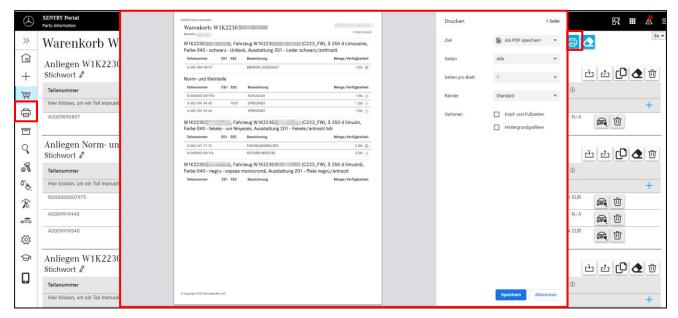


Abbildung 155 "Ausdruck des kompletten Warenkorbs"

### 9.9 Preisangaben ändern

Um die Preisangaben (brutto, netto) zu ändern, aktivieren Sie den Schieberegler.

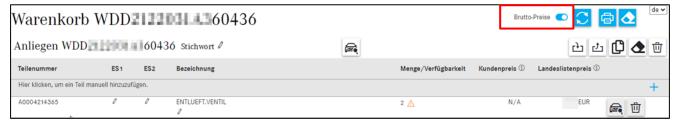


Abbildung 156 "Preisangaben Einstellung"

Hinweis: Als Standard ist die Brutto-Preisanzeige eingestellt.

### 9.10 Kundenpreis aktualisieren

Über den Button **Kundenpreise aktualisieren** haben Sie die Möglichkeit, die aktuellen, im DMS hinterlegten Kundenpreise im Warenkorb anzuzeigen. Für eine optimale Performance von XENTRY Parts Information empfehlen wir die Deaktivierung der Kundenpreisanzeige.

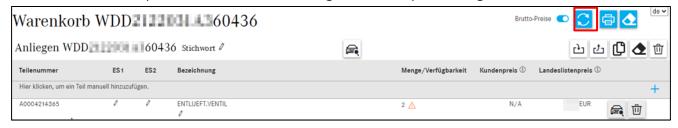


Abbildung 157 "Kundenpreis aktualisieren"

Hinweis: Die Kundenpreisanzeige sowie die dazugehörigen Bedienelemente werden erst nach dem Aktivieren der Kundenpreise für den aktuellen Händler in der Anwendung sichtbar. Näheres dazu finden Sie in <u>Kapitel 2.6.4</u>.

#### 9.11 Stichwortfunktion

Für die Strukturierung der Recherche besteht die Möglichkeit, jedem Recherchevorgang/ Anliegen ein **Stichwort** zuzuordnen.

Die Bezeichnung Ihrer Recherche können Sie bei jedem Anliegen ändern, indem Sie auf das Stift-Symbol klicken.



Abbildung 158 "Stichwortfunktion"

Nach Eingabe des Stichwortes in das Textfeld wird dieses automatisch gespeichert und anschließend an das DMS übertragen, sofern eine entsprechende funktionale Schnittstelle zu einem DMS implementiert wurde.



Abbildung 159 "Stichwortfunktion II"

Hinweis: In das Textfeld Stichwort kann z.B. auch ein Garantie-/ Kulanzcode oder ein Rechnungskennzeichen eingegeben werden.

### 10 Suchfunktionen

#### 10.1 Einfache Suche

Geben Sie den Suchbegriff, z.B. eine Teilenummer oder Teilebezeichnung, in das Eingabefeld ein. Drücken Sie die Enter-Taste, um die Suche zu starten. Alle Suchtreffer zu Ihrer Eingabe erscheinen in einem separaten Fenster. Durch das Klicken auf die Teilenummer gelangen Sie automatisch zur Bildtafel und der dazugehörigen Positionsnummer.

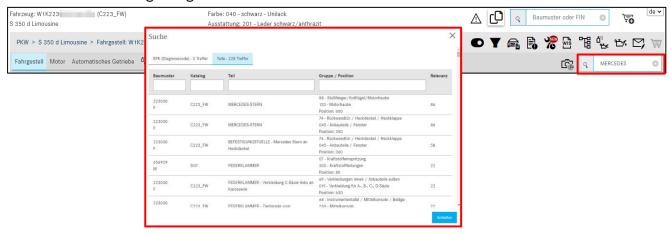


Abbildung 160 "Einfache Suche"

Sie können neben der Eingabe der Teilenummer oder Teilebezeichnung auch die Konstruktionsgruppe eingeben. Geben Sie beispielsweise "42" ein, rufen Sie damit die Konstruktionsgruppe 42 auf und gelangen zur Ansicht der Untergruppen.

Im Anschluss können Sie ebenfalls über Ihre Tastatur die Nummer der gewünschten Untergruppe eingeben. Im letzten Schritt haben Sie nun die Möglichkeit, die gewünschte Positionsnummer einzugeben und mit der **Enter**-Taste zu bestätigen. Nach dieser Eingabe wird das entsprechende Teil markiert.

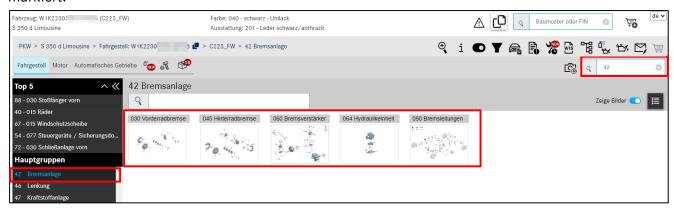


Abbildung 161 "Suche mit Konstruktionsgruppe"

Nach dem gleichen Prinzip können Sie auch schnell mehrere Teile markieren. Um das markierte Teil wieder zu demarkieren, beispielsweise bei einer Fehleingabe, genügt es, die Positionsnummer nochmal einzutippen und mit der **Enter**-Taste zu bestätigen.

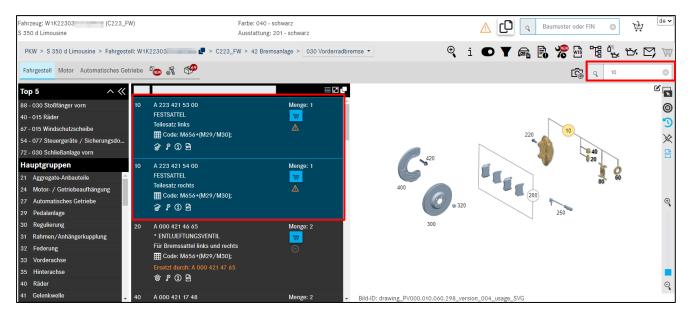


Abbildung 162 "Markierung der Teile mit der Suchfunktion"

Zudem können Sie über die Tastatureingabe die Hauptgruppe wechseln. Befinden Sie sich beispielsweise in der Hauptgruppe "42 Bremse" und der Untergruppe "030 Vorderradbremse" und tippen "46" ein, gelangen Sie zur Hauptgruppe "46 Lenkung".

Hinweis: Falls die Suche nach einem Teil keine Treffer erzielt, erscheint die Hinweismeldung "Für den Suchtext … wurden keine Teile gefunden".

### 10.2 Erweiterte Suche mit Fahrzeugdaten

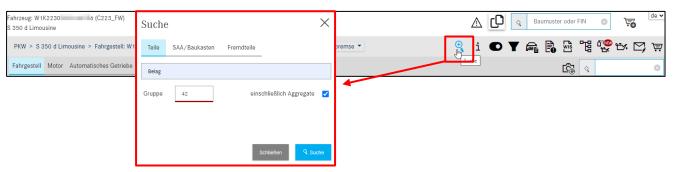


Abbildung 163 "Erweiterte Suche mit Fahrzeugdaten"

Mit dem Klick auf die **Lupe** haben Sie die Möglichkeit, eine erweiterte Suche durchzuführen, indem Sie verschiedene Filtermöglichkeiten auswählen können.

Zusätzlich zur einfachen Text-Sucheingabe können Sie folgende **Filter** anwenden:

#### Gruppe

Filtert alle Teile aus, die nicht in der angegebenen Gruppen-ID beinhaltet sind. Es kann maximal eine Gruppen-ID angegeben werden.

### **Zusatzinformation zur Benennung**

Filtert alle Teile aus, die nicht die angegebene Zusatzinformation beinhalten.

### Einschließlich Aggregate

Diese Checkbox aktiviert bzw. deaktiviert den Einbezug von Aggregaten.

Die Trefferliste kann nach Baumuster, Katalog, Teilebenennung oder Gruppe/Untergruppe gefiltert werden.

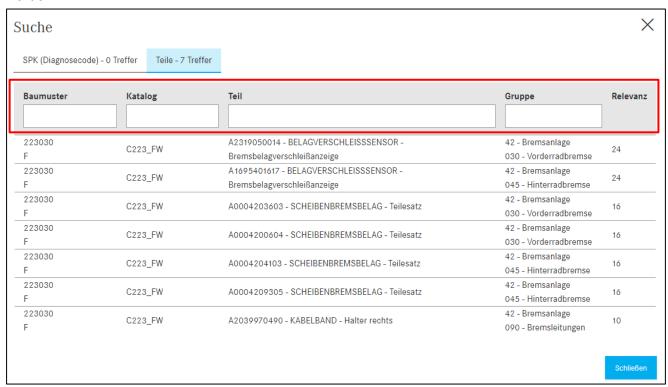


Abbildung 164 "Suche einschließlich Aggregate"

### 10.3 Werkstattausrüstung/Sonderwerkzeuge ermitteln

### 10.3.1 Fahrzeugfestlegung mit der FIN oder Baumuster

In der Kategorie **Werkstattausrüstung** kann nach Sonderwerkzeugen gesucht werden. Je nachdem, welche Fahrzeugdaten Ihnen zur Verfügung stehen, können Sie Ihre Suche **vollqualifiziert** (Ermittlung durch FIN) oder **teilqualifiziert** (Ermittlung durch Sortimentsklasse oder Baumuster) starten. Im Idealfall erfolgt die Teileermittlung mit einer Fahrzeug-Ident-Nummer (FIN).



Abbildung 165 "Fahrzeugfestlegung mit FIN"

Nach der Eingabe Ihrer **FIN** und dem Klicken auf **Suche** starten Sie die Teilerecherche. Es erscheint die Sonderwerkzeug-Teileliste. Nutzen Sie die Filterfunktionen, um Ihre Suchergebnisse einzuschränken.

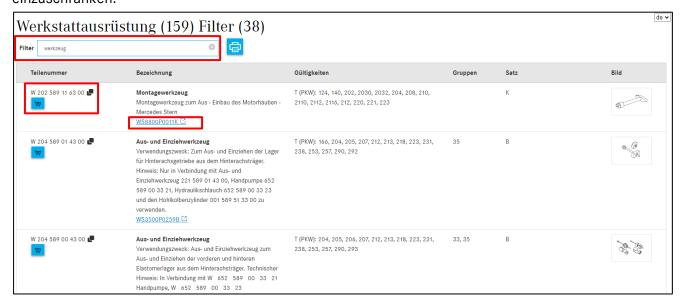


Abbildung 166 "Sonderwerkzeug-Teileliste"

Wenn Sie auf den **WIS-Link** klicken, wird anschließend WIS gestartet. Das WIS-Dokument mit der Beschreibung des Sonderwerkzeugs wird direkt angezeigt.

Um ein Teil in den Warenkorb zu legen, klicken Sie auf das Symbol **Warenkorb** in der Spalte **Teilenummer**.

### 10.3.2 Manuelle Festlegung über Sortimentsklasse

Falls das Baumuster oder die FIN nicht vorliegen, können Sie Ihre Suche auch **manuell** über die **Sortimentsklassifizierung** durchführen. Wählen Sie in der Auswahlliste **Sortimentsklasse** den Eintrag **Personenwagen**.

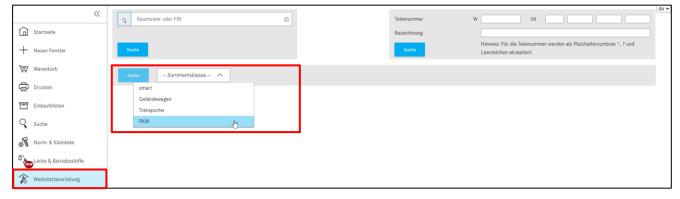


Abbildung 167 "Auswahl der Sortimentsklasse"

Die Checkboxen-Auswahlliste mit Baumuster und weiteren Suchkriterien wird aufgeklappt.

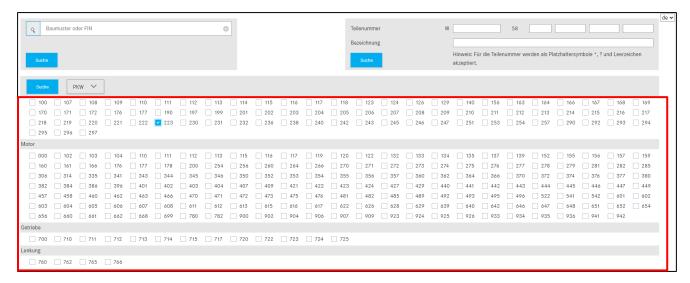


Abbildung 168 "Baumuster, Motor, Getriebe und Lenkung Auswahlmöglichkeiten"

Anschließend selektieren Sie in der Suchmaske das gewünschte Baumuster und Aggregat. Nach der Selektion und dem Klicken auf den Button **Suche** wird die Recherche gestartet.

Hinweis: Eine Mehrfachselektion ist möglich.

### 10.3.3 Schnellsuche über Teilenummer/Bezeichnung

Neben der Funktion **Fahrzeugfestlegung** und der **manuellen Suche**, können Sie auch über die **Schnellsuche Teilenummer/Bezeichnung** Sonderwerkzeuge finden. Dafür geben Sie entweder die Teilenummer oder die Teilebezeichnung ein und starten Ihre Recherche mit dem Button **Suche**. Nun werden Ihnen alle verfügbaren Teile zu allen Sortimentsklassen, Baumustern und Aggregaten angezeigt. Wenn Sie Filterkriterien eingeben, wird die Sonderwerkzeug-Teileliste entsprechend gefiltert.

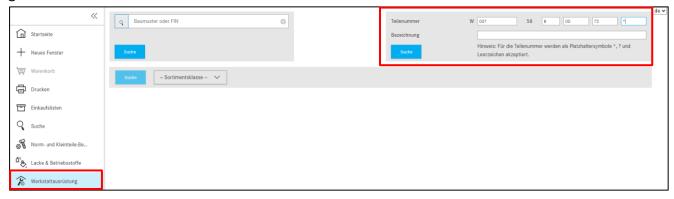


Abbildung 169 "Suche für Werkstattausrüstung ohne Fahrzeugdaten"

Folgende **Suchkriterien** stehen Ihnen zur Verfügung:

**Teilenummer:** Die Teilenummer für Werkstattausrüstung wird aus separaten Teilen zusammengebaut.

Jede Teilenummer ist wie folgt aufgebaut: "W" + "XXX" + "58" + "X XX XX XX". Die Freitextsuche für die Teilenummer kann mit Hilfe von Platzhaltersymbolen durchgeführt werden (\*; ?; Leerzeichen).

**Bezeichnung:** Filtert alle Werkzeuge aus, die nicht die angegebene Bezeichnung beinhalten. Großund Kleinschreibung wird nicht berücksichtigt.

### 10.3.4 Ausdruck von Etiketten für Werkstattausrüstung/Sonderwerkzeuge

Nach Eingabe Ihrer Fahrzeugdaten wird Ihnen eine Liste mit Sonderwerkzeugen angezeigt. Nun legen Sie die gewünschten Sonderwerkzeuge in den Warenkorb und klicken anschließend auf die Schaltfläche **Drucken**.

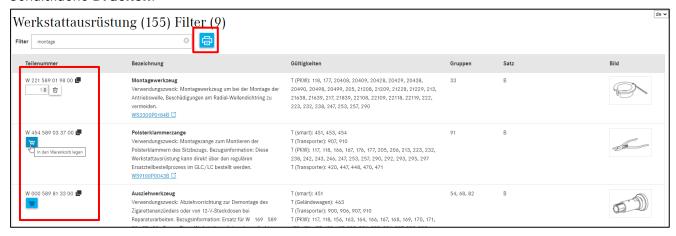


Abbildung 170 "Teileliste mit Sonderwerkzeugen"

Es erscheint ein Dialog und Sie können die gewünschten Etikettenpositionen auswählen. Die im Warenkorb befindlichen Teile können Sie im ausgewählten Etikettenbereich zuordnen und drucken. Derzeit können bis zu 8 Etiketten gleichzeitig gedruckt werden.

Nach Beendigung der Zuordnung werden diese mit einem Klick auf Drucken ausgedruckt.

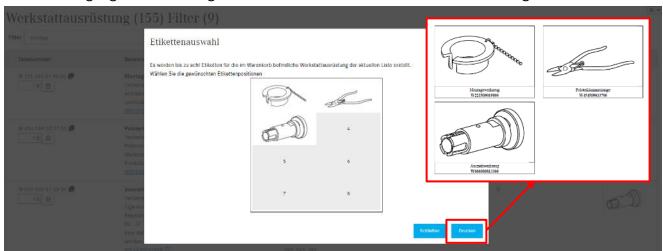


Abbildung 171 "Etikettenauswahl- Dialog"

### 10.4 Suche von Teilen ohne Fahrzeugdaten

Auf der XENTRY Parts Information Startseite haben Sie außerdem die Möglichkeit, eine Teilesuche ohne Fahrzeugkontext durchzuführen. Dazu geben Sie bloß rechts die Teilenummer ein. Ein neues

Dialogfenster öffnet sich. Hier können Sie die Suchergebnisse auch nach "Baumuster" und "Teil" filtern.



Abbildung 172 "Erweiterte Suche ohne Fahrzeugdaten"

Nach der Auswahl der Teilenummer öffnet sich eine Trefferliste, in der nach Baumuster, Katalog, Teilebenennung oder Gruppe/Untergruppe gefiltert werden kann.

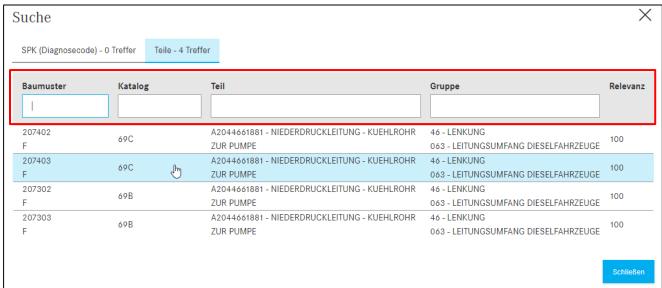


Abbildung 173 "Filtermöglichkeiten im Teile-Such-Ergebnis"

### 11 Druckfunktion

Mit der Druckfunktion haben Sie die Möglichkeit, unterschiedliche Komponenten in einem Druckvorgang auszudrucken. Um den Druckvorgang zu starten, klicken Sie im linken Bereich auf den Menüpunkt **Drucken**.

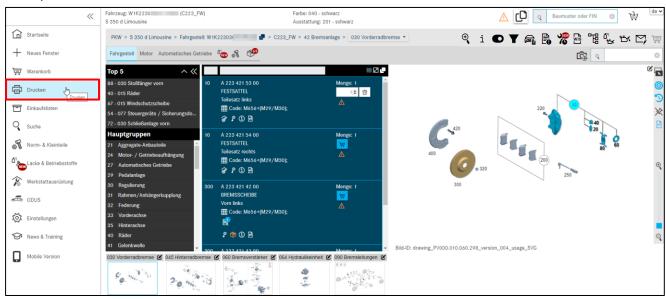


Abbildung 174 "Druckvorgang aus der Recherche starten"

Ein Dialogfenster öffnet sich. Je nach Fahrzeugfestlegung und auch je nach dem aktuell bearbeiteten Bereich werden die Komponenten zur Druckauswahl in einem Dialogfenster aktiviert. Zum Beispiel können Sie die Bildtafel aus der Recherche Ansicht ausdrucken, in anderen Ansichten ist die Auswahlbox für die Bildtafel deaktiviert.

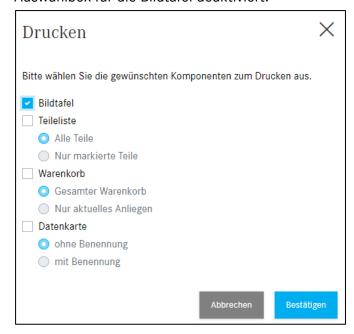


Abbildung 175 "Druckauswahl Dialog"

Wenn eine der Druckoptionen deaktiviert ist, haben Sie die Möglichkeit, den Grund dafür zu erfahren, indem Sie die Mouseover Information einblenden lassen.

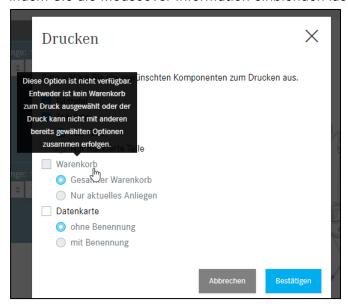


Abbildung 176 "Information zur deaktivierten Option im Druckauswahl Dialog"

Nach dem **Bestätigen** des Druckauftrages wird ein weiteres Standardbrowser Fenster mit den Optionen für die weiteren Drucker Einstellungen geöffnet. Im Übersichtsfenster können Sie die verkleinerte Ansicht Ihres Druck-Auftrages sehen.

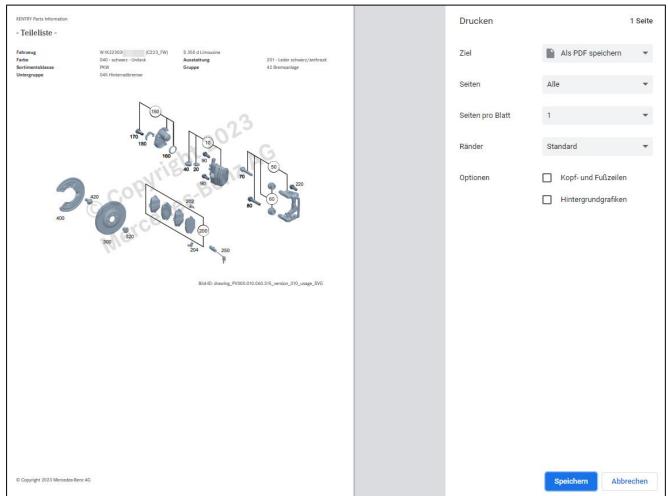


Abbildung 177 "Einstellungen für Druckauftrag"

# 12 Service und Support

#### 12.1 Anzeige von Hinweisen und Fehlermeldungen

Während der Bedienung von XENTRY Truck können Fehlermeldungen erscheinen, falls Aktionen von XENTRY Truck nicht erfolgreich ausgeführt werden können.

Generell kann zwischen folgenden **Fehlerkategorien** unterschieden werden:

#### 1. Datenfehler

Diese treten bei fehlenden oder fehlerhaften Dateninhalten auf und können sowohl durch einen Anwenderfehler als auch von XENTRY Truck oder den angebundenen Applikationen verursacht werden.

### 2. Berechtigungsfehler

Diese treten aufgrund von fehlenden oder abgelaufenen Autorisierungen für Einzelapplikationen des Anwenders auf.

### 3. Verbindungsfehler

Diese treten auf, wenn XENTRY Truck oder die angebundenen Applikationen zu lange benötigen, um auf eine Anfrage zu antworten (Alternativ: Timeout-Fehler).

### 4. Sonstige Fehler

Unter dieser Fehlerkategorie befinden sich alle Fehler, die nicht zu einer der oberen Kategorien zuzuordnen sind (z.B. Aufruf-Fehler oder Programmierfehler).

Generell wird in XENTRY Truck zwischen folgenden **Meldungen** unterschieden:

#### 1. Information

Meldungen, welche Sie lediglich informieren sollen, werden als Information dargestellt. Diese Informationen werden innerhalb der Bereiche direkt angezeigt.

#### 2. Hinweise

Hinweise melden Ihnen, dass z.B. ein Fahrzeug erfolgreich festgelegt wurde oder, dass z.B. eine Applikation in Ihrem Land nicht ausgerollt ist.

### 3. Warnung

Fehler, die keine Auswirkungen auf die Arbeit mit XENTRY Truck haben, werden als Warnung angezeigt. Warnungen werden innerhalb der betroffenen Bereiche direkt angezeigt. Sofern eine Abhilfe durch den Anwender möglich ist, wird diese angezeigt.

#### 4. Fehler

Fehler, die eine Auswirkung auf die Arbeit mit XENTRY Truck haben können, werden als Fehler angezeigt. Fehler werden innerhalb der betroffenen Bereiche direkt angezeigt. Sofern eine Abhilfe durch den Anwender möglich ist, wird diese angezeigt.

#### 5. Kritischer Fehler

Kritische Fehler hindern Sie als Anwender an der Weiterarbeit mit XENTRY Truck. Kritische Fehler werden in einem Pop-Up-Fenster angezeigt.

Im Falle von mehreren Fehlermeldungen, die gleichzeitig auftreten, wird Ihnen nur eine kurze Zusammenfassung innerhalb der betroffenen Bereiche angezeigt. Durch Klicken auf das Icon mit der **Lupe** können Sie sich in dem sich selbstständig öffnenden Pop-Up alle Fehlermeldungen im Detail anschauen.

Hinweis: Über einen eingeblendeten **Support** Button im Menü in Form eines **Briefumschlag**es kann auch direkt eine Anfrage an den XENTRY Truck Support gestellt werden.

### 12.2 Service Supportanfrage stellen via XSF

Falls Sie Fragen hinsichtlich der Bedienung und Nutzung von XENTRY Truck haben, konsultieren Sie bitte zuerst diese Anwenderdokumentation und die darin enthaltenen FAQs. Wenn Sie auf Ihre Fragen in der Anwenderdokumentation keine Antworten finden, können Sie sich an den XENTRY Truck Service Support wenden.

Falls Sie eine Fehlermeldung während der Arbeit mit XENTRY Truck angezeigt bekommen oder eine **Technische Anfrage** stellen möchten, können Sie direkt innerhalb dieser Fehlermeldung durch Drücken des Buttons **Support** eine Supportanfrage stellen.

#### XSF-Ticket erstellen

Sie haben einen Fehler in der Teiledokumentation gefunden? Durch Klicken auf das **Briefumschlag**-Symbol in der Buttonleiste starten Sie den Supportprozess.

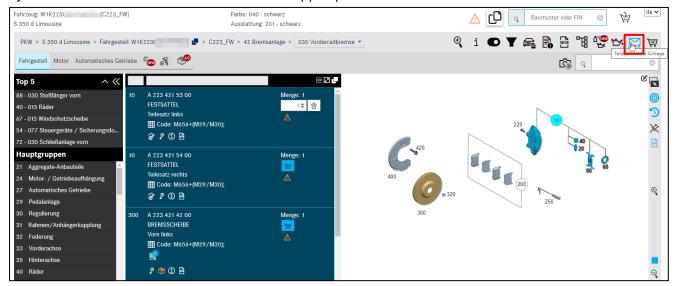


Abbildung 178 "XSF-Ticket erstellen"

Das Support and Feedback-System öffnet sich. Fahrzeug-/Kunden- und Kontaktdaten werden an das XSF-System übergeben. Hier können Sie weitere Eingaben zu Ihrer Teile-Anfrage tätigen.

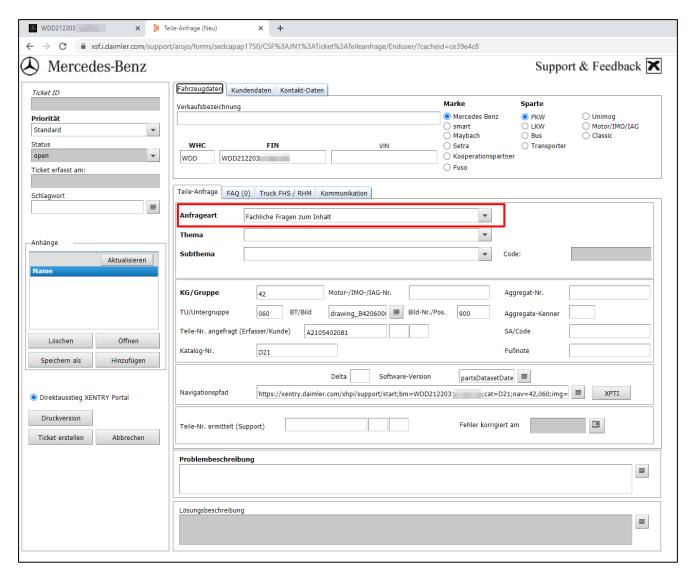


Abbildung 179 "XSF-Ticketsystem-Fenster – Fachliche Fragen zum Inhalt"

Wenn Sie wissen möchten, wie man beispielsweise in XENTRY Parts Information die Bildtafel ausdruckt, sich ersetzte Teile anzeigen lassen kann oder andere Fragen zur Bedienung haben, wählen Sie im Pflichtfeld **Anfrageart** bitte die Option **Fachliche Fragen zu Prozess oder Bedienung** aus.

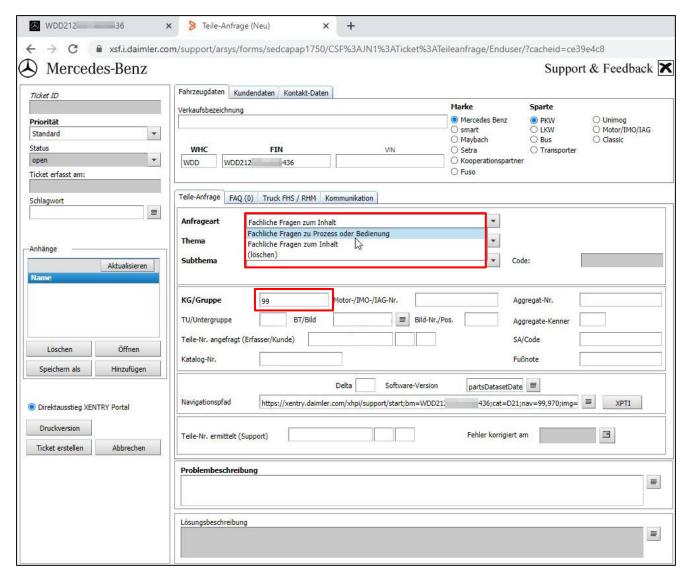


Abbildung 180 "XSF-Ticketsystem-Fenster – Fachliche Fragen zu Prozess oder Bedienung"

Hinweis: Bei Fachliche Fragen zu Prozess oder Bedienung, ist die KG/Gruppe mit "99" zu befüllen. So werden die Tickets mit ihren Fragen zu Prozess/Bedienung direkt an die Systemverantwortlichen geroutet.

Wenn alle für den Supportfall notwendigen Einträge gemacht worden sind, klicken Sie auf den Button **Ticket erstellen**. Das Ticket wird an den Firstlevel-Support gesendet und dann an den zuständigen Fachbereich weitergeleitet.

Das Ticket erhält eine Ticket-ID, die auch an die hinterlegte E-Mail-Adresse gesendet wird. In der Regel ist es die von Ihnen hinterlegte E-Mail-Adresse.

Sobald eine Lösung für Ihr Problem vorliegt, werden Sie per E-Mail darüber informiert. In der E-Mail finden Sie dann einen Link, der Sie auf Ihr persönliches XSF-Ticketsystem-Fenster leitet, in dem die Lösung für Ihr Problem ersichtlich ist.

Für eine schnellere und bessere Bearbeitung Ihrer Supportanfrage empfehlen wir Ihnen dringend, das XSF-Ticketsystem zu nutzen. Hintergrundinformationen wie z.B. letzte Fehlermeldungen oder näheres bezüglich des XENTRY Truck Status können nur bei Erstellung eines XSF Support Tickets mit versendet werden und helfen dem Service Desk, Ihre Anfrage möglichst schnell zu bearbeiten.

# 13 FAQ - Häufig gestellte Fragen

#### 13.1 Teilermittlung

1. Welche Möglichkeiten bietet die Teile-Suche?

Es stehen mehrere Suchoptionen zur Verfügung:

- Die Teile-Suche ohne Fahrzeugdaten kann ohne die Spezifikation eines Fahrzeugs (FIN/VIN) oder Baumusters gestartet werden. Die Suche nach einer Teilebenennung ist bei dieser Suchoption nicht möglich. Näheres dazu finden Sie im Kapitel 10.4.
- Die Teile-Suche mit Fahrzeugdaten benötigt die Spezifikation des Fahrzeugs, entweder durch Eingabe der Fahrzeugdaten (FIN/VIN) oder des Baumusters (6-stellig). Als Suchbegriff kann entweder die Teilenummer oder die Teilebenennung verwendet werden. Neben diesen Suchoptionen ist noch die Suche nach dem Fahrzeugbaumuster zum Aggregat oder die Teil-Suche zum Baumuster möglich.
- 2. Wie kann der Verbauort eines Teiles ermittelt werden, wenn die Teilenummer bekannt ist?

Ist eine Teilenummer bekannt, kann der Verbauort durch die Teile-Suche ermittelt werden. Die Teile-Suche wird über das Suchfenster **Suchen** aufgerufen.

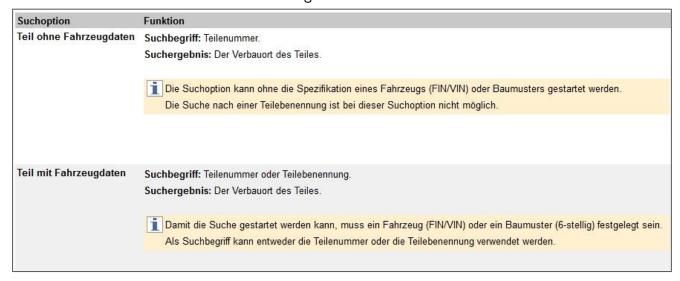


Abbildung 181 "Teile-Suche mit und ohne Fahrzeugdaten"

3. Wie können die Baumuster ermittelt werden, in denen ein bestimmtes Aggregat verbaut ist?

Sollen alle Baumuster ermittelt werden, in denen ein bestimmtes Aggregat verbaut ist, können diese durch die Teile-Suche ermittelt werden. Sie wird über den Button **Suche** aufgerufen.

4. Was ist zu tun, wenn in der Teileliste ein Teil als "ungültig" bezeichnet wird, obwohl ein gültiges Teil vorhanden sein müsste?

Bei der Ermittlung von Teilen mit Farb-Fußnoten kann es in einzelnen Fällen dazu kommen, dass ein Teil als "Pos.-Nr. für dieses Baumuster ungültig" angezeigt wird, obwohl ein gültiges Teil vorhanden sein müsste. Der Effekt tritt durch mehrere, gleichberechtigte Codes in der Farb-Fußnote auf. Damit

das Teil trotzdem angezeigt wird, muss der **erweiterte Farb-Filter** ausgeschaltet werden. Im Fenster **Filter anzeigen/ändern** wird dazu die entsprechende Checkbox deaktiviert.

Hinweis: Bei Bedarf kann der Datenfilter auch komplett abgeschaltet werden. Dann werden in der Teileliste alle Teilenummern einer Untergruppe oder SA-Strich-Ausführung angezeigt.

5. Wie können Steckergehäuse und Kontakte zur Leitungssatzreparatur ermittelt werden?

Ab Baureihe 230 werden Steckergehäuse und Kontakte an der jeweiligen Komponente (z. B. Hupe, Kombiinstrument etc.) dokumentiert. Steckergehäuse von Steckverbindungen zwischen einzelnen Leitungssätzen sind am Leitungssatz zu finden.

Ab Baureihe 204 und nachfolgenden Baureihen ist der Kontakt über die am Steckergehäuse in der Zusatzbezeichnung hinterlegte Kontaktart zu ermitteln. Ein Steckergehäuse für eine bestimmte Kontaktart muss Kontakte mit der gleichen Kontaktart besitzen. Das folgende Beispiel zeigt die Ermittlung des Kontakts exemplarisch.

Beispiel für die Ermittlung der Kontakte zur Leitungssatzreparatur ab Baureihe 204: Für ein Kombiinstrument des Baumusters "204048" soll die richtige Kontaktbuchse bestimmt werden.

1. Das Baumuster im Suchfeld eingeben und die Gruppe 54 (Elektrische Ausrüstung und Instrumente) auswählen.



Abbildung 182 "Ermittlung der Kontakte über Suchfeld"

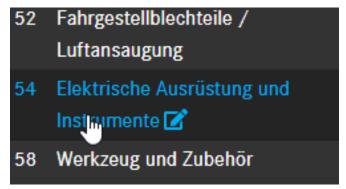


Abbildung 183 "Hauptgruppe Elektrische Ausrüstung und Instrumente"

2. Die Untergruppe 585 (Kombi-Instrument) auswählen. In der Bildtafel die Position 900 (Buchsengehäuse) auswählen. Die in der Zusatzinformation hinterlegte PIN-Zahl "18-PIN" sowie die Kontaktart "MQS" notieren.



Abbildung 184 "Untergruppe KOMBI-INSTRUMENT"

3. In die Untergruppe 019 (Kontaktierungsteile) wechseln. Über das Bild in dieser Untergruppe erfolgt die Ermittlung der Kontakte.

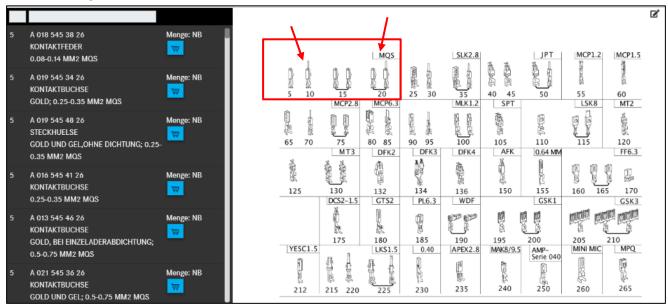


Abbildung 185 "Untergruppe KONTAKTIERUNGSTEILE"

4. Die über das Steckergehäuse ermittelte Kontaktart "MQS" grenzt die Auswahl ein. Innerhalb der Kontaktart ist auf Basis des technischen Sachverhalts und der bildlichen Darstellung der passende Kontakt auszuwählen.

Hinweis: Reparaturkabel (Kabelschwänze) sind durch einen Verbindungsstrich gekennzeichnet. Auf die bildliche Darstellung ist zu achten.

6. Wo sind allgemeine Reparaturmittel für Leitungssatzinstandsetzungen zu finden?

Allgemeine Reparaturmittel für Leitungssatzinstandsetzungen, wie z. B. Meterware für elektrische Leitungen, sind im Modus "Lacke & Betriebsstoffe" zu finden.



Abbildung 186 "Suche Lacke & Betriebsstoffe"

7. Wie wird die Teilenummer der fahrzeugspezifisch verfügbaren Leitungssätze ermittelt?

Bei der Ermittlung der Teilenummer zu einem Leitungssatz ist zu beachten, dass für eine Untergruppe mehrere Bildtafeln vorhanden sein können.

Auf der ersten Bildtafel (hier z. B. Bildtafel Nr. 1 der Untergruppe 545) ist in der Regel der fahrzeugspezifische Komplettleitungssatz mit den Leitungssatzsteckverbindungen dargestellt, z. B. bei Baureihe 204:

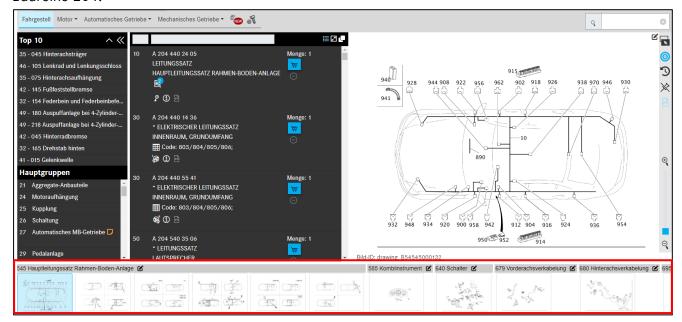


Abbildung 187 "Fahrzeugspezifische Komplettleitungssätze"

Auf den vorhergehenden Bildtafeln sind Teilumfänge (Einzelmodule) des Komplettleitungssatzes dargestellt, wie z. B. die Leitungssatzmodule für Lautsprecher, AUX-Buchse, usw.

Hinweis: Mit den Pfeiltasten links/rechts der Tastatur kann schnell zwischen den Bildtafeln der Untergruppe navigiert werden.

Hinweis: Besonders zu achten ist auf die Strukturstufe, den Ergänzungstext und die eventuell in den Bildtafeln vorhandenen Symbole.

8. Wie können die Teilenummern für Fahrzeug-Betriebsanleitungen ermittelt werden?

Fahrzeug-Betriebsanleitungen sind innerhalb der XENTRY Parts Information-Gruppenstruktur generell in folgenden Gruppen zu finden:

- In der Gruppe 58 Werkzeug und Zubehör und dort in der entsprechenden Untergruppe, z.B. 300
- Für Zubehör und Sonderausstattungen in der jeweiligen Gruppe des Zubehörs oder der Sonderausstattung

Alternativ können Fahrzeug-Betriebsanleitungen auch mit der Funktion **Suche - Teil mit Fahrzeugdaten** anhand **der Benennung** ermittelt werden. Wichtig ist hierbei die Verwendung des richtigen Suchbegriffs. Der Suchbegriff kann z.B. aus einem Teil des gesuchten Begriffs bestehen.

9. Wie kann die Anzahl einer Teilenummer angepasst werden?

Die Anzahl einer Teilenummer kann im Warenkorb angepasst werden.

Klicken Sie im Warenkorb in der Spalte **Menge/Verfügbarkeit** die Menge an und tragen Sie die gewünschte Anzahl ein. Die Anzahl kann ohne und mit Dezimalstellen eingegeben werden (z. B. 1 oder 1,5 (1.5)). Die Speicherung Ihrer Eingabe erfolgt automatisch.

10. Wie kann unter Verwendung von Platzhalter (\* oder ?) nach Teilen gesucht werden?

Teilenummern sind nach bestimmten Regeln aufgebaut. Unter Berücksichtigung dieser Regeln können Platzhalter (\* oder ?) für die Teilesuche verwendet werden. Die Teilesuche wird über die Menüleiste mit **Suchen** gestartet.

### Beispiel:



Abbildung 188 "Suchfeld der Menüleiste"

- Der **Platzhalter** \* ersetzt eine beliebige Anzahl von Zeichen.
- Der Platzhalter? ersetzt genau ein Zeichen.
- Die Platzhalter k\u00f6nnen beliebig kombiniert werden.
- Besteht der Suchbegriff aus zu wenig fixen Ziffern und/oder wird die aus dem Suchbegriff resultierende Treffermenge zu groß, wird dies durch ein Meldungsfenster signalisiert.

#### 13.2 Filterung

1. Wie können genauere Suchergebnisse über die Filter erreicht werden?

Damit genauere Suchergebnisse erreicht werden können, muss sichergestellt sein, dass im Setup die erweiterten Farb-Filter und die erweiterte Code-Auswertung aktiviert sind. Die Filter in XENTRY Parts Information führen bei Einstieg mit der Fahrzeug-Ident-Nummer zu einer Reduzierung der Teileliste und liefern in der Regel ein eindeutiges Teil zu einer Positionsnummer.

Erweiterter Farb-Filter:

Es werden nur solche Farbteile angezeigt, für die ein ES2-Code ermittelt werden kann.

2. Was passiert, wenn bei der Teileermittlung der Datenfilter ausgeschaltet wird?

Wird bei der Teileermittlung der Datenfilter vollständig ausgeschaltet, werden in der Teileliste alle Teilenummern einer Untergruppe oder SA-Strich-Ausführung angezeigt. Durch XENTRY Parts Information wird im Hintergrund die Zuordnung zu einer Baureihe oder einem Baumuster geprüft.

Unabhängig von dieser Prüfung werden zu den jeweiligen Teilen alle in Frage kommenden Baumustertypen angezeigt.

### 13.3 Sonstiges

1. Können in XENTRY Parts Information die Teile-Preise angezeigt werden?

Ja, dazu muss jedoch die aktuelle DMS-Schnittstelle implementiert sein und der Hersteller des DMS die entsprechende Funktion ebenfalls implementiert haben. Bei Start des Teilevorgangs aus dem DMS heraus werden nach einer Teilerecherche die entsprechenden Kundenpreise aus dem DMS angezeigt.

# 14 Kurzbeschreibung angeschlossener Applikationen

XENTRY Truck bietet die Informationen unterschiedlicher Applikationen von Daimler Truck Customer Services & Parts (CSP) unter einer Oberfläche vereint.

Im Folgenden erhalten Sie eine Kurzbeschreibung der einzelnen Applikationen. Für nähere Informationen zu den aufgeführten Applikationen und wie diese als eigenständige Applikation zu bedienen sind, konsultieren Sie bitte die jeweils zugehörige Applikation selbst sowie die dazugehörige Dokumentation.

### **VeDoc (Vehicle Documentation):**

VeDoc ist das Fahrzeugdokumentationssystem für Mercedes-Benz Fahrzeuge, das auf den Inhalten der Fahrzeug-Datenkarte aufbaut. Das System stellt den Anwendern entwicklungs-, produktions-, vertriebs- und service-relevante Daten, für die seit 1986 ausgelieferten Personenkraftwagen (PKW) einschließlich smart und Maybach, Nutzfahrzeuge (NFZ) einschließlich Van, Geländewagen, Unimog und Omnibusse (Mercedes-Benz, Setra ab Baujahr 1996) sowie Industrieaggregate (IAG) weltweit zur Verfügung. Die Daten werden mit der Schlussabnahme eines Fahrzeugs spezifisch zusammengestellt. Sie stehen den VeDoc-Anwendern nach werkseitiger Auslieferung weltweit online zur Verfügung. VeDoc löste im Januar 2008 das bisherige FDOK (FDOK-Classic und FDOK-Web) ab.

### **EVA (Erweiterte VEGA (VEreinfachte GArantie) Anwendung):**

EVA ist die webbasierte, weltweit verfügbare Händler Applikation für VEGA/EVA und verbessert die Garantie- und Kulanzabwicklung für Händler, indem eine zeitnahe Prüfung und Statusübersicht der eingereichten Anträge möglich ist und erweiterte Informationen im Garantie- und Serviceumfeld für den Anwender bereitgehalten werden.

### **DSB** (Digital Service Booklet):

Das Online System dokumentiert Service- und Wartungsarbeiten an einem Fahrzeug sicher und komfortabel. Der digitale Servicebericht zeigt alle durchgeführten Servicearbeiten und löst damit die konventionelle Wartungsdokumentation eines Fahrzeuges ab.

### **SPPS (Service Package Pricing System):**

SPPS ist ein System zur Preisinformation von Servicepaketen (Arbeiten und Teile). SPPS unterstützt den Service-Berater dabei, dem Kunden schnelle und verlässliche Preisinformationen geben zu können und somit für eine Preistransparenz zu sorgen. Derzeit sind folgende Paketumfänge verfügbar: Wartungen, Verschleißreparaturen sowie zum Teil Unfallreparaturen.

### TIPS-Dokumente (Technical Info for Problem Solving):

TIPS ist ein durchgängiges, webbasiertes Datenverarbeitungssystem für den weltweiten Austausch von technischen Informationen, Wissen und Lösungen über alle Servicestufen zur Unterstützung von Garantie- und Kulanzfällen. Durch die Kopplung mit XENTRY WIS, XENTRY Operation Time und Damage Code können in vielen Ländern zudem der Fahrzeugkontext und Attribute wie Teilenummern, Arbeits- und Reparatur-anleitungen oder Schadensschlüssel direkt an die jeweilige Applikation übergeben und so gezielt Informationen ohne nochmalige Recherche gesammelt werden. Wenn Sie

einen neuen Fall im TIPS Fallmodul eröffnen wollen, müssen Sie dies wie gewohnt über das Frontend des TIPS Fallmoduls tun.

### LogBus (Logistik Bus) DIMS (Dealer Inventory Management System):

Logistikbus ist ein modernes, modulares und mehrmarkenfähiges System für bestmöglichen Service und optimale Logistik. Es unterstützt in der Umsetzung der täglichen Herausforderungen des Teilewesens. XENTRY Truck ist an LogBus DIMS angebunden. DIMS ist das zentrale Bestandsmanagement für Händler, welches automatisierte, nachfragegesteuerte Lagerergänzungs-Bestellvorgänge, Eil-Bestellvorgänge (Tagesbestellungen) oder eine Bestellweitergabe an die Konzernlieferanten ermöglicht.

### **XENTRY WIS (Werkstatt Informations-System):**

Das Werkstatt-Informationssystem XENTRY WIS liefert alle technischen Beschreibungen, die für die effektive Erledigung einer Wartungs- oder Reparaturdienstleistung benötigt werden. Zudem liefert es Daten rund um den Werkstattauftrag. Darüber hinaus informiert XENTRY WIS über fahrzeugspezifische Nachrüstungsaktionen und welche Auswirkungen diese auf die Wartung oder Reparatur haben.

### DC (Damage Code)

Für die Abwicklung von Gewährleistungen steht die Funktion Damage Code zur Bestimmung des Schadensschlüssels zur Verfügung.

**XIM (XENTRY Integrated Maintenance)** unterstützt bei der Fahrzeugwartung über alle Sparten und Baureihen. Es erlaubt eine schnelle und effiziente Anzeige von fahrzeugspezifischen Wartungsdokumenten.

### **XOT (XENTRY Operation Time):**

XENTRY Operation Time ist ein weltweit gültiger elektronischer Arbeitswerte/Richtzeiten-Katalog, der die schnelle und zuverlässige Recherche von Arbeitspositionen, Arbeitszeiten und Schadensschlüsseln ermöglicht.

XOT enthält fahrzeug- und konstruktionsgruppenspezifische Arbeitspositionen für alle in den Werkstätten anfallenden Reparaturarbeiten. Die Arbeitspositionen bestehen aus Arbeitstexten und Arbeitswerten (Inland/ Deutschland) bzw. Standardtexten und Richtzeiten (Ausland/ außerhalb Deutschlands). Sie werden inklusive der angebundenen Zusatzarbeiten, Umfasstexte und Hinweistexte bereitgestellt. Die mit XOT ermittelten Daten sind Grundlage für die Erstellung von Aufträgen, Rechnungen und Garantieanträgen.

# 15 Abbildungsverzeichnis

_	Startseite XENTRY Truck"	
	XENTRY Truck Header"	
	XENTRY Truck Ausloggen"	
Abbildung 4 ".	XENTRY Truck Servicebetrieb wechseln"	9
Abbildung 5 "	Mein XENTRY Truck"	9
Abbildung 6 "	Mein XENTRY Truck bearbeiten"	10
Abbildung 7 "	Mein XENTRY Truck Applikationen"	10
Abbildung 8 ".	XENTRY Truck News"	11
	XENTRY Truck Informationen"	
	"Funktion XENTRY Parts Information"	
	"Startseite XENTRY Parts Information"	
	"Funktion einklappbares Navigationsmenü"	
	"Mercedes-Benz Logo"	
•	"Gestohlenes Fahrzeug"	
•	"Ansicht Eigene Einstellungen"	
-	"Ansicht Betrieb Einstellungen"	
•	" Informationsmeldung zum Speichern der Einstellungen"	
_	"Startseite XENTRY Parts Information"	
-	•	
•	"Intelligentes Suchfeld"	
-	"Länderspezifische Katalogauswahl"	
-	"FIN/VIN Auswahlliste"	
	"VIN im Navigationspfad"	
_	"Ermittlung des Fahrzeuges über Suchfeld auf der Startseite XENTRY Parts Information"	
	"Trefferliste nach Eingabe der ersten Zeichen des Baumusters"	
	" Reduzierte Trefferliste nach der Eingabe weiterer Zeichen des Baumusters im Filter"	
-	"Pull-Down-Menü Modellauswahl"	
-	"Baumuster zum Aggregat"	
-	"Trefferliste zum Aggregat"	
	"Suche in SA-Modus"	
	"Auswahl des Baumusters"	
Abbildung 31	"Anzeige der gesuchten Teile"	24
Abbildung 32	"SAA/Baukastensuche"	25
Abbildung 33	"Auswahl der Untergruppe"	25
Abbildung 34	"Hinweissymbol zu Filtereinstellungen"	25
Abbildung 35	"Ergebnis der SAA-Suche befindet sich auf den Folgeseiten der Untergruppe"	26
Abbildung 36	"Suche mit Lieferanten-Artikelnummern ohne Fahrzeugkontext"	26
Abbildung 37	"Suchergebnis der Fremdteile-Suche ohne Fahrzeugkontext"	27
Abbildung 38	"Suche mit Lieferanten-Artikelnummern"	27
	"Suchergebnis der Fremdteile-Suche mit Fahrzeugkontext"	
	"Gruppe/Untergruppe bestimmen"	
	"Miniaturbild-Darstellung"	
-	"Optimierte Anzeige von SA's in Hauptgruppen"	
-	"Untergruppe auswählen"	
-	"Top Anzeige der Untergruppen"	
-	"Teileermittlung via Bildtafel"	
_	"Teilenummer ohne Leerstellen kopieren"	
	"Notizen zum Teil hinzufügen"	
	"Markierung der Teilepositionsnummer durch Anklicken"	
-	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
	"Alla markiesten Teile"	
	"Alle markierten Teile in die Zwischenablage kopieren"	
	"Auswahl der Flyouteinstellung"	
	"Bedienelemente in der Bildtafel"	
	"Nur markierte Teile anzeigen - ohne Markierung"	
	"Darstellung von SVG-Bilder in der Bildtafel"	
-	"Anzeige von Standard-Bilder im Zeige SVG-Bilder-Modus"	
•	"Ungültige Positionsnummer"	
Abbildung 57	"Flyout und Teileliste zur Bildpositionsnummer"	37

Abbildung 58 "Kompakte Darstellung der Zusatzinformationen"	37
Abbildung 59 "Normale Darstellung der Zusatzinformationen"	
Abbildung 60 "Bildtafel ausblenden"	38
Abbildung 61 "Bildtafel anzeigen"	38
Abbildung 62 "Spalte Positionsnummer"	
Abbildung 63 "Informationen zur Teilenummer"	40
Abbildung 64 "Symbol Teilesatz und Teil eines Teilesatzes"	42
Abbildung 65 "Dialogfenster Teilesatz Details"	
Abbildung 66 "Symbol für Rechts-/ Linkslenker"	
Abbildung 67 "Text-Fußnote als Hyperlink"	
Abbildung 68 "Text-Fußnote dis TypeTillik	
Abbildung 69 "Hyperlink für Farb-Fußnote"	
Abbildung 70 "Detailinformationen zu Farb-Fußnoten"	
Abbildung 71 "Farbteil, Farbinformationen nicht verfügbar"	
Abbildung 72 "Werksinformationen"	
Abbildung 73 "Werksinformationen mit Detailangaben"	
Abbildung 74 "Werksinformationen mit Detailangaben II"	
Abbildung 75 "SA/Komponenten-Informationen"	
Abbildung 76 "SA/Komponenten-Informationen II"	
Abbildung 77 "Ersetzt durch:"	
Abbildung 78 "Detailinformationen zu Ersetzungsdetails"	
Abbildung 79 "Übernahme von Mitlieferteilen in den Warenkorb"	
Abbildung 80 "Zusatzinformation zu Wahlweise"	
Abbildung 81 "Pop-Up-Fenster mit Wahlweise-Information"	
Abbildung 82 "Verfügbare Tauschteile"	
Abbildung 83 "Detailinformationen zu Tauschteilen"	
Abbildung 84 "Anzeige von WIS-Referenzen"	50
Abbildung 85 "Aufruf von WIS-Dokumenten"	
Abbildung 86 "Aufruf vom WIS Dokument"	51
Abbildung 87 "Dokument in XENTRY WIS"	52
Abbildung 88 "Aufruf von XOT-Arbeiten"	52
Abbildung 89 "Aufruf von der Arbeitsposition aus der Liste"	
Abbildung 90 "Arbeitspositionen in XENTRY Operation Time"	
Abbildung 91 "Anzeige zu vorhandenen Paketen"	
Abbildung 92 "Anzeige zu vorhandenen Bildern"	
Abbildung 93 "Zusatzinformationen zum Teil anzeigen"	
Abbildung 94 "C74 Zusatzhinweise zur Teilebestellung "	
Abbildung 95 "Symbol für sicherheitsrelevante ggf. rückdokumentationspflichtige Teile"	
Abbildung 96 "Symbol für diebstahlrelevante Teile"	
Abbildung 97 "Fußnote mit den Informationen zum diebstahlrelevanten Teil"	56
Abbildung 98 "In den Warenkorb legen"	50
Abbildung 99 "Paketauswahl-Liste"	
Abbildung 100 "Alle Teile in Warenkorb übernehmen"	
, and the state of	
Abbildung 101 "Ausgewählte Teile in Warenkorb übernehmen"	
Abbildung 102 "Filterfunktion bei Paketauswahl"	
Abbildung 103 "Dynamischer Navigationspfad bei der FIN/VIN Qualifizierung"	
Abbildung 104 "Länderspezifische Katalogauswahl"	
Abbildung 105 "Anzeige des Aggregat-Kataloges"	
Abbildung 106 "Offene Kundendienstmaßnahmen"	
Abbildung 107 "Details zu offenen Kundendienstmaßnahmen"	
Abbildung 108 "Ein weiteres Anliegen zum Warenkorb hinzufügen"	
Abbildung 109 "Informationsmeldung zum weiteren Anliegen"	
Abbildung 110 "Funktion schneller Fahrzeugwechsel"	
Abbildung 111 "Funktion schneller Fahrzeugwechsel mit Baumusterauswahl"	
Abbildung 112 "Fahrzeugkontextbezogene Symbol-Navigationsleiste"	62
Abbildung 113 "Zeige Zusatzinformationen"	62
Abbildung 114 "Zusatzinformation"	62
Abbildung 115 "Umschalten zum Baumuster"	
Abbildung 116 "Hinweis auf Umschaltung zum Baumusterkontext"	63
Abbildung 117 "Umschalten zur FIN"	

Abbildung 118	"WIS mit aktuellem Fahrzeug aufrufen"	63
Abbildung 119	"Mouseover Warenkorbvorschau"	64
	"Filtereinstellungen - Alle Filter sind aktiv"	
Abbildung 121	"Filtereinstellungen - Es sind KEINE Filter aktiv"	66
	"Gültigkeitsanzeige für Baumustertypen"	
	"Zeige Fahrzeug"	
	"AO-Texte in Hauptgruppe"	
Abbildung 125	"Detailinformationen zu Fahrzeuginformation"	70
	"Datenkarte: Original-Aggregate"	
	"Datenkarte: SAA-Nummern"	
Abbildung 128	"Notizen zur Hauptgruppe anlegen"	71
Abbildung 129	"Notizen zur Hauptgruppe anzeigen"	71
Abbildung 130	"Notizen zu den Untergruppen anlegen"	72
	"Notizen zur Teilenummer anlegen"	
Abbildung 132	"Notizen zur Teilenummer anzeigen"	73
Abbildung 133	"Notizen zur gesamten Bildtafel erstellen"	73
Abbildung 134	"Notizen in der Datenkarte anlegen"	74
Abbildung 135	"Zeige Notizen"	74
	"Notizen anzeigen"	
Abbildung 137	"Fenster Lacke und Betriebsstoffe mit Fahrzeugspartenauswahl"	75
Abbildung 138	"Haupt- und Nebengruppen der Lacke und Betriebsstoffe"	75
Abbildung 139	"Teileliste zu Lacke/Lackstifte"	76
Abbildung 140	"Teileliste zu Lackstifte"	76
Abbildung 141	"Teileliste Fußnote"	77
Abbildung 142	"Pop-Up Fenster Fußnote"	77
	"Ansicht Warenkorb"	
Abbildung 144	"Hyperlink für Farb-Fußnote"	77
Abbildung 145	"Detailinformationen zu Farb-Fußnoten"	78
	"Informationen zu ES2-Code im Warenkorb"	
Abbildung 147	"Einkaufslisten /Warenkorbübersicht"	79
Abbildung 148	"Detailansicht zum Warenkorb"	80
	"Optionale Informationen"	
	"Teile exportieren/importieren"	
	"Funktion Recherche duplizieren"	
	"Funktion Löschen"	
	"Funktion Im Katalog anzeigen"	
	"Teile manuell hinzufügen"	
	"Ausdruck des kompletten Warenkorbs"	
_	"Preisangaben Einstellung"	
-	"Kundenpreis aktualisieren"	
-	"Stichwortfunktion"	
Abbildung 159	"Stichwortfunktion II"	86
	"Einfache Suche"	
	"Suche mit Konstruktionsgruppe"	
	"Markierung der Teile mit der Suchfunktion"	
-	"Erweiterte Suche mit Fahrzeugdaten"	
-	"Suche einschließlich Aggregate"	
-	"Fahrzeugfestlegung mit FIN"	
_	"Sonderwerkzeug-Teileliste"	
	"Auswahl der Sortimentsklasse"	
	"Baumuster, Motor, Getriebe und Lenkung Auswahlmöglichkeiten"	
	"Suche für Werkstattausrüstung ohne Fahrzeugdaten"	
-	"Teileliste mit Sonderwerkzeugen"	
	"Etikettenauswahl- Dialog"	
	"Erweiterte Suche ohne Fahrzeugdaten"	
	"Filtermöglichkeiten im Teile-Such-Ergebnis"	
_	"Druckvorgang aus der Recherche starten"	
	"Druckauswahl Dialog"	
	"Information zur deaktivierten Option im Druckauswahl Dialog"	
Applidung 177	"Einstellungen für Druckauftrag"	95

Abbildung 178 "XSF-Ticket erstellen"	97
Abbildung 179 "XSF-Ticketsystem-Fenster – Fachliche Fragen zum Inhalt"	98
Abbildung 180 "XSF-Ticketsystem-Fenster – Fachliche Fragen zu Prozess oder Bedienung"	99
Abbildung 181 "Teile-Suche mit und ohne Fahrzeugdaten"	
Abbildung 182 "Ermittlung der Kontakte über Suchfeld"	101
Abbildung 183 "Hauptgruppe Elektrische Ausrüstung und Instrumente"	101
Abbildung 184 "Untergruppe KOMBI-INSTRUMENT"	102
Abbildung 185 "Untergruppe KONTAKTIERUNGSTEILE"	102
Abbildung 186 "Suche Lacke & Betriebsstoffe"	103
Abbildung 187 "Fahrzeugspezifische Komplettleitungssätze"	103
Abbildung 188 "Suchfeld der Menüleiste"	104

### Kontakt

Dieses Handbuch wurde erstellt von: TE/SCE

Produktmanagement XENTRY Truck TE/SCE